

Ohmtal-Bote



Mündliches Verkündungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Bellä)

Aus dem Inhalt

Jahrgang 48

Mittwoch, den 21. Februar 2018

Nummer 8



LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de

BS MAULBACH PRESENTS:

THE BIG BANG VOL. 2

2018

24. FEBRUAR

STADTHALLE
HOMBERG / OHM

MIT DJ BENGER
HITS AUS DEN '90ER BIS HEUTE

Power & Play

- Anzeige -

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE vom: 19.02. – 24.02.18

Aufschnitt (1kg = 7,90)	500g 3,95
Hausm. Blutwurst (1kg = 5,90)	500g 2,95
Kammbraten frisch/gesalzen (1kg = 5,90)	500g 2,95
Pfannengyros (1kg = 6,90)	500g 3,45

Täglich im Imbiss:
**Hausmannskost frisch
für Sie zubereitet!**

Fleisch aus der Region, schlachtfrisch verarbeitet, garantiert beste Qualität. Kommen Sie vorbei.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | Kirtorf im Tegut · 06635-919291
Nieder-Gemünden im Tegut · 06634-918726 | www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI
CHRIST

Über
150 Jahren
Qualität!



Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

Veranstaltungen in Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

21.02.2018

19:00 Uhr

Jahreshauptversammlung
JFV Ohmtal Homberg
Sportheim Maulbach

21.02.2018

20:00 Uhr

Thema-Abend
Landfrauenverein „Ohmtal“ Nieder-Ofleiden
DGH

22.02.2018

19:30 Uhr

125 Imkerei im Ohmtal - Festvortrag von Dr. Ralph
Büchler
Imkerverein Homberg und Umgebung
Güntersteiner Hof, Güntersteiner Weg 15,
Homberg

24.02.2018

20:00 Uhr

Jahreshauptversammlung
Posaunenchor Nieder-Ofleiden
Ates DGH

24.02.2018

Discoabend

Burschenschaft Maulbach
Stadthalle

24.02.2018

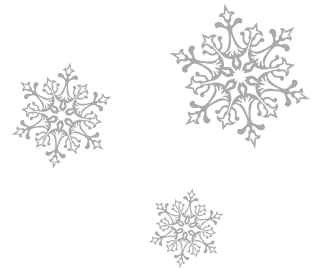
Schlachtessen

Eintracht Fan-Club Deckenbach
DGH

25.02.2018

Seniorenachmittag

SGV Appenrod



Veranstaltungen in Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

21.02.,

Jahreshauptversammlung
Frauengemeinschaft Rüdighheim, Treffpunkt Rüdighheim

21.02.,

Sprechstunde Berufliche Bildungsberatung „Plan To Go“, Rathaus Amöneburg (nach Voranmeldung)

23.02.,

Jahreshauptversammlung
Frauengemeinschaft Mardorf, Bürgerhaus Mardorf

24.02.,

Jahreshauptversammlung
Flugsportvereinigung „Blitz“,
Segelflugplatz Amöneburg, 15.00 Uhr

24.02.,

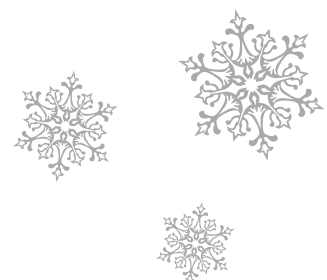
Jahreshauptversammlung
Gesangverein Roßdorf

24.02.,

Jahreshauptversammlung
Freiwillige Feuerwehr Roßdorf

24.02.,

Jahreshauptversammlung
Kolpingfamilie Erfurtshausen



Veranstaltungen in Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

21.02.18

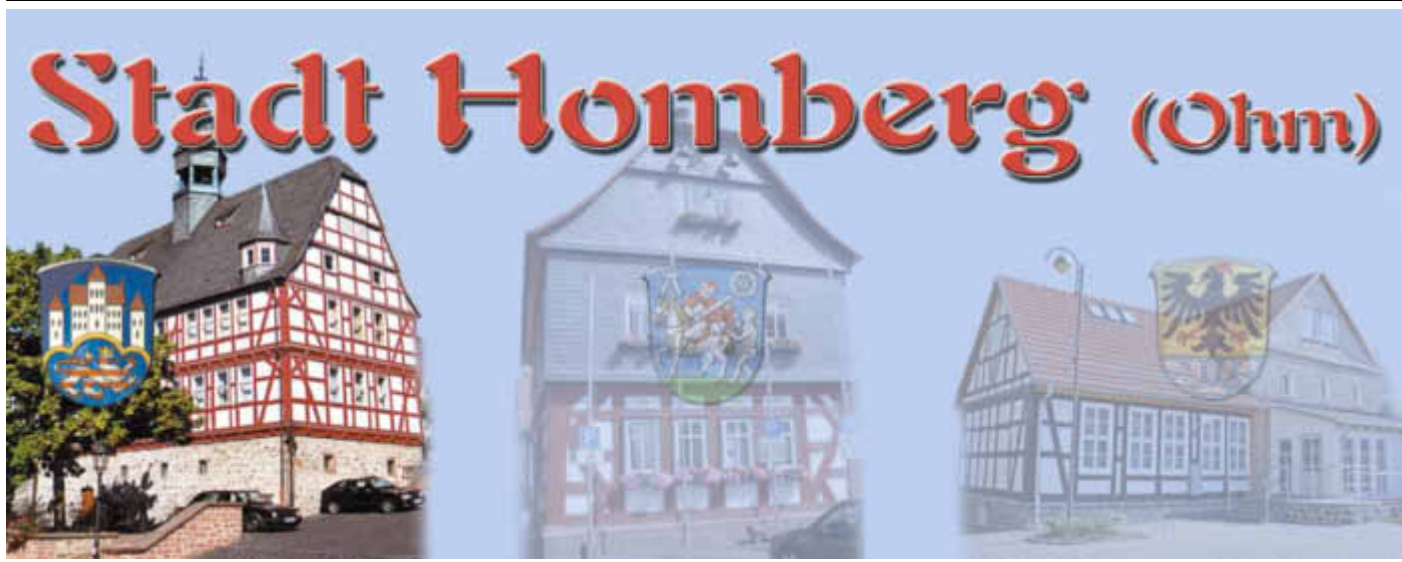
17:00

Begegnungscafe
DGH Burg-Gemünden
Flüchtlingsinitiative Gemünden (Felda)

24.02.18

19:00

Jahreshauptversammlung
Sportheim Nieder-Gemünden
TSV Burg-/Nieder-Gemünden



Frauen aller Konfessionen
laden ein zum
Weltgebetstag
am Freitag, 2. März 2018
Gottes Schöpfung ist sehr gut!



**Die Weltgebetstagsordnung kommt
in diesem Jahr aus Surinam**

**Gottesdienst-Orte und Uhrzeiten:
siehe Kirchliche Nachrichten**

Bekanntmachungen



Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222
--	-------------

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag - Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Ab 01.01.2018	
Bürgersprechstunde:	
Montag	i.d.R. von 16.30 bis 18.00 Uhr
und Termine nach Vereinbarung	

Internet

Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	184-47
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Die Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Claudia Blum	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22

E-Mail: ohmtalbote@homberg.de

Tourist Information

Tourist-info@homberg.de	184-43
-------------------------	--------

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Standesamt	
Herr Dluzenski	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Bobek	184-27
Frau Jarkow	184-28

Verwalt. Kindertagesstätten:

Frau Myska	184-51
------------	--------

Zulassungsstelle:

Frau Claar	184-48
------------	--------

Finanzverwaltung

Amtsleiterin:	
Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse:	
Frau Weber/ Frau Helfenbein	184-39/35
Steueramt:	
Herr Schmitt	184-36
Rechnungswesen:	
Frau Reiß	184-33

Bauverwaltung

Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung	
Herr Rühl	184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahmen:	
Herr Döhler	184-38

Friedhofswesen, Verwaltung städtischer Gebäude:	
Herr Strauch, Herr Tost	184-31/30
Liegenschaften:	
Frau Seibert/ Frau Kraft	184-46/44
Bauhof	9110455
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451
Kindergärten	
Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
Sonstige Einrichtungen	
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	2 12
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum	3959805
Ortsvorsteher/innen	
Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Herr Wagner	0173/8625086
Deckenbach - Herr Reiß	5372
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961016
Gontershausen - Kein Ortsbeirat	
Haarhausen - Herr Reinhardt	7149
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Justus	3959715
Nieder-Ofleiden - Herr de Haan	06429/921752
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Lenhart	5536
Schulen	
Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Amt für Bodenmanagement Fulda

Außenstelle Lauterbach
 -Flurbereinigungsbehörde-
Lauterbach, den 07.02.2018
Flurbereinigungsverfahren Homberg (Ohm) A 49 (UF 2414),
Vogelsbergkreis;

Öffentliche Bekanntmachung

zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft
 Die Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft gemäß § 21 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), in der derzeit geltenden Fassung, findet am
Mittwoch, den 14.03.2018 um 19:30 Uhr
in der Stadthalle in Homberg (Ohm),
 Stadthallenweg 12, 35315 Homberg (Ohm)
 im Rahmen einer Teilnehmersammlung statt.
 Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft vertritt die Gemeinschaft der Teilnehmer bei wichtigen Angelegenheiten im Flurbereinigungsverfahren und wirkt in verschiedenen Verfahrensabschnitten mit.
 Wahlberechtigt und zur Wahlversammlung eingeladen sind alle Teilnehmer am Flurbereinigungsverfahren. Dies sind die Eigentümer der zu dem Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke sowie die den Eigentümern gleichgestellten Erbbauberechtigten.
 Zur Wahl des Vorstandes hat jeder Teilnehmer nur eine Stimme. Gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer und haben somit auch nur eine Stimme. Teilnehmer, die den Termin nicht wahrnehmen wollen, können sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Stimmberechtigte, die gleichzeitig Bevollmächtigte sind, haben nur eine Stimme. Bevollmächtigte haben sich durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen und die Vollmacht der Flurbereinigungsbehörde zu übergeben. Die Ladung sowie Vollmachtsvordrucke sind auch auf der Internetseite www.hvbg.hessen.de/UF2414 unter der Rubrik Downloads verfügbar.

*Im Auftrag
 gez. Karl*

Sitzung des Ortsbeirates Deckenbach

Am Montag, dem 26.02.2018, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Deckenbach eine Sitzung des Ortsbeirates statt. Die Sitzung beginnt um 20:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Deckenbach und ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 1. Genehmigung des Protokolls der 4. Sitzung vom 02.11.2017
 2. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
 3. Mediationsverfahren (Runder Tisch) betreffend der Windvorrangfläche 5112 in der Gemarkung Deckenbach
 4. Verschiedenes
 5. Mitteilungen und Anfragen Homberg (Ohm), 13.02.2018

*gez.: B. Reiß
 (Ortsvorsteher)*

Beschlussprotokoll zur Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses am 16.01.2018

Anwesend:

Sozial- und Kulturausschuss:

CDU-Fraktion:

Bisanz, Dagmar-Viola (Vors.)
Eckstein, Mechthild
Schlosser, Matthias

SPD-Fraktion:

Unzeitig, Jürgen
Burmeister-Lather,
Franziska

FW-Fraktion:

Maiß, Hansgünter

GRÜNEN-Fraktion:

Helm, Christiane

Stadtverordnetenvorsteher/Fraktionsvorsitzende:

Reinhard, Norbert (bis TOP 4)

Die Mitglieder des Magistrats:

Bürgermeisterin Blum, Claudia
Stadträtin Seipp, Annerose
Stadtrat Wagner, Wilfried

Verwaltung/Gäste:

Haumann, Markus (Verwaltung)
Enders, Christiane (Familienzentrum)
Frau Stettin (Bürgerhilfe Amöneburg)
Frau Krähling (Bürgerhilfe Amöneburg)
Frau Sohl (Soziales Netzwerk Kirchhain)
Herr Vogel (Seniorenbeirat Homberg)
Frau Seibert-Viehl (Seniorenbeirat Homberg)
Frau Swoboda (Seniorenbeirat Homberg)
Frau Bieker (Tierschützerin)
Herr Böcher (Tierschützer)
Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

Ausschussvorsitzende Bisanz eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Auf Ihre Frage hin werden keine Einwände dagegen erhoben, dass den eingeladenen Gästen zu den entsprechenden Tagesordnungspunkten das Wort erteilt wird.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Einwendungen gegen die Tagesordnung

Ausschussvorsitzende Bisanz stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendung gegen die Niederschrift der Sitzung am 04.09.2017

Es sind keine Einwendungen erhoben worden, eine Beschlussfassung findet somit nicht statt, die Niederschrift ist genehmigt.

4. Antrag der CDU-Fraktion auf Erweiterung des Angebots des Familienzentrums -Drucksache Nr. 97-

Frau Sohl stellt das Soziale Netz Kirchhain vor. Frau Stettin stellt die Bürgerhilfe Amöneburg vor. Beide beantworten Fragen.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen, den Magistrat zu beauftragen, in enger Abstimmung mit der Leitung des Familienzentrums in Homberg dessen Angebot für Menschen mit Demenz und deren Angehörige zu erweitern.

Abstimmungsergebnis: (7 Anwesende) mit 7 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

5. Antrag der CDU-Fraktion auf Einführung einer Katzenschutzverordnung -Drucksache Nr. 96-

Frau Bieker erläutert die Situation bezüglich der Katzen in Homberg aus Sicht des Tierschutzes und beantwortet Fragen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird um die Prüfung der rechtlichen Zulässigkeit einer Katzenschutzverordnung für Homberg gebeten. Danach wird die Angelegenheit weiter beraten.

Abstimmungsergebnis:

(7 Anwesende) mit 7 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

6. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

Schluss der Sitzung: 22:00 Uhr

Die Ausschussvorsitzende:

Dagmar-Viola Bisanz

Der Schriftführer:
Markus Haumann

Beschlussprotokoll zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 15.01.2018

Anwesend:

Haupt- und Finanzausschuss:

CDU-Fraktion:

Widauer, Kai (Vors.)
Reinhardt, Norbert
Brand, Uwe
Hisserich, Eckhard
Eckstein, Mechthild

SPD-Fraktion:

Gunkel, Claus Dr.
Schäfer-Langohr, Gabriele

Stock, Alexander

FW-Fraktion:

Süßmann, Rolf

GRÜNEN-Fraktion:

Helm, Christiane

Stadtverordnetenvorsteher/Fraktionsvorsitzende:

Maiß, Hansgünter

Fina, Michael

Die Mitglieder des Magistrats:

Bürgermeisterin Blum, Claudia

Stadträtin Seipp, Annerose

Stadtrat Wagner, Wilfried

Verwaltung:

Hisserich, Astrid

Rühl, Armin

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

Ausschussvorsitzender Widauer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Widauer stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendung gegen die Niederschrift des Haupt- und Finanzausschusses vom 04.12.2017

Es sind keine Einwendungen erhoben worden. Eine Beschlussfassung findet somit nicht statt. Die Niederschrift ist genehmigt.

4. Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 der Stadt Homberg (Ohm) nebst allen Anlagen -Drucksache Nr. 100-

Die Verwaltung erläutert dem Ausschuss den Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 der Stadt Homberg (Ohm) nebst allen Anlagen.

Der Haupt- und Finanzausschuss bittet um Vorlage folgender Unterlagen:

- Vertrag mit der Evangelischen Kirchengemeinde Maulbach betr. Kindergarten Maulbach,
- Kostenzusammenstellung über die Sanierung der Kindertagesstätte in der Hochstraße.

5. Verschiedenes

Die nächsten Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses finden am

- Montag, 29. Januar 2018 um 19.30 Uhr,
- Montag, 05. Februar 2018 um 19.30 Uhr,
- Mittwoch, 07. Februar 2018 um 19.30 Uhr (Ersatztermin - Falls die Beschlussempfehlung zum Haushalt 2018 am 05.02.2018 gefasst wird, fällt dieser Termin aus)

statt.

Schluss der Sitzung: 21.28 Uhr

Der Ausschussvorsitzende:

Kai Widauer

Die Schriftführerin:

Astrid Hisserich

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag: 08.30 Uhr - 11.30 Uhr

14.00 Uhr - 17.30 Uhr

Diebstahl bis Freitag: 08.30 Uhr - 11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3
zuständig für Homberg (Ohm)

91 10 400

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

96 07 0

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

75 22

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
 Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46
 zuständig für die Stadtteile:
 Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden
Schiedsmann

Schiedsmann

Klaus Kirbach, Marktstraße 23,
 (im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
 Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
 Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
 (in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
 Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Sprechtag des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:

Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
 Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de

Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
 Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Seniorenbeirat der Stadt Homberg (Ohm)**Sie haben Fragen, Anregungen und Wünsche?**

Die Mitglieder des Seniorenbeirates stehen Ihnen unter folgenden Telefonnummern zur Verfügung:

Vorsitzender Manfred Vogel	Tel.: 06633 - 392
stv. Vorsitzende Charlotte Pohl	Tel.: 06633 - 7557
Sieglinde Seibert-Vieh	Tel.: 06633 - 6391
Ingrid Swoboda	Tel.: 06633 - 7446

E-Mail: seniorenbeirat@homberg.de

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek

(Gesamtschule, Hochstraße):

Dienstags	von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Mittwochs	von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Freitags	von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

In den Schulferien geschlossen

Geänderte Öffnungszeiten der Kleiderkammer im Familienzentrum Homberg (Ohm):

Dienstags von **9.30 Uhr bis 11.30 Uhr**. An gesetzlichen Feiertagen bleibt die Kleiderkammer geschlossen.

Neben Kleidung, Schuhen, Rucksäcken, Koffern und Sporttaschen finden sich dort auch noch viele andere Gebrauchsgegenstände (Spielsachen, Geschirr ...). Die Kleiderkammer lebt von Spenden, die herzlichst angenommen werden. Eine Auflistung der benötigten Dinge findet sich auf der Homepage des Familienzentrums (www.familienzentrum-homberg-ohm.de). Wir freuen uns, Sie während der Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen.

Abgabe bitte nur nach vorheriger Absprache. Die Garderobe ist jedoch für Nehmer nicht völlig kostenlos, es wird um eine geringe Spende gebeten.

Rückfragen bitte unter E-Mail: cenders@homberg.de oder Tel.: 06633 - 184 42

Winterpause des Museums im Alten Brauhaus

Brauhausgasse

Das Museum macht Winterpause vom 03.12.2017 bis 11.03.2018 einschließlich.

Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung unter:

06633/184-0 oder 7505

**Bürgerinfo****Informationen zur Müllentsorgung:****Nichtentleerung Müllgefäße**

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Gelbe Tonne:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Biomülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Papiertonnen:

Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Sperrmüllabfuhr:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung**Auch per Kurzbrief an:**

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis

Am Graben 96, 36341 Lauterbach

Per Fax (06641/9671-20)

Per E-Mail: [info\[at\]zav-online.de](mailto:info[at]zav-online.de)

Per Online-Formular

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr - 15:30 Uhr sowie Freitags von 09:30 Uhr - 12:00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.

Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung**von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft**

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte

06631 / 96 41 70

Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel

06631 / 96 41 19

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Aktuell | Erfolgreich | Informativ

Ihr Mitteilungsblatt

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Lauterbach, Goldhelg 20, im Gebäude des Landratsamtes.

Ansprechpartnerinnen

Monique Abel, Tel: 06641 977-2091,

monique.abel@vogelsbergkreis.de

Sabine Leskien, Tel: 06641 977-2092,

sabine.leskien@vogelsbergkreis.de

Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Udo Klar von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: [svo-homberg_ppoh\(@\)polizei.hessen.de](mailto:svo-homberg_ppoh(@)polizei.hessen.de), Tel.: 06631/974-0



Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 80. Geburtstag am 26. Februar 2018

Herrn Erich Justus

Homberg (Ohm)

OT Ober-Ofleiden

Brunnenstraße 9

zum 85. Geburtstag am 28. Februar 2018

Frau Thea Herbst

Homberg (Ohm)

OT Bleidenrod

Ringstraße 2

zum 85. Geburtstag am 28. Februar 2018

Frau Irene Weyl

Homberg (Ohm)

OT Nieder-Ofleiden

Hochrainstraße 27

80. Geburtstag am 28. Februar 2018

Herrn Walter Pollak

Homberg (Ohm)

OT Ober-Ofleiden

Erlenweg 5

Homberg (Ohm), 21.02.2018

Eiserne Hochzeit von Lina und Wilhelm Dietz in Erbenhausen

Die Eheleute Lina und Wilhelm Dietz feierten am 10. Februar 2018 ihr eisernes Hochzeitsjubiläum im Dorfgemeinschaftshaus Erbenhausen im Kreise ihrer Familie und Freunde.

Zum 65. Hochzeitstag des Ehepaares Dietz überbrachte Bürgermeisterin Claudia Blum neben ihren persönlichen Glückwünschen auch die Gratulation des Magistrats, des Hessischen Ministerpräsidenten sowie des Landrates und des Kreistagsvorsitzenden. Ortsvorsteher Willi Österreich gratulierte im Namen des Ortsbeirats. Beide wünschten den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit und noch schöne gemeinsame Jahre. Pfarrer Peter Weigle aus Brauerschwend, der die Kasualvertretung in Erbenhausen übernommen hat, gratulierte für die evangelische Kirche.



Auf dem Foto ist das eiserne Hochzeitspaar zu sehen, zusammen mit Ortsvorsteher Willi Österreich (li hinten), Bürgermeisterin Claudia Blum (Mitte hinten) und Pfarrer Peter Weigle (re hinten).

Else Justus aus Appenrod wurde 90 Jahre alt

Else Justus aus dem Homberger Stadtteil Appenrod feierte am 7. Februar 2018 ihren 90. Geburtstag im Kreise ihrer großen Familie.

Zu den Besuchern an ihrem Jubeltag gehörten neben ihren Kindern, Enkeln und Urenkeln auch Bürgermeisterin Claudia Blum und der stellvertretende Ortsvorsteher Manfred Geisel. Bürgermeisterin Blum gratulierte nicht nur in eigenem Namen sondern auch im Auftrag des Magistrats, des Hessischen Ministerpräsidenten sowie des Landrats und des Vorsitzenden des Kreistages. Manfred Geisel überbrachte Frau Justus die herzlichen Glückwünsche des Ortsbeirates Appenrod.

Beide Gratulanten wünschten der Jubilarin viel Gesundheit und alles Gute.



Auf dem Foto ist die Jubilarin zusammen mit Bürgermeisterin Claudia Blum (li) und dem stellvertretenden Ortsvorsteher Manfred Geisel (re) zu sehen.

Familienzentrum Homberg (Ohm) -Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- **die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)**
- **die Sozialberatung**
- **die Familien- und Erziehungsberatung**
- **die Schwangerenkonfliktberatung**

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de

Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 8,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Di, Mi und Do von 8.30 - 12.00 Uhr sowie
Di und Do von 13.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr offenes Strickcafé

Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag

Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Familienzentrum Homberg (Ohm)



Partner für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt

Tel.: 06633 - 39 59 805, Fax: 06633 - 39 59 806,
E-Mail: cenders@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Strickcafé im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Im Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1, können Neuanfänger und Geübte sich immer **dienstags** in lockerer Runde von **14.30 Uhr bis 16.30 Uhr** zusammensetzen, um gemeinsam zu stricken, häkeln, sich auszutauschen oder einfach nur, um in angenehmer Atmosphäre einen Kaffee zu trinken.

Information unter www.familienzentrum-homberg-ohm.de oder E-Mail: cenders@homberg.de

Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden **3. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr** bietet der VDK - Kreisverband Alsfeld - durch Frau Helma Schnell-Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen.

Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631-3556

Begegnungscafé für Frauen

Frauen aller Nationen sind mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr in das Café des Familienzentrums Homberg (Ohm) eingeladen, um sich bei einem gemeinsamen Frühstück auszutauschen und kennen zu lernen.

Sollte ein Fahrdienst benötigt werden, bitten wir dies vorab im Familienzentrum unter Tel. 06633 - 184 42 oder cenders@homberg.de anzumelden.



HotSpot

Öffnungszeiten des Jugendzentrums „HotSpot“ (im Familienzentrum)

Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr (für Schüler ab der 5. Klasse)



Einladung zur Krabbelgruppe

Keine Lust mehr nur zu Hause zu sein?

Wir bieten Euch eine offene Gruppe, die zum gemeinsamen Spielen einlädt. Hier könnt Ihr Erfahrungen austauschen und erleben, wie sich Euer Kind in der Gruppe entwickelt.

Herzlich Willkommen sind Mamas, Papas, Schwangere, Großeltern und Kinder von 0 bis 3 Jahren.

Wann: Immer dienstags von 9.30 - 11.00 Uhr
Wo: Saal des Familienzentrums Homberg (Ohm),
Frankfurter Str.1

Kostenbeitrag : 1,00 EUR
Ansprechpartner: Carmen Mahr Tel.: 06633 - 7803

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Treffen im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Sie möchten sich ungezwungen informieren, austauschen und gesellige Stunden verbringen?

Die Frauenselbsthilfe nach Krebs trifft sich in lockerer Atmosphäre an jedem ersten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Familienzentrum Homberg (Ohm).

Gäste sind herzlich willkommen.

Senioren feierten Fasching

Zu einem bunten Faschingsprogramm waren die Homberger Seniorinnen und Senioren am 06.02.2018 in die Stadthalle eingeladen. Begrüßt wurden die zahlreichen Gäste von Michaela Klemm, die mit viel Witz durch das abwechslungsreiche Programm führte und die Besucher mit ihrer Büttensrede in Hochstimmung versetzte. Musikalisch brachten Helmut Peach, Heinz Dagit und Rainer Schwarz die Gäste in die richtige Karnevalstimmung. Sie ließen sich von Bennys kleiner Zauberei verzaubern, lauschten der Büttensrede von Heinz Dagit, der viel Amüsantes von seinem Hausarztbesuch zu berichten wusste.

Der Seniorentanzkreis bewies nicht nur sein Können in zwei schwungvollen Tänzen, er verwöhnte die Gäste in der Pause auch mit einem üppigen Kuchenbuffet. Die Tanzkids unter der Leitung von Maja Metz beendeten die Veranstaltung mit zwei bezaubernden Tänzen.





Häkelnachmittag im Familienzentrum

Unter Anleitung von Ingrid Seipp findet am **22.02.2018**

von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr ein

Häkelnachmittag im Familienzentrum Homberg (Ohm) statt.

Das Team vom Familienzentrum freut sich auf Sie.

Frauenwoche 2018

Wellness für den Körper und die Seele

Nehmen Sie sich eine Auszeit, entspannen und regenerieren Sie sich und Ihren Körper...

Aktivkurs : 45 min. Women's Workout
Aktivkurs : 45 min. Stretch & Relax

Ort: Familienzentrum Homberg (Ohm)
Datum: 07. März 2018
Uhrzeit: 17.30 – 18.15 Uhr und
18.30 – 19.15 Uhr

Bitte eine Matte und bequeme Sportkleidung mitbringen.

Kosten: 7 Euro incl. 1 Flasche Wasser oder Einzelkurs á 4 Euro
Veranstalter: Stadt Homberg (Ohm)

Anmeldung erbeten bis zum 26.02.2018 unter
Telefon 06633-18442 oder cenders@homberg.de



Frauenfrühstück im
Familienzentrum Homberg (Ohm) mit Vortrag zum Thema „Stressmanagement“

Sonntag, 18. März 2018, 9.30 – 11.30 Uhr

Die Stadt Homberg (Ohm) lädt im Rahmen der Frauenwoche zu einem entspannten Frühstück in das Familienzentrum Homberg (Ohm) ein. Neben lockeren Gesprächen, wird die Referentin Kirstin Merz vom Naturheilzentrum Merz einen Vortrag zum Thema „Stressmanagement“ halten

Kosten: 10 Euro
Veranstalter: Stadt Homberg (Ohm)

Anmeldung erbeten bis zum 07. März 2018 unter Telefon 06633-18442
oder cenders@homberg.de

„Von Frau zu Frau“ - Nachtwächterführung der anderen Art

Nicht der Nachtwächter, sondern seine Frau, führt die Teilnehmerinnen durch die abendliche Stadt und unterhält mit lebendigen Anekdoten. Erleben Sie Homberg (Ohm) im Laternenschein...

Datum: 22. März 2018
Beginn: 18.30 Uhr vor dem Rathaus, Marktstr. 26
Kosten: 8,00 € pro Person
Veranstalter: Stadt Homberg (Ohm)

Anmeldung erbeten bis zum 12. März 2018 unter Telefon 06633-18442
oder cenders@homberg.de



Bereitschaftsdienste

„Gemeinsam ist schöner als einsam“

Selber kochen und dann alleine essen ist nicht immer schön. An manchen Tagen wünscht sich vielleicht der eine oder andere, das regelmäßige Kochen ausfallen zu lassen. Dann wäre es schön, sich an einen gedeckten Tisch zu setzen und mit einer warmen Mahlzeit in geselliger Runde verwöhnen zu lassen.

Wir möchten allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern jeden letzten Mittwoch im Monat, in der Zeit zwischen 12 und 14.00 Uhr, ein Mittagessen im Café des Familienzentrums anbieten.

Anschließend lassen wir den Mittag mit einer Tasse Kaffee und einem Plausch in gemütlicher Runde ausklingen.

Menü für Mittwoch, den 28. Februar 2018:

Pilzrahmpfanne mit Fleisch, wahlweise vegetarisch mit Reis, Salat und Nachtisch zum Preis von 7,00 EUR.

Anmeldung telefonisch unter : 06633 – 184 42 oder per E-Mail: ubromm@homberg.de, bis zum 23.02.2018

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere

06429/829105
06429/1484

Kleintiere
Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere

0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer

Tel.: 116 117

Zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 21.02.2018

Born-Apotheke, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain, Tel.: (06422) 1885

Donnerstag, 22.02.2018

St.-Martin-Apotheke, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919045

Rathaus-Apotheke, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325

Freitag, 23.02.2018

Albert-Schweitzer-Apotheke, Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 92480

Samstag, 24.02.2018

Apotheke H. Jung, Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037

Sonntag, 25.02.2018

Markt-Apotheke, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 6966

Montag, 26.02.2018

Alte Apotheke, Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm) Tel. (06633) 257

Abronsius-Apotheke, Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim, Tel.: (06422) 4450

Dienstag, 27.02.2018

Stadt Apotheke, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, Tel. (06635) 223

Mittwoch, 28.02.2018

Teich Apotheke, Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059



Schulnachrichten

Projektprüfung bestanden - erste Hürde ist genommen

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9H von Herrn Falk haben die erste Hürde auf dem Weg zum Hauptschulabschluss genommen. Ende Januar legten alle Prüflinge erfolgreich die Projektprüfung unter den Augen der Prüfungskommission ab. Frau Rühl, die Schulleiterin Frau Reimuth-Kauth von der Pestalozzi-Schule, Herr Falk und der Prüfungsvorsitzende Schulzweigleiter Herr Drößler waren von der Qualität der sechs Prüfungen überzeugt. In ihren Beiträgen stellten die Schülerinnen und Schüler ihre Erfahrungen aus den Langzeitpraktika von August bis Dezember vor. Pflege- und Verwaltungsberufe, Kaufmann im Einzelhandel und Lagerist, Bäcker und Bäckereifachverkäuferin, Straßenwärter und Gastronom sowie Zerspanungsmechaniker und Maschinenbauer wurden in Theorie und Praxis vorgestellt. Ein Großteil der Schülerinnen möchte nach dem bestandenen Hauptschulabschluss in diesen Berufen eine Ausbildung machen. Wir wünschen ihnen auf diesem Weg viel Erfolg und Freude an und in der Ausbildung.

Drei Beiträge überzeugten die Prüfungskommission sowohl inhaltlich als auch vom Beitragsstil; die Leistungen von Juliane Jakobi, Felix Niese und Saida Schlichting wurden mit der Note "sehr gut" bewertet.

Als letzte Hürde folgen im April die landesweit einheitlichen schriftlichen Abschlussprüfungen in Deutsch, Mathematik und Englisch.

VHS - Nachrichten

VHS-Kurse

Anmeldungen und Fragen zu den Kursen bitte direkt an die VHS in Alsfeld, Im Klaggarten 6, Tel.:06631 792-7700 oder www.vhs-vogelsberg.de, richten.

Klangschalen-Workshop

Kursnummer: 181-3105
 Titel: Klangschalen-Workshop
 Info: Genießen Sie eine harmonisierte Klangwelt! Entspannen Sie in der Klangmassage: Heilsam vibrieren die Klangschalentöne durch Ihren Körper. Sie können viele Klangschalen antönen: Fuß-Klangschalen mit ihren tiefen Basstönen, Zimbelen, Klangspiel und Kristallschale. Und als Höhepunkt: Genießen Sie das zauberhafte Monochord und die tiefe Ruhe der Klangmeditation.
 Bitte bringen Sie eine Decke mit.
 Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen
 Dozent(en): Dieter Gensler
 Veranstaltungsort: Homberg (Ohm), Familienzentrum, Saal
 Veranstaltungstag(e): Montag
 Zeitraum: Mo. 05.03.2018 - Mo. 12.03.2018
 Dauer: 2 Treffen

Uhrzeit: 19:00 - 22:00
 Kosten: 37,50
 zusätzliche Kosten:
 Max. Teilnehmeranzahl: 12
 Zielgruppe: Erwachsene allgemein
 Anmeldeschluss: 27.02.2018

Italienisch C1

Kursnummer: 181-4408
 Titel: Italienisch C1
 Info: In questo corso per avanzati vogliamo leggere alcuni testi sulla storia, politica, geografia, arte, musica e letteratura italiana e anche un piccolo giallo. Parliamo della situazione attuale in Italia e naturalmente facciamo anche una ripetizione della grammatica. Siete benvenuti se siete interessati dell' Italia e se avete una conoscenza abbastanza buona della lingua italiana.
 Mini gruppo: 4-6 partecipanti
 Dozent(en): Dr. Thomas Groß
 Veranstaltungsort: Homberg (Ohm), Gesamtschule, Altbau, Raum 103
 Veranstaltungstag(e): Mittwoch
 Zeitraum: Mi. 21.02.2018 - Mi. 09.05.2018
 Dauer: 10 Treffen
 Uhrzeit: 18:00 - 19:30
 Kosten: 140,00
 zusätzliche Kosten:
 Max. Teilnehmeranzahl: 6
 Zielgruppe: Erwachsene allgemein

Französisch A1.2 -geringe Vorkenntnisse-

Kursnummer: 181-4301
 Titel: Französisch A1.2 -geringe Vorkenntnisse-
 Info: Bienvenue zu der Fortführung des Anfängerkurses vom Herbst 2017! Sie verfügen über geringe Grundkenntnisse der französischen Sprache und haben Spaß am Einüben einfacher Redemuster in lockerer Atmosphäre unter Gleichgesinnten? Dann ist dies der richtige Kurs für Sie! Gut geeignet ist dieser Kurs auch für Wiedereinsteiger/innen nach einer längeren Pause, weil nur ganz geringe Vorkenntnisse vorausgesetzt werden.
 Kleingruppe: 4-6 Personen
 Dozent(en): Valérie Andorfer
 Veranstaltungsort: Homberg (Ohm), Familienzentrum, Café
 Veranstaltungstag(e): Donnerstag
 Zeitraum: Do. 01.03.2018 - Do. 24.05.2018
 Dauer: 10 Treffen
 Uhrzeit: 19:15 - 20:45
 Kosten: 140,00
 zusätzliche Kosten:
 Max. Teilnehmeranzahl: 6
 Zielgruppe: Erwachsene allgemein

English for 50+ (A2)

Kursnummer: 181-4225
 Titel: English for 50+ (A2)
 Info: Sie wollen gern vormittags lernen und legen besonderen Wert auf eine stressfreie Atmosphäre und viel Spaß beim Lernen mit Gleichgesinnten? Dann ist dieser Kurs auf der Stufe A2 der richtige für Sie! Come and have fun! Die Unterrichtssprache ist Englisch.
 Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen
 Dozent(en): Yvonne van Zegeren
 Veranstaltungsort: Homberg (Ohm), Familienzentrum, Café
 Veranstaltungstag(e): Dienstag
 Zeitraum: Di. 27.02.2018 - Di. 22.05.2018
 Dauer: 10 Treffen
 Uhrzeit: 10:00 - 11:30
 Kosten: 93,30
 zusätzliche Kosten:
 Max. Teilnehmeranzahl: 9
 Zielgruppe: Senioren

„Cuaresma“ mexikanisches Menü (40 Tage Fastenzeit)

Kursnummer: 181-3531
 Titel: „Cuaresma“ mexikanisches Menü (40 Tage Fastenzeit)

Info:	„Cuaresma“, auf Deutsch: 40 Tage Fastenzeit (cuarenta dias) ist die fleischlose Zeit für fast alle Mexikaner und Mexikanerinnen. Man vermeidet Fleisch in allen Variationen, aber nicht Gemüse, Fisch und Meeresfrüchte. In diesem Kochkurs werden Sie ein paar typische mexikanische „cuaresma“ Rezepte und neue Zutaten, sowie Getränke kennenlernen und damit kochen. Bitte bringen Sie eine Schürze, ein Geschirrtuch und eine Dose für Reste mit. Die Kosten für die Lebensmittel in Höhe von 12,00 werden direkt mit der Kursleiterin abgerechnet.
Mindestteilnehmerzahl:	8 Personen
Dozent(en):	Georgina Theiß
Veranstaltungsort:	Homburg (Ohm), Gesamtschule, Altbau, Küche
Veranstaltungstag(e):	Samstag
Termin:	Sa. 17.03.2018
Dauer:	1 Treffen
Uhrzeit:	10:00 - 12:30
Kosten:	11,70
zusätzliche Kosten:	
Max. Teilnehmeranzahl:	12
Zielgruppe:	Erwachsene allgemein
Anmeldeschluss:	08.03.2018

Für die nötige Vorbereitung zum Abendessen benötigen wir Eure Rückmeldungen per Telefon, e-mail oder Whats App unter den bekannten Adressen. Wir bitten schon heute um Pünktlichkeit.
Per E-Mail an rund@homburg.de

Vereinsgemeinschaft Erbenhausen

Bei der letzten Sitzung der Vereinsgemeinschaft wurden folgende Termine bekannt gegeben.

- 03.03.2018 Schlachtessen FFW
- 17.03.2018 Jahreshauptversammlung Landfrauen 17:00 Uhr
- 24.03.2018 Jahreshauptversammlung Jagdgenossenschaft
- 03.06.2018 Kinderfest der FFW
- 02.09.2018 Jubiläumskonfirmation
- 15.09.2018 Backhausfest der Landfrauen
- 01.12.2018 Weihnachtsmarkt FFW und Landfrauen

EFC Ohmtaladler

Heimspiele mit Busfahrt gegen Hannover, Berlin und HSV

Der Vorstand der Ohmtaladler möchte auf die folgenden geplanten Fahrten hinweisen:

- Hannover Samstag 03.03.18 15.30 Uhr
- Hertha BSC Berlin Wochenende 21.04.18
Das Spiel ist noch nicht terminiert, bei diese Fahrt ist für Mitglieder der Bus und die Getränke kostenlos. Lediglich die Karte muss bezahlt werden. Ca 30,- EUR
- Hamburger SV Samstag 05.05.18 15.30 Uhr nur noch wenige Plätze
Abfahrt in Homburg jeweils 3 Stunden vor Spielbeginn.

Eine wichtige Neuerung :

Wir haben die Fahrpreise gesenkt !!

Mitglieder zahlen 10,- EUR und Nichtmitglieder 15,- EUR für die Busfahrt. Kinder bis 14 Jahre 5,- EUR.

Anmeldungen ab sofort an karten@ohmtaladler.de

oder bei Uwe Helm 0172 / 6361605.

Weitere Infos findet man auch im Internet unter www.ohmtaladler.de

*Uwe Helm
Vorstand Ohmtaladler*

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag

Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr

Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr

Ansprechpartner:

Luis Rieger, Tel.: 0157/54233543

Weitere Informationen unter www.wuestenfuechse.de

Förderverein der Ohmtalschule Homburg

lädt zur Jahreshauptversammlung 2018 ein

Sehr geehrte Mitglieder des Fördervereins der Ohmtalschule, der Vorstand lädt alle Mitglieder recht herzlich zur **Jahreshauptversammlung 2018** ein.

Die Versammlung findet am **Montag, den 5. März um 19 Uhr** in der Cafeteria der **Ohmtalschule** ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung durch die Vorsitzende Frau Wilde
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht durch die Rechnerin Frau Pfeffer
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Der Vorstand freut sich, Sie zur Jahreshauptversammlung begrüßen zu dürfen. Erfrischende Getränke und ein kleiner Imbiss werden gereicht.

*Für den Vorstand
Natasha Wilde*

Freiwillige Feuerwehr Homburg

und KSG Maulbach 1947

Einladung zur Brauereibesichtigung in Lich

Wann:

Freitag, 23.02.2018, von 17.00 - 21.00 Uhr

Abfahrt 16.00 Uhr bei Pein's Eck

Es lädt ein:

Freiwillige Feuerwehr Maulbach e.V.

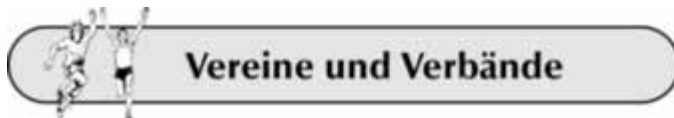
Kultur- und Sportgemeinschaft Maulbach 1947 e.V.

Gaststätte Pein's Eck

Unkostenbeitrag: 10,- Euro für Bus

verbindliche Anmeldung: Pein's Eck

Lesen Sie weiter auf Seite 14



Vereine und Verbände

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homburg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **19.30 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homburg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876

06401/21308

06634-1449 (für Angehörige)

Verein „Unser Nieder-Ofleiden e.V.“

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung des Vereins „Unser Nieder-Ofleiden e.V.“ laden wir alle Mitglieder herzlich ein. Die Versammlung findet am **Samstag, den 10.03.18, um 20:00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus in Nieder-Ofleiden statt.

Wir beginnen mit einem gemeinsamen Essen vor der Versammlung.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
8. Jahresausblick 2018 mit geplanten Aktivitäten
9. Anträge
10. Verschiedenes

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten. Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis spätestens eine Woche vor der Jahreshauptversammlung dem Vereinsvorsitzenden schriftlich mitgeteilt werden.

Der Vorstand

Sportgemeinschaft Germania Homburg 1911 e.V.

- Abteilung Alte Herren -

Vorankündigung für unsere Jahresabschlussfeier 2017

Wie schon über WhatsApp angekündigt, findet unsere Jahresabschlussfeier am Samstag, den 24. Februar 2018 in der Pletschmühle statt. Für alle rüstigen Wanderer werden wir wie jedes Jahr eine zünftige Winterwanderung, mit Zwischenstopp bei Stroh's in Maulbach durchführen. Für die Wanderung treffen wir uns um 13.00 Uhr am Kreisel an der alten Eisdielen. Die Jahreshauptversammlung wird gegen 17.30 Uhr beginnen.

21. Frühlings- und Ostermarkt

des Volkstanz- und Trachtenkreises Sterzhausen am 24. und 25. Februar 2018

21. Frühlings- und Ostermarkt

24. und 25. Februar 2018

Bürgerhaus Sterzhausen



Über 40 Aussteller der österlichen Handwerkskunst

Für's leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Wieder mit Kinderbetreuung in der Bastel- und Schminkecke

Öffnungszeiten
 Samstag 11.00 bis 18.00 Uhr
 Sonntag 10.00 bis 18.00 Uhr

Veranstalter: Volkstanz- und Trachtenkreis Sterzhausen
www.trachtengruppesterzhausen.de

Mit ausgefallenen Sitzmöbeln für den Outdoorbereich, Metallobjekten und den passenden floristischen Dekorationen kommen ebenfalls wieder Yvonne Sauer, Helga Krump Holz und Karin Busch zum Frühlings- und Ostermarkt. Individuelles und exklusives Glasdesign in der Glasfusing-Technik (Glas verschmelzen) hat Chris H. Reinelt aus Offenbach im Gepäck. In seiner Werkstatt stellt er in seinen Brennöfen jedes Stück in Handarbeit her und fertigt unter anderem hochwertige Schalen, Glasuhren, Raumaccessoires sowie Schmuck aus Dichroic-Glas. Filz ist die große Leidenschaft von Patricia Brodt aus Rauschenberg-Bracht. Sie präsentiert ihre Filzereien sowie Schönes, Verrücktes und Praktisches aus Filz. Ebenfalls mit Filz arbeitet Dagmar Hoffers, sie kommt aus Kusel im Südwesten von Rheinland-Pfalz, kreiert Filzfiguren und Filzmobiles und ist erstmals Gast in Sterzhausen. Ebenfalls zum ersten Mal in Sterzhausen dabei ist Anette Glanz aus Gladenbach-Weidenhausen. Ihre Leidenschaft ist das Arbeiten mit Stoff und sie wird viele kreative Ideen im Gepäck haben.

Zum festen Stamm der Aussteller gehört Horst Pftzing aus Sterkelshausen. Der Korbmachermeister, dessen Vorfahren die Korbflechterei bereits 1910 gegründet haben, ist beim Frühlings- und Ostermarkt nicht wegzudenken. Seine Vorfahren haben diese Handwerkskunst von Generation zu Generation weitergetragen, und so stellt Horst Pftzing in dieser Tradition aus Weiden vom eigenen Feld traditionelle Erntekörbe oder Wäschekörbe ebenso wie moderne Korbmöbel und ausgefallene Dekoartikel für drinnen und draußen her. Gerne erzählt er auch vom Schneiden der Weiden, dem Schälen und Kochen und demonstriert wie mit geschickter Hand ein Korb entsteht.



Vieles mehr ist zu bestaunen und zu kaufen, von Seife über Schmuck in vielen Varianten, oder ausgefallene textile Blickfänge designt und genäht mit passenden Accessoires, Stulpen, Mützen oder Schals. Zu finden sind aber auch Taschen in vielen Varianten, ob aus Leder, Stoff oder Filz, Lampen und Leuchten, besondere Holzdekorationen - das Angebot ist groß und vielfältig.

Wer dann beim Bummeln und Kaufen hungrig und durstig geworden ist, dem wird im Marktbistro die berühmte Sterzhäuser „Grüne Soße“ serviert. Für die eher süßen Gelüste steht das schon legendäre Kuchenbuffet zur Auswahl. Die kleinen Gäste, die selbst kreativ werden wollen, können in der Bastelecke im Untergeschoss selbst aktiv werden. Hier können sich die Kleinen am Samstag und am Sonntag von 13.00 bis 17.00 Uhr auch in der Schminkecke in echte Schmetterlinge, wilde Tiger oder süße Käfer verwandeln.

Wer den Frühlings- und Ostermarkt in Sterzhausen besuchen möchte, zahlt 2 Euro Eintritt. Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt. Alle weiteren Informationen, auch zu den Veranstaltungen des Volkstanz- und Trachtenkreises Sterzhausen, sind unter www.trachtengruppesterzhausen.de zu finden.



Auch wenn sich die Sonne in den letzten Wochen nur sehr selten gezeigt hat, Kälte und Nebel über dem Lahntal liegen, die Tage werden merklich länger und die ersten Frühlingsboten wagen sich aus der Erde. Das Schneeglöckchen ist schon da und kündigt den nahenden Frühling an. Frühling wird es dann auch in Sterzhausen, denn immer 5 Wochen vor Ostern veranstaltet der Volkstanz- und Trachtenkreis Sterzhausen seinen Frühlings- und Ostermarkt.

Am 24. und 25. Februar erwarten die Mitglieder des Vereins wieder viele Besucher von nah und fern im Haus am Wollenberg. Die Vorbereitungen laufen schon seit Wochen und so wird sich das Bürgerhaus vor seinem Umbau noch einmal in einem frühlingshaften Ambiente zeigen. Dabei fehlen auch die Schneeglöckchen nicht, die in diesem Jahr besonders in Szene gesetzt werden sollen.

Viele fleißige Hände unterstützen den Verein und lassen dieses Wochenende immer zu einem ganz besonderen Ereignis für die Helfer, Besucher und Aussteller werden. 45 Aussteller aus ganz Deutschland haben ihr Kommen zugesagt. Die Besucher können sich überraschen lassen und auch entdecken, was die Aussteller an neuen Dekotrends für Haus und Garten, an Nützlichem und Schmückenden für Mann oder Frau, Klein oder Groß im Gepäck haben. Die Auswahl verspricht wieder eine bunte Palette mit dem Passenden für jeden Geschmack.

Am **Samstag**, 24. Februar, von **11.00 bis 18.00 Uhr**, und am **Sonntag**, 25. Februar, von **10.00 bis 18.00 Uhr**, öffnet das Bürgerhaus „Haus am Wollenberg“ in Sterzhausen wieder seine Pforten für die Besucher.

Schon im Außenbereich erwartet Tobias Görtz aus Mönchengladbach die Besucher mit seinen märchenhaften Keramiken für Haus und Garten.

Roßdorf

RHIEL

FENSTER + TÜREN

100 Jahre
FACHKOMPETENZ

Exklusive Fensterwelten

- optimale Wärmedämmung
- modernes Design
- perfekte Proportionen

Ständige
Musterausstellung
Mo.-Fr. 7³⁰ - 18⁰⁰
Sa. 8³⁰ - 12³⁰

Lindenstraße 1, 35287 Amöneburg-Roßdorf, Tel. (06424) 9268-0

60 JAHRE
Diakonie
Katastrophenhilfe

Weltweit tatkräftig.

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention.
Jeden Tag. Weltweit.

www.KragImmobilien.de

VERKAUFSANGEBOT:

Haus in Steffenberg | 100.000 €
 Mindestgebotspreis | provisionsfrei gegen Gebot

Rufen Sie am besten gleich an!

Ihr lokaler Experte in Immobiliensachen: Jürgen Krag



06462-9148-0

Hair & Beauty
by Marco Guntrum

Öffnungszeiten
Mo. geschlossen
Di. + Mi. 09-18.00 Uhr
Do. + Fr. 09-19.00 Uhr
Sa. 08-13.00 Uhr

**Am Kirchpfad 3
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 - 64 38 360**

GaumenSchmaus
Das Frischgrill-Hähnchen

**Leckerer frisch vom Grill gibt's
wieder am Freitag, 23.02.2018, in Homberg/
Ohm bei Metzgerei Christ, Ohmstraße.**

Vogelsberger Frisch-Hähnchengrill GmbH
35325 Mücke-Atzenhain • Telefon 0 64 01 / 46 00
info@gaumenschmaus-vogelsberg.de

Korkbeläge • Tapeten • Farben

TAPETEN...
Bei uns immer gut beraten!

**Große Auswahl
an Vliestapeten
ab 5,- €/Rolle**

**Unser TOP-Service für Sie!
Farbmischanlage!**
Wir mischen Ihren Wunsch für
Acryl-Lacke, Fassaden- und Wandfarben!

KÖMPF 35315 Homberg/Ohm 1
GmbH & Co. KG Frankfurter Straße 13A
EXCLUSIV ~~FRANCO~~ Telefon: (0 66 33) 4 57
mehr als nur ein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49 **P**

Teppiche • Brücken

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-

WOLF • KUSENBERG • SCHICK
STEUERBERATUNGS- SOZIENTÄT



Mit Engagement und Vorwärtsdrang
das Bewährte weiterentwickeln!

WOLF • KUSENBERG • SCHICK
STEUERBERATUNGS- SOZIENTÄT

Wir freuen uns sehr mitteilen zu können, dass seit Januar 2018 unser langjähriger Mitarbeiter und geschätzter Kollege, Herr Steuerberater Marco Schick, als Partner in unsere Kanzlei eingetreten ist! Sein Eintritt ist ein Meilenstein in der Historie unserer Sozientät. Er steht für die nachhaltige und zukunftsichere Weiterentwicklung unseres Unternehmens im Interesse aller Mandanten und Mitarbeiter.

Wilhelmstraße 25
35315 Homberg (Ohm)
Tel: 06633 9602-0

www.wolf-kusenber.de
info@wolf-kusenber.de
Fax: 06633 9602-50

-Anzeige-



GEBÜHRENFREIE KITAS?
ZWISCHEN ANSPRUCH UND WIRKLICHKEIT

**DISKUSSIONSVERANSTALTUNG
MIT GERHARD MERZ (Mdl) UND
ANGELIKA LÖBER (Mdl)**

**FREITAG, 23.02.18
18 UHR
BÜRGERHAUS WEIMAR-ROTH**

**UND FREITAG, 09.03.18
18 Uhr
BÜRGERHAUS NIEDEREISENHAUSEN**

**HESSEN
SPD**
Landtagsfraktion

Einladung zur 156. Jahreshauptversammlung

am 17. März 2018 in der Stadthalle Homberg / Ohm

Tagesordnung

1. Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Begrüßung und Totenehrung
30 Minuten Pause – Einnahme des Essens
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Wehrführers
5. Bericht des Jugendfeuerwehrwartes und des/der Sprecher/in der Kinderfeuerwehr
6. Bericht des Leiters der Musikabteilung
7. Bericht des Rechnungsführers
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahlen der Kassenprüfer für 2018
10. Vorzeitige Neuwahl eines/einer 1. Vorsitzenden sowie eines/einer 2. Vorsitzenden sowie eines/einer Pressewartes/in.
Turnusgemäße Neuwahl des Rechnungsführers/in und Schriftführers/in
11. Ehrungen und Beförderungen
12. Gäste haben das Wort
13. Anfragen und Mitteilungen

Der Vereinsvorstand lädt zur jährlichen ordentlichen Mitgliederversammlung am Samstag, den 17. März 2018 in die Stadthalle Homberg (Ohm). Beginn der Versammlung ist 19:00 Uhr. Die Einladung erfolgt satzungsgemäß mit 14-tägiger Frist. Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung müssen spätestens 1 Woche vor der Versammlung schriftlich an den Vorsitzenden mitgeteilt werden. Der Vorstand freut sich auf zahlreiche Beteiligung von aktiven und passiven Mitgliedern.

Christian Born, 1. Vorsitzender

Geflügelzuchtverein Homberg Jahreshauptversammlung 2018

Wir laden hiermit alle Mitglieder des Geflügelzuchtvereins Homberg/Ohm zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 02. März 2018 um 19:00 Uhr im Gasthaus Fleischhauer herzlich ein. Die Tagesordnung wird zu Beginn der Versammlung Bekanntgegeben. Beginn 19:00 Uhr

Homberger Tennis Club e.V. Einladung zur Jahreshauptversammlung

Datum und Zeit: Donnerstag, den 08. März 2018, 19:30 Uhr
Ort: Tennisheim in Homberg

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder und der Beschlussfähigkeit der Versammlung
 3. Genehmigung der Tagesordnung, Bekanntgabe der vorliegenden Anträge
 4. Berichte:
 - a) des 1. Vorsitzenden
 - b) des Sportwartes
 - c) des Jugendwartes
 - d) der Rechnerin
 5. Aussprache über die Berichte
 6. Bericht der Kassenprüfer
 7. Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes
 8. Turnusmäßige Teilwahl des Vorstands:
 1. Vorsitzende/r, Kassenwart/in, Schriftführer/in, Platzwart/in, Beisitzer/in
 9. Wahl von Kassenprüfern
 10. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge (Lt. Satzung müssen Anträge 1 Woche vor der Sitzung schriftlich mit Begründung beim 1. Vorsitzenden vorliegen.)
 11. Verschiedenes
- Alle Mitglieder des HTC sind hiermit herzlich eingeladen.

gez. Der Vorstand

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20:00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/5983.



Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten des Schlosscafés

Sonntags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

SG Germania Homberg

Einladung

aller Mitglieder der Sportgemeinschaft Germania Homberg 1911 e.V. zur Jahreshauptversammlung über das Rechnungsjahr 2017

Termin: Freitag, den 02.03.2018
Ort: Sportheim SG Germania Homberg
An der Altenstadt

Beginn: 20.00 Uhr
Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
 4. Jahresbericht Abt. Fußball -Senioren-
 5. Jahresbericht des Jugendleiters
 6. Jahresbericht Abt. Fußball -Alte Herren-
 7. Bericht des Rechners
 8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
 9. Ehrungen
 10. Anträge und Verschiedenes
- Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis spätestens 24.02.2018 schriftlich beim 1. Vorsitzenden

Herrn
Hartmut Höck
Zum freien Hof 3
35315 Homberg / Ohm
vorliegen.

*Sportgemeinschaft Germania 1911 e.V.
35315 Homberg / Ohm
gez. Hartmut Höck
- 1. Vorsitzender -*

Einladung

**aller Mitglieder des Fördervereins der SG Germania Homberg zur
Jahreshauptversammlung
über das Rechnungsjahr 2017**

Termin: Freitag, den 02.03.2018
Ort: Sportheim SG Germania Homberg
An der Altenstadt

Beginn: 19.00 Uhr
Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
 4. Bericht des Rechners
 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
 6. Anträge u. Verschiedenes
- Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis spätestens 24.02.2018 schriftlich beim 1. Vorsitzenden

Herrn
Hartmut Höck
Zum freien Hof 3
35315 Homberg / Ohm

vorliegen.

*Förderverein der SG Germania Homberg
35315 Homberg / Ohm
gez. Hartmut Höck
- 1. Vorsitzender -*

Tier- und Naturschutzverein Homberg und Umgebung e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2017

Hiermit laden wir alle Mitglieder des Tier- und Naturschutzvereins Homberg und Umgebung e. V. zu der am

Sonntag, den 11.03.2018 um 14 Uhr

stattfindenden Jahreshauptversammlung in den Güntersteiner Hof in Homberg ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
6. Neuwahlen (1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Rechner, Beisitzer, 2 Kassenprüfer)
7. Beschlussfassung über Anträge, die bis spätestens 04.03.2018 bei der 1. Vorsitzenden schriftlich vorliegen müssen.
8. Verschiedenes

Wir suchen dringend interessierte Personen, die bereit wären, im Tier- und Naturschutz und evtl. auch im Vorstand mitzuarbeiten. Meldungen und Rückfragen hierzu bitte bis spätestens 04.03.2018 an M. Linker (06633/7454), S. Tribula (06429/1780) sowie G. Linker (06633/290) und W. Weixler (06633/478)

TV Homburg Abt. Badminton

Hallo, Freunde des Badmintonsportes, wer hat Lust auf die schnellste Ballsportart der Welt? Der ist bei der Badminton- Abteilung in der Homberger Großsporthalle genau richtig und kann etwas für Konzentration und körperliche Fitness tun- und das in jedem Alter: von 7 bis 70 Jahre ist jeder gut aufgehoben!

Unsere Trainingszeiten sind:

Montag und Mittwoch
Jugendliche 18:45 – 20:15 Uhr
Erwachsene 20:15 – 21:45 Uhr
Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Landfrauenverein Büßfeld Termine Februar 2018

26.02.2018 Mittwoch

Ernährungsvortrag mit Frau Rebecca Diegel zum Thema: „Hülsenfrüchte - versteckte Vielfalt“.

Beginn ist um **19.30 Uhr** im DGH Büßfeld.

Für die Vorbereitungen bitten wir alle Helfer sich um **18.30 Uhr** einzufinden!

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Nach zwei Siegen am Wochenende dritte Mannschaft auf Tabellenplatz 5

Nach einem erfolgreichen Doppelspieltag in der Kreisliga 1 nimmt Büßfelds dritte Mannschaft nun den fünften Tabellenplatz ein. Büßfelds Zweite behauptete Platz 2. Die erste Mannschaft hatte dem Tabellenzweiten aus Gießen nichts entgegen zu setzen und für die vierte Mannschaft ist der Traum vom Aufstieg in die 1. Kreisklasse ausgeträumt.

Bezirksliga 1

TTG Büßfeld - PSV SchwG Gießen 1 : 9

Gegen ein sehr stark aufspielenden Tabellenzweiten hatte man nicht den Hauch einer Chance, so dass die Niederlage auch in dieser Höhe in Ordnung geht. Christoph Winkler sorgte für den Ehrenpunkt.

Für Büßfeld spielte:

Schönfelder/Kräupl, J., Habermehl / Winkler, U., Beyer, M./ Winkler, Ch. Schönfelder, Kräupl, J., Habermehl, Beyer, M. Winkler, Ch. 1, Winkler, U.

Kreisliga 1

TTG Büßfeld II - SSV Lardenbach/KI-Eichen II 9 : 2

Mit dem klaren Sieg gegen die Gäste hält man weiter Anschluss auf den Aufstiegsplatz für die Bezirksklasse. Die 2:1 Führung der TTG nach den Doppeln konnten die Gäste noch ausgleichen, dann jedoch wurde die Hoffnung auf einen eventuellen Punktgewinn zu Nichte gemacht. Kein Sieg mehr für die Gäste.

Am nächsten Freitag kommt es in Schotten zum Showdown. Dann wird eine Vorentscheidung über den Direktaufstieg fallen. Büßfeld braucht einen Sieg um die Tabellenführung zu übernehmen.

Für Büßfeld spielte:

Kräupl, K./Christ 1, Wenland/Höhn, H., Kraft/Jilg 1
Kräupl, K. 1, Wendland 2, Christ 1, Kraft 1, Höhn, H. 1, Jilg 1

TGV Schotten III - TTG Büßfeld III 2 : 9

Der Tabellenvorletzte hatte keine Chance gegen eine gut aufgelegte Büßfelder Mannschaft. Lediglich bei den Doppeln konnten die Gastgeber zweimal punkten, dann jedoch gab es nichts mehr zu gewinnen.

Für Büßfeld spielte:

Moser, M./Wagner, Höhn, A./Seipp, R., Völzing/Beyer, N.
Moser, M. 2, Höhn, A. 2, Völzing 1, Wagner 1, Beyer, N. 1, Seipp, R. 1

TTG Büßfeld III - TSV Groß-Eichen 9 : 7

Nach dem Sieg am Freitag ging man zuversichtlich in die Partie gegen den Tabellensechsten. Aber irgendwie war man wohl noch nicht richtig wach, führten doch die Gäste mit 5:0. Alles sah nach einem Debakel aus. Völzing leitet dann mit einem hart umkämpften fünf-Satz-Match die Wende ein. Alle Büßfelder nun hellwach. Nur noch zwei Mal vermochten die Gäste zu punkten, somit stand es 8:7 für die TTG, das Abschlussdoppel musste die Entscheidung bringen. Moser/Wagner dominierte das Spiel und gewannen souverän in drei Sätzen, der zweite Sieg am Wochenende war eingefahren. Eine topp Leistung.

Für Büßfeld spielte:

Moser, M./Wagner 1, Höhn, A./Völzing, Özcan/Beyer, N.
Moser, M. 1, Höhn, A. n Völzing 1, Wagner 2, Özcan 2, Beyer, N. 2

2. Kreisklasse 1

TTC Wettsassen II - TTG Büßfeld IV 9 : 7

Beide Mannschaften hatten mit massiven Aufstellungsproblemen zu kämpfen, doch am Ende hatten die Gastgeber das bessere Ende für sich. Durch die knappe Niederlage ist die Chance vom Aufstieg in die 1. Kreisklasse zu Nichte gemacht worden.

Für Büßfeld spielte:

Seipp, R./Delibas, H. 1, Kehl/Seipp, A., Schmidt, S./Schmidt, J. 1
Seipp, R., Delibas, H., Kehl 2, Seipp, A. 1, Schmidt, S. 1, Schmidt, J. 1



Eintracht Fan-Club Deckenbach

Erinnerung: Schlachtessen EFC Deckenbach

Am kommenden Wochenende findet das diesjährige Schlachtessen des Eintracht - Fanclub Deckenbach im DGH Deckenbach statt. Die Veranstaltung beginnt am 24.02.2018 um 19.00 Uhr.

Jagdgenossenschaft Deckenbach - Höingen Haxenessen 2018

Die Jagdgenossenschaft Deckenbach - Höingen lädt alle Mitglieder am **Samstag, den 10.03.2018, um 19:00 Uhr**, zu einem Familienabend mit Haxenessen ins DGH Deckenbach ein.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 01.03.2018 zwecks Vorbestellung der Haxen bei Fam. Weitzel (Tel.: 06633/5486). Wie im Vorjahr wird ein Unkostenbeitrag von 5 € pro Haxe erhoben.

*Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich
der Jagdvorstand*

TSG Deckenbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 03.03.2018, findet die Jahreshauptversammlung der TSG Deckenbach des Geschäftsjahres 2017 im Sportheim statt. Hierzu sind alle Mitgliederinnen und Mitglieder herzlich eingeladen. Beginn ist um 19:30 Uhr, die Tagesordnungspunkte werden zu Beginn der Jahreshauptversammlung bekannt gegeben. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Der Vorstand

Freiwillige Feuerwehr Erbenhausen

An alle Aktiven der FFW Erbenhausen

Monatsübung im Februar

Sonntag den **11.02.2018 09.30 Uhr**

Thema: FwDv 3

Die Übung wird durchgeführt von: **Sebastian Witt**

Termine Februar: Winterschulung in Homburg Ohm

Am **21.02.2018 um 20:00Uhr**

Thema: Wasserförderung lange Wege/Waldbrandbekämpfung
(Ersatz Termin 26.02.2018)

Der Wehrführer

Freiwillige Feuerwehr Haarhausen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Am Samstag, den 03. März 2018, findet um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Haarhausen die diesjährige Generalversammlung statt. Der Vorstand bittet um vollzähliges und pünktliches Erscheinen aller Mitglieder.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Wehrführers
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Rechners
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl eines Kassenprüfers
8. Bericht des Jugendwartes
9. Bericht der Jugendfeuerwehr (Rechner und Schriftführer)
10. Neuaufnahmen und Beförderungen
11. Neuwahlen des Vorstandes
12. Verschiedenes

*F.d.R.: Hartmut Fleischhauer
(Schriftführer)*

Jagdgenossenschaft Maulbach

Einladung

Der Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Maulbach lädt alle Jagdgenossen zu der am Freitag, den 16. März 2018 um 20:00 Uhr in der Gaststätte „Dorfschänke“, Wäldershäuser Str. 1 in Maulbach stattfindenden Jagdgenossenschaftsversammlung herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

- 1) Begrüßung
- 2) Totenehrung
- 3) Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 4) Verlesung der Niederschrift der Genossenschaftsversammlung vom 24.03.2017
- 5) Einwände eines Jagdgenossen zu der Versammlung und Niederschrift aus 2017

- 6) Bericht des Jagdvorstandes
- 7) Kassenbericht
- 8) Prüfungsbericht des Vorsitzenden des Genossenschaftsausschusses
- 9) Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Jagdvorstandes und Kassenführers
- 10) Feldwegebau - Beitrag der Jagdgenossenschaft
- 11) Einrichten eines Verfügungsetats für anwaltliche Beratung
- 12) Verwendung des Jagdertrages
- 13) Vorstellung der aktuellen Mustersatzung
- 14) Wahlen
- 15) Bericht der Jagdpächter
- 16) Verschiedenes

Hinweise:

Das Jagdkataster liegt vom 22.02.2018 an für zwei Wochen zur Einsichtnahme der Genossen im Geschäftszimmer des Jagdvorstandes (Außenliegend 1 in 35315 Homberg (Ohm)) aus. Es wird freundlichst um telefonische Vorankündigung unter Tel. 0171/9965598 gebeten. Eigentumsänderungen hat der Grundeigentümer gem. § 2 Absatz 2 Satz 2 der Satzung nachzuweisen. Gemäß § 8 der Satzung der Jagdgenossenschaft Maulbach wird darauf hingewiesen, dass bei rechtzeitiger und ordnungsgemäßer Ladung jede Genossenschaftsversammlung beschlussfähig ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen oder vertretenen Genossen. Gemäß § 9 der Satzung der Jagdgenossenschaft Maulbach kann sich jeder Genosse durch ein mit schriftlicher Vollmacht versehenes Kind, seinen Ehegatten, einen Elternteil oder einen anderen Genossen vertreten lassen, sofern diese voll geschäftsfähig sind.

*Der Jagdvorstand
der Jagdgenossenschaft Maulbach*

KSG Maulbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit werden alle Mitglieder und Ehrenmitglieder zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am

Samstag den 10. März 2018, Beginn 20.00 Uhr

in der Gastwirtschaft „Pein's Eck“
eingeladen

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Totengedenken
 3. Tätigkeitsbericht 1. Vorsitzender
 4. Tätigkeitsberichte der einzelnen Sparten
 5. Bericht Kassenverwalter
 - 5b. Bericht Kassenprüfer
 6. Entlastung Rechner und Vorstand
 7. Neu- bzw. Ergänzungswahlen
 8. Ehrungen
 9. Veranstaltungen
 10. Verschiedenes
- Anträge zur Tagesordnung können bis spätestens 28.02.2018 schriftlich an den 1. Vorsitzenden eingereicht werden!

Ev. Posaunenchor Nieder-Ofleiden

Einladung

Der ev. Posaunenchor Nieder-Ofleiden lädt alle Aktiven-, Passiven-, Förderkreis- und Ehrenmitglieder, sowie alle Anfänger zur Jahreshauptversammlung ein. Die Versammlung findet am 24.02.2018 um 20:00 Uhr im Übungsraum des Posaunenchores (altes Dorfgemeinschaftshaus, Mittelstraße) statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der Rechnerin
6. Bericht der Chorleiter
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen
9. Anpassung Jahresbeitrag
10. Verschiedenes

Um pünktliche und zahlreiche Teilnahme wird gebeten. Der Posaunenchor lädt zu Beginn der Veranstaltung zu einem Essen ein.

Der Vorstand

Posaunenchor Nieder-Ofleiden

Spaß am gemeinsamen Musizieren?

Ein Blechblasinstrument lernen?
Geselligkeit genießen?

Der Posaunenchor Nieder-Ofleiden freut sich über Jung und Alt. Interessierte können unverbindlich zur Übungsstunde (donnerstags ab 20:15 Uhr) oder zur Jungbläserausbildung (mittwochs 14:00 bis 16:00 Uhr) jeweils im alten DGH kommen.

Wir freuen uns auf euch!

Informationen über Markus Lanz 06429-825646 oder Dirk Weber 06637-9185571

*Herzliche Grüße vom
Posaunenchor Nieder-Ofleiden*

Burschen- und Mädchenschaft Ober-Ofleiden

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Burschen- und Mädchenschaft Ober-Ofleiden findet am 24.02.2018 um 19:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus Ober-Ofleiden statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Rechners
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung des Vorstandes
7. Veranstaltungen 2018
8. Tagesfahrt
9. Neuwahl Kassenprüfer
10. Verschiedenes

Geflügelzuchtverein Schadenbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur 42. ordentlichen Jahreshauptversammlung des Geflügelzuchtvereins Schadenbach e. V. lade ich gemäß § 11 der Satzung herzlichst ein. Sie findet statt **am Freitag, den 16. März 2018 um 19.00 Uhr** in Schadenbach, Triftstr. 1, Dorfgemeinschaftshaus.

Unsere Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Anwesenden
3. Verlesen und Beschluss über die Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung
4. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Ehrungen
8. Vorstandswahlen lt. § 9 der Satzung
- 8.1 Wahl des 1. Vorsitzenden/Jde
- 8.2 Wahl der 2. Beisitzerinler
- 8.3 Nachwahl 2. Vorsitzender/in
- 8.4 Nachwahl Rechner/in
- 8.5 Nachwahl 1. Beisitzer/in
9. Wahl eines Kassenprüfers
10. Veranstaltungen 2018/19
11. Anträge
12. Verschiedenes

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen. Anträge sind innerhalb der satzungsmäßigen Frist an den Vorstand zu richten.

Der Vorstand

Landfrauenverein Schadenbach

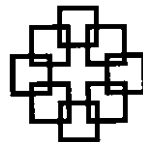
Erinnerung!

Am **Donnerstag, dem 22.02.2018**, wollen wir nach Schweinsberg ins Café Zur Kelterei“ (Inh. C. Hoffmann) fahren. Wir treffen uns um 14.45 Uhr an der Bushaltestelle in Schadenbach, um mit so wenig Autos wie möglich zu fahren. Wer möchte, kann natürlich auch direkt dorthin kommen. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag,

der Vorstand



Kirchliche Nachrichten



Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Mittwoch, 21.2.

19.00 Uhr Weltgebetstag- Vorbereitung im kath. Pfarrsaal am Burgring (nach Absprache)

Donnerstag, 22.2.

16.30 -
18.30 Uhr Bethel-Sammlung; Kellereingang Gemeindehaus (siehe Text)

Freitag, 23.2.

16.30 -
18.30 Uhr Bethel-Sammlung; Kellereingang Gemeindehaus
19.30 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg; Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Kleidersammlung für Bethel – „Fair handeln mit Alttextilien“

Recycling ist nicht nur gut für die Umwelt, es schafft Arbeitsplätze und ist auch aus sozialer Sicht empfehlenswert. Kaum zu glauben, dass es diese Idee bereits im Jahr 1890 gab - bei der Gründung der Brockensammlung Bethel. Was vor mehr als 125 Jahren begann, ist heute dank der Hilfe von rund 4500 Kirchengemeinden in Deutschland aktueller denn je. Knapp 10.000 Tonnen Alttextilien werden der Brockensammlung Bethel jedes Jahr anvertraut. Allein im Ev. Kirchspiel Maulbach kamen im letzten Jahr 750 kg für den guten Zweck zusammen.

Bethel setzt sich seit 150 Jahren für Menschen ein, die Hilfe brauchen. Behinderte, kranke, alte oder sozial benachteiligte Menschen stehen im Mittelpunkt des Engagements. Mittlerweile ist Bethel in acht Bundesländern an 280 Standorten aktiv. Als Teil der Diakonie sind die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel eng verbunden mit der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Vom 20.-26. Februar 2018 wird im Ev. Kirchspiel Maulbach wieder für Bethel gesammelt.

Gute, tragbare Kleidung und Schuhe können wie in den vergangenen Jahren

bei Familie Nuhn, Am Steimel 5 in Maulbach,
bei Familie Schneider, Buchhainer Straße 13 in Dannenrod
und bei Familie Stamm, Hauptstraße 48 in Appenrod
abgegeben werden.

Die Kleidersäcke liegen in den Kirchen, im Ev. Gemeindehaus und im Pfarramt zum mitnehmen bereit.

Pfarramt Maulbach

Pfarrer Alexander Starck

Tel.: 06633 / 453

E-Mail: ev.pfarramt.maulbach@ekhn-net.de

Bürozeiten Christina Nau: Dienstag 8.30 Uhr - 10.30 Uhr.

**Kirche „Erscheinung des Herrn“
Nieder-Gemünden****Sonntag, 25.02. 2. Fastensonntag**

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf**Samstag, 24.02. Hl. Matthias Apostel Fest**

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)

347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de. Die Pfarrsekretärinnen sind, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen erreichbar: Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch. Ursula Stiller am Freitag.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie

Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 7765110,

Kaplan Frank Blumers unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,

Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,

Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.

Gemeindereferentin Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 911924 zu erreichen und die Dekanatsreferentin Hedwig Kluth unter (06631) 7765116.

Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen (0160) 95070432.

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

www.katholisch-alsfeld-homberg.de

- Anzeigen -

**Evangelische Kirchengemeinden Ober-
Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden
und Haarhausen****Sonntag, 25. Februar**

09.30 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden

10.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden

10.30 Uhr Kindergottesdienst in Ober-Ofleiden im Evangelischen Gemeindehaus

Unsere diesjährige Kleidersammlung für Bethel findet vom 20.02.-26.02. statt. Die Säcke mit gut erhaltener Kleidung können, wie schon in den vergangenen Jahren an folgenden Stellen abgegeben werden:

Evangelisches Gemeindehaus, Ober-Ofleiden

Familie Müller, Schulstr. 8, Nieder-Ofleiden

Familie Seim, Bachstr. 7, Haarhausen

Das Pfarrbüro ist in dieser Woche nur am Montag vormittag besetzt, am Donnerstag geschlossen wegen Fortbildung der Pfarramtssekretärin. Frau Pfarrerin Pflanz erreichen Sie in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten unter der Tel.Nr. 0151/23474605

Danksagung

Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.

Werner Weyl

* 23.12.1938 † 09.01.2018

Herzlichen Dank sagen wir allen, die mit
uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie
Marianne Weyl

Nieder-Ofleiden, im Februar 2018

**Kath. Pfarrei Johannes
Paul II.****Vorankündigung**

„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ - Weltgebetstag 2018 aus Surinam
Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet.

Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken: Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse. Die frühere niederländische Kolonie liegt im Nordosten Südamerikas, zwischen Guyana, Brasilien und Französisch-Guyana. Rund 90 Prozent des Landes bestehen aus tiefem, teils noch vollkommen unberührtem Regenwald. Umweltzerstörung und massiver Rohstoffabbau jedoch bedrohen die einzigartige Flora und Fauna.

Der **Weltgebetstag am 2. März 2018** bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten. Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche - alle sind eingeladen!

In Homberg lädt der ökumenische Vorbereitungskreis zum Gottesdienst am Weltgebetstag, den 2. März 2018 um 19.00 Uhr, in die katholische Kirche St. Matthias ein sowie zu einem Imbiss im Anschluss an den Gottesdienst im Pfarrsaal!

Kirche „St. Matthias“ Homberg**Mittwoch, 21.02. Gunthild**

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Vorbereitungstreffen für den Weltgebetstag

Donnerstag, 22.02. Kathedra Petri Fest

18.30 Uhr Gebetskreis

Sonntag, 24.02. 2. Fastensonntag

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Praxis Dr. med. C. Rottmann u. Dr. med. Ch. Uhlich

Stadthallenweg 1 • 35315 Homberg (Ohm)

Wir suchen ab sofort eine

zuverlässige Reinigungskraft

für unsere Praxisräume (Minijob-Basis).

Bei Interesse und für nähere Informationen
freuen wir uns über Ihren Anruf unter **Tel. 06633/235**

- Anzeige -

Traditioneller Second-Hand-Basar

Am Samstag, dem 24. Februar 2018, findet im Bürgerhaus in Lohra wieder der traditionelle Second-Hand-Basar statt. Es gibt noch freie Teilnehmer-Nummern.

In der Zeit von 14.00 bis 16.30 Uhr werden Kinderbekleidungen vom Säugling bis zum Teenager der kommenden Saison angeboten. Die Artikel sind nach Größen sortiert. Spielsachen, Fahrzeuge und Möbel sowie Schwangerschaftsbekleidung sind ebenfalls zum Verkauf vorbereitet. Eine reichhaltige Kuchentheke lädt zum Verweilen und Erholen ein, Getränke und Würstchen runden das Angebot ab. Ein großer Parkplatz neben der Gemeindeverwaltung steht den Besuchern des Basars zur Verfügung. Wir bitten davon Gebrauch zu machen. Der Erlös der Veranstaltung kommt dem Förderverein der Grundschule Lohra zu Gute, der damit Aktionen für die Kinder der Grundschule unterstützt und vieles mehr ...



Einladung zum Seniorennachmittag der Stadt Amöneburg

„Nordkorea – unterwegs in einem merkwürdigen Land“

Eine nicht alltägliche Reise in ein bemerkenswertes und schönes Land. Ein Land mit vielseitigen, interessanten Landschaften, mit weiten Tälern und bizarren Hügeln und einer intakten Flora und Fauna. Aber auch ein Land, das sich seit nahezu 50 Jahren abschottet, das seine Bevölkerung nicht ausreichend ernähren kann, geheime Straflager betreibt und mit der Atombombe droht.

Dozent: Hans Schneider



Wann und wo:

**Mittwoch, 7. März 2018
von 14.30 Uhr bis 16:45 Uhr
im Bürgerhaus Erfurtshausen**

Abfahrtszeiten des Busses:

13:45 Uhr Rüdigheim, Bushaltestelle
13:50 Uhr Amöneburg, Bahnhof
13:55 Uhr Amöneburg, Kesselgasse
14:00 Uhr Amöneburg, Ritterstraße
14:08 Uhr Roßdorf, Bushaltestelle Lindenstraße
14:10 Uhr Roßdorf, Bushaltestelle am See
14:15 Uhr Mardorf, Kreuzplatz

Kostenbeitrag: 4,00 € (für Bus, Kaffee und Kuchen)

**Die Einladung richtet sich an alle Interessierten, unabhängig vom Alter.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch**

Amtliche Bekanntmachungen

HESSEN



Amt für Bodenmanagement Fulda

Außenstelle Lauterbach
-Flurbereinigungsbehörde-

Lauterbach, den 14.02.2018

**Flurbereinigungsverfahren Homberg (Ohm) A 49,
Vogelsbergkreis;**

Az.: UF 2414

Öffentliche Bekanntmachung

Vorläufige Anordnung

nach § 88 Nr. 3 i. V. m. § 36 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG)

In dem Flurbereinigungsverfahren Homberg (Ohm) A 49 ergeht folgende

I. Vorläufige Anordnung

- 1.) Gemäß § 88 Nr. 3 in Verbindung mit § 36 FlurbG vom 16.03.1976 (Bundesgesetzblatt I, S. 546) in der derzeit geltenden Fassung wird die Bundesrepublik Deutschland – Bundesstraßenverwaltung, endvertreten durch DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH, Zimmerstraße 54, 10117 Berlin, in Besitz und Nutzung von Flächen, die den Neubau der Bundesautobahn A 49 Kassel – A 5, Teilabschnitt zwischen Stadtallendorf und Gemünden/Felda A 5 (VKE 40) betreffen, eingewiesen.

Als **Zeitpunkt** der Einweisung wird der **1. März 2018, 0:00 Uhr** festgesetzt.

Folgende Grundstücke sind von dieser Anordnung betroffen:

Gemarkung	Flur	Flurstücke
Niederklein	3	20, 29

Die Abgrenzung und die Größe der in Anspruch zu nehmenden Flächen der betroffenen Grundstücke können der Anlage entnommen werden, die Bestandteil dieser Anordnung ist. Den Eigentümern ist es untersagt, die vorbezeichneten Grundstücksteile von dem genannten Zeitpunkt an weiter zu nutzen oder auf sie einzuwirken.

- 2.) Die durch diese Anordnung entstehenden Nachteile werden entschädigt. Die Entschädigung hat die Bundesrepublik Deutschland über die Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung zu leisten (§ 88 Ziffer 5 und 6 FlurbG). Die Art und die Höhe der zu leistenden Entschädigung werden gesondert festgelegt. Endgültige Regelungen zur Entschädigung und zur Landabfindung erfolgen durch den noch aufzustellenden Flurbereinigungsplan.
- 3.) Die Wirkungen dieser Anordnung enden spätestens mit dem Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes, welcher durch eine Anordnung gemäß §§ 62 oder 63 FlurbG bestimmt werden wird.
- 4.) Die vorläufige Anordnung wird in den Gemeinden Gemünden (Felda), Mücke, Feldatal, Gilserberg, Rabenau, Ebsdorfergrund, Antrifttal und in den Städten Homberg (Ohm), Kirtorf, Stadtallendorf, Amöneburg, Alsfeld, Neustadt, Romrod, Grünberg, Rauschenberg, Kirchhain öffentlich bekannt gemacht.
Die Auslegung der vorläufigen Anordnung einschließlich der Anlage erfolgt vom Tage der Veröffentlichung für einen Monat beim Magistrat der Stadt Stadtallendorf, Bahnhofstraße 2, 35260 Stadtallendorf zu den üblichen Dienstzeiten.

Begründung

Die Bundesrepublik Deutschland betreibt den Neubau der Bundesautobahn A 49, Kassel A 5.

Der Plan für den Neubau des Teilabschnitts zwischen Stadtallendorf und Gemünden/Felda (A 5), Bau-km 57+000 bis Bau-km 74+450 (VKE 40) wurde vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) mit Beschluss vom 30.05.2012 (Az.: 61 k 04/2.120) festgestellt.

Das Regierungspräsidium in Gießen als Enteignungsbehörde hat am 08.07.2010 beim Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (als obere Flurbereinigungsbehörde) die Einleitung eines Flurbereinigungsverfahrens nach § 87 ff. FlurbG beantragt. Durch Beschluss der oberen Flurbereinigungsbehörde wurde das Flurbereinigungsverfahren Homberg (Ohm) A 49 am 21.01.2017 angeordnet und für sofort vollziehbar gem. § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 VwGO erklärt.

Der gemäß § 88 Ziffer 3 erforderliche Antrag des Unternehmensträgers auf Einweisung der erforderlichen Flächen wurde am 20.12.2017 durch die Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung -, vertreten durch das Land Hessen, Hessen Mobil – Straßen und Verkehrsmanagement, gestellt; nach dem derzeitigen Stand sollen ab 01.03.2018 die erforderlichen Arbeiten - insbesondere vorgezogene Kompensationsmaßnahmen und artenschutzrechtliche Vermeidungsmaßnahmen - beginnen. Die Inanspruchnahme der von dieser Anordnung erfassten Flächen ist insoweit zwingend erforderlich.

Der Zustand der in Anspruch zu nehmenden Grundstücke wird, soweit er für die Ermittlung des Wertes und für die Bemessung der Entschädigung von Bedeutung ist, unter Zuziehung von Sachverständigen so festgestellt, dass die Bewertung jederzeit durch Sachverständige nachvollzogen werden kann. Eine einvernehmliche Regelung über die in Rede stehende Flächeninanspruchnahme wurde angestrengt, war jedoch kurzfristig nicht erreichbar. Die Bundesautobahn A 49 dient dem Ausbau des transeuropäischen Verkehrsnetzes (TEN), dem Lückenschluss im nationalen Autobahnnetz zwischen A 7/A 44 und der A 5 sowie der Kapazitätserhöhung und des Abbaus von bestehenden Kapazitätsengpässen auf der bundesweiten Nord-Süd-Achse. Der Verkehr soll von den mit großen Steigungen und Längsgefällen gekennzeichneten A 7 und A 5 auf die A 49 mit geringeren Gefällen verlagert werden. Dadurch soll die Unfallgefahr gemindert werden. Das nachgeordnete Straßennetz soll vom Schwerlastverkehr entlastet werden. Weiterhin dient das Projekt der Erschließung der Region und der Förderung der Wirtschaftsinfrastruktur sowie der Vermeidung von Umwegen für Fernverkehre und der Reduzierung von Fahrzeiten und Schleiffahrten in der Region. Durch die Verringerung von Lärm- und Schadstoffemissionen wird die Lebensqualität in den Ortslagen verbessert und gleichzeitig die Verkehrssicherheit erhöht. Zur Bedeutung der Maßnahme wird auf den Planfeststellungsbeschluss sowie auf die Planunterlagen verwiesen. Für den zeitgerechten Baubeginn der A 49 ist es dringend erforderlich, vor Ausführung des Flurbereinigungsplans, Besitz und Nutzung für die von dieser Anordnung betroffenen Grundstücke und Grundstücksteile zu regeln. Die kurzfristige Realisierung vorlaufender Maßnahmen des Naturschutzes setzt die Verfügbarkeit der in Rede stehenden Flächen zwingend voraus. Nach alledem war die mit dieser Anordnung bewirkte Regelung von Besitz und Nutzen der hier in Rede stehenden Flächen unumgänglich.

II. Sofortige Vollziehung

Gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), in der derzeit geltenden Fassung, wird für die unter I. erlassene vorläufige Anordnung die sofortige Vollziehung angeordnet. Die sofortige Vollziehung hat zur Folge, dass die Erhebung von Widersprüchen und Anfechtungsklagen keine aufschiebende Wirkung hat.

Begründung

Der Neubau der A 49 ist im Bundesverkehrswegeplan als „fest disponiertes Projekt“ eingestuft. Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat in seiner Sitzung am 28.06.2017 die Finanzierung des planfestgestellten Vorhabens beschlossen. Das öffentliche Interesse und die Dringlichkeit des Vorhabens wurden dargelegt und das dem § 36 FlurbG innewohnende Vollzugsinteresse tragen zugleich die Anordnung des sofortigen Vollzugs.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese vorläufige Anordnung kann binnen eines Monats Widerspruch bei der Flurbereinigungsbehörde, dem Amt für Bodenmanagement Fulda, Washingtonallee 1, 36041 Fulda (oder: Außenstelle Lauterbach, Adolf-Spieß-Straße 34, 36341 Lauterbach) erhoben werden. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch bei der oberen Flurbereinigungsbehörde, dem Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Schaperstraße 16, 65195 Wiesbaden, erhoben wird. Der Lauf der Frist beginnt mit dem ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Amt für Bodenmanagement Fulda
Außenstelle Lauterbach
-Flurbereinigungsbehörde-
Im Auftrag
L.S.
gez.
Karl

Sitzung des Ortsbeirates Rüdigheim

Einladung

Am Donnerstag, 22. Februar 2018 findet um 20:00 Uhr die 1. Sitzung des Ortsbeirates Rüdigheim im Treffpunkt Rüdigheim statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung des letzten OB-Protokolls
2. Energiedorf
3. Verschiedenes

Amöneburg, 13.02.2018

Mit freundlichen Grüßen

gez. Becker Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Roßdorf

Einladung

Am Donnerstag, 8. März 2018 findet um 20:00 Uhr die 1. Sitzung des Ortsbeirates Roßdorf in der Sternstube Roßdorf statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl eines Ortsvorstehers / einer Ortsvorsteherin
3. Wahl eines stellv. Ortsvorstehers / einer stellv. Ortsvorsteherin
4. Verschiedenes

Amöneburg, 18.01.2018

Mit freundlichen Grüßen

Winfried Bieker
stellv. Ortsvorsteher

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist. Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden monatlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Rüdigheim (Treffpunkt)	
am ersten Montag im Monat von Mardorf (Bürgerhaus Mardorf)	15.30 bis 16.00 Uhr
am ersten Dienstag im Monat von Roßdorf (Mehrzweckhalle)	15.30 bis 16.00 Uhr
am ersten Mittwoch im Monat von Erfurtshausen (Bürgerhaus)	15.30 bis 16.00 Uhr
am ersten Donnerstag im Monat von	15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Sefa Elmaci, Mittulgasse 2	06422/857472
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	stellv. Ortsvorsteher Winfried Bieker Gerhart-Hauptmann-Straße 4	06424/2509
Rüdigheim	Bernhard Becker, Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsman

Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg	06422/3764
Stellvertretender Schiedsman / Schiedsfrau Kordula Hof, Kellmarkstraße 21, 35287 Amöneburg-Mardorf	06429/7677

Ortsgericht

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling	
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg	06429/405 oder 0173/3439794

Sprechstunden nach Vereinbarung

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher

Willi Krähling, Gerhart-Hauptmann-Straße 7, 35287 Amöneburg-Roßdorf	Tel. 06424/92060
---	------------------

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg Joachim Falk, Im Brück 3, Amöneburg	Tel. 0152/34265212
Bürgerhaus Mardorf Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf	06429/7399

Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201

Treffpunkt Rüdigheim

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429/81015
achim.doerr2@freenet.de

Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

„Gemeenshaus Mardorf“

Marburger Str. 2
Karin Schweißguth-Linne, 06429/576
Kellmarkstraße 17, Tel. 06429/576
Email: gemeenshaus@gmx.de

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo, 06429/6162
Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr). Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleingengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel. 06422/7442
Montag bis Freitag 08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat 09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosen-schrott) bestückt.

Amöneburg

Parkplatz „Gollgarten“, K 30

Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)

Parkplatz „Steinweg/Tränkergasse“ (Altkleider Alt Kleider Fa. Euro-cycle)

Bauhof „Nicolaisstraße“

Mardorf

Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Hinter dem Bürgerhaus

Am Grillplatz

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)

Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches

Rotes Kreuz)

Erfurtshausen

Festplatz

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelastigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr

und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.15 bis 11.15 Uhr
Mittwoch	von 19.30 bis 20.30 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**

E-Mail: info@selbsthilfe-marburg.de

Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

MUSEUM AMÖNEBURG

Das Museum ist an jedem ersten und dritten Sonntag im Monat (bis November) von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

An den Wochentagen ist ein Besuch des Museums innerhalb der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg (Mo. – Mi. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr, sowie Do. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Fr. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) möglich. Bitte entsprechend bei der Stadtverwaltung (Rathaus, Zimmer 6) melden.

Defibrillatoren in Amöneburg



In der Stiftschule St. Johann befindet sich ein Defibrillator. Während der Schulstunden ist das Gerät im Notfall für alle Bürger zugänglich. Der Standort befindet sich im Erdgeschoss (Treppenhaus) des Verwaltungsgebäudes (Thomas-Haus), das ist das erste Gebäude links, wenn man vom Marktplatz auf das Schulgelände kommt.

Ein weiterer Defibrillator befindet sich in Roßdorf, Lindenstraße. Er hängt in der VR-Bank und ist Tag und Nacht öffentlich zugänglich.

Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Der Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen sowie des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet

- Trägerunabhängige und **kostenlose Beratung** zu Pflege- und Hilfeangeboten sowie deren Finanzierung
- Unterstützung bei der Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen.

Offene Sprechstunden im Beratungszentrum (BIP), Am Grün 16, 35037 Marburg:

Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Pflegeberatung

Herr Dieter Kurth

Sozialberatung

Frau Astrid Fichte und Frau Andrea Gockel

Telefon: 06421 405-7401 oder 405-7402 Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

E-Mail: pflegestuetspunkt@marburg-biedenkopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt West (Biedenkopf)

Offene Sprechstunden im Landratsamt, Kiesackerstr. 12, 35216 Biedenkopf

Dienstag und Mittwoch jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Telefon: 06461 79-3118, **E-Mail:** GSP-West@marburg-biedenkopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)

Offene Sprechstunden im Rathaus/KreisJobCenter, Bahnhofstr. 2, 35260 Stadtallendorf

Dienstag 13:00 Uhr- 15:00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Telefon: 06428 447-2161, **E-Mail:** GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de

Spendenkonto für die ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit



Viele Amöneburger Bürgerinnen und Bürger haben sich bereits durch ehrenamtliches Engagement und Sachspenden in der Flüchtlingshilfe eingebracht. Um sinnvolle Projekte zur Integration oder humanitäre Hilfe im Einzelfall zu unterstützen, hat die Stadt Amöneburg und

der Arbeitskreis Asyl Amöneburg e.V. Spendenkonten bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf eingerichtet:

IBAN: DE 56 5335 0000 0057 0010 11 (Stadt Amöneburg)
BIC: HELADEF1MAR, Sparkasse Marburg-Biedenkopf

IBAN: DE 44 5335 0000 10576352333, Stichwort
„Flüchtlingshilfe Amöneburg“ (Arbeitskreis Asyl)
BIC: HELADEF1MAR, Sparkasse Marburg-Biedenkopf

Spendenbescheinigungen für das Finanzamt werden auf Wunsch ausgestellt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



BBA

Bürgerbus Amöneburg

Der Bürgerbus Amöneburg verkehrt nur an Montagen. An Feiertagen findet kein Verkehr statt. Die Fahrten des Bürgerbusses Amöneburg können unentgeltlich genutzt werden.

Montag

Fahrtnummer	001	002	003	004
Amöneburg Steinweg (Kindergarten) □	9:00	10:15	11:30	12:35
- Marktplatz (Rathaus) □	9:04	10:19	11:34	12:39
- Steinweg (Edeka) □	9:08	10:23	11:38	12:43
Rüdighelm An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	9:12	10:27	11:42	12:47
Schweinsberg Marktplatz □	9:15	10:30	11:45	12:50
- Weidenhausen 4 (Arzt) □	9:17	10:32	11:47	12:52
Erfurthausen Hauptstraße (Bürgerhaus) □	9:23	10:38	11:53	12:58
- Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	9:25	10:40	11:55	13:00
Mardorf Homberger Straße (Aldi) □	9:30	10:45	12:00	13:05
- Ledergasse (Arzt, Zahnarzt) □	9:31	10:46	12:01	13:06
- Schwesternhaus □	9:32	10:47	12:02	13:07
Roßdorf Lindenstraße (Tegut) □	9:35	10:50	12:05	13:10
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	9:36	10:51	12:06	13:11
Rauschholzhausen Wittelsberger Straße (Arzt, Apotheke) □	9:40	10:55	12:10	
Kirchhain Ärztehaus □	9:50	11:05	12:20	
- Bahnhof □	9:53	11:08	12:23	
Amöneburg Parkplatz Edeka □	10:03	11:18	12:33	

□ = keine RMV-Haltestelle



Bürgerverein

Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

Marburger Str. 2 (Gemeinschaftsraum), 35287 Amöneburg-Mardorf

Termine nach Vereinbarung
Tel. 06429/8291541



<http://www.buergerverein-mardorf.de/mitglied-werden/>

Einladung zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung der Feuerwehren der Stadt Amöneburg

Ich lade hiermit alle Mitglieder der Einsatzabteilungen, sowie der Alters- und Ehrenabteilungen zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung der Feuerwehren der Stadt Amöneburg ein. Sie findet am Freitag, den 02.03.2018 ab 20.00 Uhr im Schützenhaus im Stadtteil Rüdighheim statt. Es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Tagesordnung

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Totengedenken
- 3.) Protokoll der vergangenen Jahreshauptversammlung
- 4.) Jahresbericht des SBI
- 5.) Jahresbericht des Stadtjugendfeuerwehrwartes
- 6.) Jahresberichte der Fachdienstleiter
- 7.) Ehrungen und Beförderungen
- 8.) Grußworte der Gäste
- 9.) Vorausschau '18
- 10.) Verschiedenes

gez. Stefan Krähling
Stadtbrandinspektor

Bürgerbus

Wegen der Sperrung des Bahnübergangs an der Brücker Mühle muss der Bürgerbus einen Umweg über den Kreisel Kirchhain fahren. Dadurch kommt es zu einer Zeitverzögerung bei den Abfahrtszeiten ab Rüdighheim.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Museum Amöneburg macht Winterpause

Das Museum Amöneburg mit Naturschutz-Informationszentrum macht Winterpause und ist daher für den allgemeinen Besuchsverkehr geschlossen und öffnet wieder im Frühjahr 2018.

Für sonstige Fragen etc. steht die Museumsleitung, Frau Antje Pöschl, Tel. 06422/850384, E-Mail antje.poeschl@web.de, zur Verfügung.

Internationaler Frauentag 8. März

Demo mit Kundgebung und Frauenfest: Wir sind viele! Wir sind stark!

WIR SIND VIELE! WIR SIND STARK!

Zum diesjährigen Internationalen Frauentag am 8. März ruft ein breites Bündnis mit Vertretungen aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf und aus der Universitätsstadt Marburg unter dem Motto „Wir sind viele. Wir sind stark.“ wieder zu einer Kundgebung in Marburg auf.

Auf dem Papier sind alle Menschen in Deutschland gleichberechtigt, gleichgültig welchen Geschlechtes. Die Wirklichkeit sieht aber auch nach hundert Jahren Frauenwahlrecht in Deutschland für sehr viele Frauen ganz anders aus. Sexismus ist immer noch alltäglich. Diskriminierung und Ausschlüsse aufgrund von Geschlecht, Hautfarbe, sozialer Herkunft, Bildung, Behinderung, Religion, sexueller Orientierung prägen Alltag, Institutionen und Sprache unserer Gesellschaft.

Dass Frauen immer noch erhebliche Nachteile haben, merken sie auch, wenn sie einen Blick in ihre Geldbeutel werfen. Frauen verdienen in Deutschland durchschnittlich immer noch über 21 Prozent weniger als Männer.

Wer weniger verdient, erhält auch weniger Rente. Deshalb trifft Altersarmut Frauen besonders oft. Und wer Kinder versorgt, die Hausarbeit macht und Angehörige pflegt, muss aufs ganze Leben gerechnet auf viel Geld und Aufstiegschancen verzichten. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist immer noch unzureichend. Vor allem alleinerziehende Frauen spüren das besonders deutlich und leben mit ihren Kindern in unserem reichen Land sehr oft an der Armutsgrenze. Frauen müssen von ihrer Arbeit gut leben können und eigenständig abgesichert sein. Auch wenn sie beispielsweise in der Pflege, im Einzelhandel, als Hebamme oder Künstlerin arbeiten. Eine gleichberechtigte Vertretung von Frauen in Führungspositionen, Vorstandsetagen und politischen Ämtern oder bei Unternehmensgründungen ist unabdingbar.

Frauen wollen sich zu Hause und im öffentlichen Raum ohne Angst bewegen. Sie wollen frei, selbstbestimmt und ohne Gewalt leben. Davon sind wir in Deutschland noch weit entfernt. Jede dritte Frau hat bereits körperliche oder sexualisierte Gewalt erlebt. Gewalt gegen Frauen darf nicht geduldet werden. Nicht gegen die eigene Ehefrau, nicht gegen Kolleginnen, nicht gegen geflüchtete Frauen und auch nicht gegen Frauen in der Prostitution.

Es darf keine Ausnahmen geben.

Frauen wollen sich nicht in feste Rollen pressen lassen und frei entscheiden, wie sie leben wollen. Frauen wollen sich nicht vorschreiben lassen, wie sie sich zu kleiden haben. Das bestimmt jede Frau für sich selbst.

Wir solidarisieren uns mit allen Menschen, die aufgrund ihrer sexuellen Orientierung oder ihres Geschlechtes benachteiligt werden. Die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts, eine Zuordnung zu einem dritten intersexuellen Geschlecht zu ermöglichen, ist ein wichtiger Schritt zur Bekämpfung von geschlechtsbezogener Diskriminierung.

Wir sind viele, die so denken. Wir sind stark. Vor allem dann, wenn wir uns solidarisieren und uns gegenseitig unterstützen. Die Zeit ist reif, das wieder öffentlich zu zeigen.

Kommt alle zur Demo am 8. März 2018 um 17.00 Uhr an den Marburger Hauptbahnhof.

Alle, die Gleichberechtigung anstreben und unsere Forderungen unterstützen, sind bei der Demo mit Kundgebung herzlich willkommen. Gegen 18.15 Uhr endet sie auf dem Vorplatz des Erwin-Piscator-Hauses. In Kooperation mit dem KFZ Marburg findet im Anschluss ein internationales Frauenfest mit Imbiss, Musik sowie Tanz mit DJ Bianka & Susanne statt. Der Frauen-Kammerchor Marburg solidarisiert sich und singt bei der Demo und auch am 11. März 2018 um 18.00 Uhr beim Konzert „The March of the Women“ in der Lutherischen Pfarrkirche Marburg (Eintritt frei).

Gemeinsam mit: Arbeitskreis Frauen und Arbeit, Arbeitskreis Soziale Brennpunkte Marburg e. V., Ausländerbeirat Marburg, Ausländerbeirat Stadtallendorf, Autonomes Schwulenreferat im ASTA Marburg, Bewohnernetzwerk für Soziale Fragen e. V., Bezirklandfrauenverein Marburg e. V., Frauenbeauftragte der Philipps-Universität Marburg, Frauenbüro des Landkreises Marburg-Biedenkopf, Frauen helfen Frauen e. V., Frauen-Kammerchor Marburg, Frauennotruf Marburg e. V., Gleichberechtigungsreferat der Universitätsstadt Marburg, Koordinierungsstelle Flüchtlingsinitiativen Landkreis Marburg-Biedenkopf, MütterZentrum Marburg e. V., TELEHAUS WETTER/VeFAR e. V., TERRE DES FEMMES – Städtegruppe Marburg, Unternehmerinnen-Netzwerk Marburg-Biedenkopf e. V., ver.di Bezirk Mittelhessen, Wendo Marburg e. V. und Anderen

WIR SIND VIELE! WIR SIND STARK!

ZEITUNGSLESER WISSEN *mehr!*

Internationaler FRAUENTAG

8. März 2018

WIR SIND VIELE
WIR SIND STARK



Aquarell: Elfi Danielzik 2017

Demo

Start: 17.00 Uhr
Hauptbahnhof Marburg

Frauenfest

18.15 Uhr, KFZ Marburg
(in Kooperation mit dem KFZ Marburg)

Imbiss – Musik
DJ Bianka & Susanne
Kinderbetreuung

Infos: www.marburg-biedenkopf.de über Suchfunktion Int. Frauentag 2018 und www.marburg.de/Frauentag2018

Gleichberechtigtungsreferat der
Universitätsstadt Marburg



Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte
der Philipps-Universität Marburg



Frauenbüro des
Landkreises Marburg-Biedenkopf



Gemeinsam mit Vereinen und Verbänden aus Marburg und Marburg-Biedenkopf.



Fachkompetenz und Erfahrung
für den Landkreis Marburg-Biedenkopf



Sprechstunden

für ehrenamtliche BetreuerInnen (auch Angehörige)
und
Bürgerinnen und Bürger

Zu allen Fragen von rechtlicher Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung z.B.

- Was passiert, wenn ich mal nicht mehr selbst entscheiden kann?
- Was muss ich als Betreuer für meinen Angehörigen/
Bekanntem beachten?
- Ich würde gern jemanden betreuen. Wer unterstützt mich dabei?

Wir beraten und informieren Sie als vom Regierungspräsidium anerkannter
und vom Landkreis Marburg-Biedenkopf geförderter Verein.

Bürgerhaus Mardorf, Kleiner Roßdorfer Weg 1

jeweils am 2. Mittwoch im Monat von 16:00-18:00 Uhr

Nächster Termin: 14. März 2018

oder
Marburg, Frankfurter Straße 59:
Mo.-Fr. 9-13:00 Uhr, Di., Mi., Fr. 14-15:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Tel. 06421-6972222

forumbetreuung@web.de, www.forumbetreuung-marburg.de

Forum Humanistische Pädagogik und Betreuung e.V.,
Postfach 200519, 35017 Marburg, Frankfurter Str. 59, 35037 Marburg, Tel. 06421/6972222



Anwohnerinformation ZU Bauarbeiten

Bauarbeiten im Raum Amöneburg (Nieder-Ofleiden – Kirchhain)

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir hatten Sie bereits darüber informiert, dass es nachts und
an den Wochenenden in der Zeit

**vom 05. Februar (7.00 Uhr)
bis 05. März 2018 (7.00 Uhr)**

im oben genannten Bereich zu erhöhtem Lärm durch Bauar-
beiten kommen kann.

Zudem hatten wir Ihnen mitgeteilt, dass der Bahnübergang
in Amöneburg im Zeitraum vom 16. Februar (7.00 Uhr) bis 26.
Februar 2018 (18.00 Uhr) gesperrt sein wird.

Hierzu zeigen wir folgenden geänderten Sachverhalt an:

Aus sicherheitstechnischen Gründen war es leider unvermeid-
bar, den Bahnübergang in Amöneburg bereits ab Beginn der
Bauarbeiten

**vom 05. Februar 2018 (7.00 Uhr)
bis 28. Februar 2018 (18.00 Uhr)**

für den Individualverkehr zu sperren.

Jegliche gleisgebundene Fahrzeuge -auch wenn sie mehrere
hundert Meter vom Bahnübergang entfernt arbeiten- würden
bei Nicht-Außerbetriebnahme des Bahnübergangs, zu Stö-
rungen der Lichtzeichen- bzw. der Schrankenanlage führen.
Die zuständige Baufirma befindet sich im Zeitplan, sodass der
Bahnübergang ab **28.02.2018** wieder passierbar sein wird.
Folgende Arbeiten werden ausgeführt:

- Randwegerstellung
- Gleisumbau
- Schwellen- und Schienenerneuerung

Zum Einsatz kommen u.a. Zweibegebagger, ein Gleisumbauzug,
eine Bettungsreinigungsmaschine sowie diverse Kleingeräte.
Wir sind bemüht, die von den Bauarbeiten ausgehenden Stö-
rungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich
Beeinträchtigungen und Veränderungen im Bauablauf nicht
gänzlich ausschließen. Dafür bitten wir um Verständnis und
entschuldigen uns für die Unannehmlichkeiten.
Eine Genehmigung für diese Arbeiten wurde durch die ent-
sprechenden Behörden erteilt.

Ihre Deutsche Bahn

Sperrung des Bahnüberganges an der Brücker Mühle

Buslinien MR-82, MR-84, MR-87 und MR-83

Vom 05.02.2018 bis voraussichtlich 28.02.2018 ist der Bahnübergang an der K29 (Brücker Mühle / Am Friedenstein) wegen Bauarbeiten gesperrt. Bis einschließlich dem 15.02.2018 (16:00 Uhr) besteht die Möglichkeit einer fußläufigen Überquerung des Bahnüberganges, um die Bushaltestelle „Bahnhof“ zu erreichen. Bei der Querung des Bahnüberganges steht ein Sicherungsposten der DB zur Verfügung.

Ab dem 15.02.2018 (16:00 Uhr) besteht keine Möglichkeit mehr, den Bahnübergang fußläufig zu queren. Für den Zeitraum vom 16.02. bis zum 23.02.2018 wird für die Linie MR-84 und MR-87 ein Baustellenfahrplan erstellt. Vom 26.02.2018 bis einschließlich 28.02.2018 kann der Bahnübergang fußläufig wieder genutzt werden. Hier steht wieder ein Sicherungsposten der DB zur Verfügung. Den Anweisungen des Sicherungspostens ist zu folgen.

Berufliche Bildungsberatung „Plan To Go“ in Amöneburg



Arbeit und Bildung e.V. berät und informiert mit der mobilen Bildungsberatung „Plan To Go“ in der Region Marburger Land zu Themen rund um berufliche (Weiter-) Bildung. Einzelberatung für Arbeitnehmer_innen, Arbeitssuchende und andere Interessierte aus Amöneburg und zugehörigen Stadtteilen im Rathaus in Amöneburg (Voranmeldung nötig) am 21. Februar 2018 zwischen 15.00 und 18.00 Uhr und nach Vereinbarung. Auch individuelle Beratung von kleinen und mittelständischen Unternehmen vor Ort möglich.

Kontakt: Esra Mitter, Tel. 06421-9636-0, Mail: mitter@arbeit-und-bildung.de „Plan To Go“ wird aus Mitteln der EU und des Landes Hessen gefördert (LEADER / EPLR 2014-2020), die Beratung ist kostenfrei. <http://www.arbeit-und-bildung.de/bildung/plan-to-go>

Müllabfuhrtermine

Papier

wird am Mittwoch, 21.02.2018, in Roßdorf, abgeholt.

Kompost

wird am Donnerstag, 22.02.2018, in Amöneburg, Rüdigheim und Erfurtshausen sowie am Freitag, 23.02.2018, in Mardorf und Roßdorf, abgefahren.



Wir gratulieren zum Geburtstag

In Amöneburg

Frau Elisabeth Greib, Zehntstraße 4, am 27.02., 92 Jahre

In Mardorf

Frau Mechthilde Kräuter, Ketzlerbach 13, am 24.02., 80 Jahre
Frau Maria Diehl, Am Breitenstein 24, am 27.02., 80 Jahre

In Roßdorf

Herrn Alfred Schick, Am Glaskopf 4, am 23.02., 70 Jahre
Herrn Albin Zygmunt, Am Einweg 10, am 23.02., 70 Jahre
Allen Jubilaren wünschen wir viel Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Lebensjahr.



Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuhängen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Notrufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

- Anzeige -

Praxis Dr. D. Ladwig Berliner Straße 9 a, 35315 Homburg/Ohm

Liebe Patientinnen und Patienten,
in der Zeit von **Montag, den 05.03.2018,**
bis einschließlich **Freitag, den 16.03.2018,**
bleibt unsere Praxis wegen Urlaubs geschlossen.

Ab Montag, den 19.03.2018, sind wir wieder zu den gewohnten Sprechzeiten für Sie erreichbar.

Vertretung übernehmen alle anwesenden Homburger Kollegen und die Hausarztpraxis Gleen-Felda.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße, 35043 Marburg

Bundesweite Nummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD): 116117

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauschholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424

Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege

„Goldener Stern“, Tel. 06424/964644
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf **Tel. 112**
Krankentransporte **Tel. 06421/19222**

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.

Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe

Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.



Samstag, 24. Februar 2018 – Hl. Matthias, Apostel

Amöneburg: 16.00 Uhr Kinder-Mitmach-Gottesdienst in der Stiftskirche

Erfurtshausen: **Kollekte: für die Kirchengemeinde**
17.30 Uhr Vorabendmesse mit Fastenpredigt von Pater Lucjan mit dem Thema:

„Die Heilige Messe – Routine oder ...?“
für Wilhelm Fischer/ Heinrich und Ehefrau Paula Fischer und Ang.

Rüdigheim: **Kollekte: für die Kirchengemeinde**
19.00 Uhr Vorabendmesse mit Fastenpredigt von Pfarrer Vogler mit dem Thema: „Kleider machen Leute – Zeichen und Gesten in der Heiligen Messe“
für Anna Borntäger und Verstorbene der Familien Hill und Borntäger/ Magdalena und Heinrich Dörr/ Elisabeth (Jtg.) und Alois Witzel und +Ang./ Aloys und Wolfgang Dörr und +Ang./ Heinrich Bieker, Ehefrau und +Ang.

Sonntag, 25. Februar 2018 – 2. Fastensonntag (B)

Kollekte: für den Erhalt der Kirche (Amöneburg, Mardorf, Roßdorf)

Mardorf: 09.00 Uhr Hl. Messe mit Fastenpredigt von Pfarrer Vogler mit dem Thema: „Kleider machen Leute – Zeichen und Gesten in der Heiligen Messe“
für Wilhelmine Damm (Jtg.)/ Bischof Dr. Eduard Schick/ Ludwig und Katharina Schick/ Helmut Rasztar/ Ernst Lemmer und +Ang./ Maria Schick/ Helmut Schick und Ang./ Heinrich Becker/ Gertrud Ahrendt, Schwester und Eltern/ eine Familie in einem besonderen Anliegen

Amöneburg: 10.15 Uhr Hl. Messe mit Fastenpredigt von Pater Lucjan mit dem Thema: „Die Heilige Messe – Routine oder ...?“
für die Pfarrgemeinde / Karoline Tanner, geb. Cimiotti und +Ang./ Josef Nebel/ Josef (Jtg.) und Anna Kappel und +Ang.

Roßdorf: 10.30 Uhr Hl. Messe mit Fastenpredigt von Pfarrer Vogler mit dem Thema: „Kleider machen Leute – Zeichen und Gesten in der Heiligen Messe“

für Reinhold Diels (Jtg.)/ Magdalena und Peter Schick, Tante Josefine, lebende und +Ang./ Regina Bieker

Amöneburg: 18.00 Uhr Feierliche Vesper
Mardorf: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet
Stadtallendorf: 18.00 Uhr Sonntagabendmesse in Christkönig
Marburg: 18.00 Uhr Sonntagabendmesse in der Kugelkirche

Montag, 26. Februar 2018

Rüdigheim: 14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte
Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 27. Februar 2018

Mardorf: 09.00 Uhr Hl. Messe für Karoline und Josef Schick/ eine +Schwester
Amöneburg: 18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
19.00 Uhr Hl. Messe für Leander (Jtg.) und Luise Graff/ Konrad Lotz
Rüdigheim: 18.30 Uhr Kreuzweggebet
Roßdorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt

Mittwoch, 28. Februar 2018

Amöneburg: 19.00 Uhr Abendgebet in der Fastenzeit gestaltet vom Kirchenchor

Rüdigheim: 19.00 Uhr Hl. Messe
Mardorf: 19.00 Uhr Kreuzweggebet

Donnerstag, 01. März 2018

Roßdorf: 19.00 Uhr Hl. Messe
Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 02. März 2018 – Herz-Jesu Freitag

Mardorf: 09.00 Uhr!! Hl. Messe mit sakramentalem Segen für die Lebenden und +Mitglieder der Ehrenwache

Amöneburg: 19.00 Uhr keine!! Hl. Messe

Rüdigheim: 19.00 Uhr Gemeinsame Andacht der Frauengemeinschaften von Amöneburg und Rüdigheim zum Weltgebetstag der Frauen

Samstag, 03. März 2018

Kollekte: für die Kirchengemeinde
Erfurtshausen: 17.30 Uhr Vorabendmesse mit Fastenpredigt von Pfarrer

Vogler mit dem Thema: „Kleider machen Leute – Zeichen und Gesten in der Heiligen Messe“

für Josef Pfeil, lebende und +Ang./ Katharina Detscher

Amöneburg: 18.00 Uhr Meditative Andacht „Im Licht des Vertrauens“ in der Rabanushauskapelle

Rüdigheim: **Kollekte: für die Kirchengemeinde**
19.00 Uhr Vorabendmesse mit Fastenpredigt von Pater Lucjan mit dem Thema: „Die Heilige Messe – Routine oder ...?“
für Christine und Karl Feußner und +Ang./ Walter Mengel/ Berthold Höck/ Pauline und Josef Schraub, Maria Schraub, Anna und Paul Dörr und +Ang./ Theresia Riehl/ Hedwig und Robert Viertelhausen und +Ang.

Sonntag, 04. März 2018 – 3. Fastensonntag (B)

Kollekte: für den Erhalt der Kirche (Amöneburg), für die Kellmark-Kapelle (Mardorf), für die Heiligung (Roßdorf)

Mardorf: 09.00 Uhr Hl. Messe mit Fastenpredigt von Pater Lucjan mit dem Thema: „Die Heilige Messe – Routine oder ...?“
für Peter Gerlach und +Ang.

Amöneburg: 10.15 Uhr Hl. Messe mit Fastenpredigt von Pfarrer Vogler mit dem Thema: „Kleider machen Leute – Zeichen und Gesten in der Heiligen Messe“

– mitgestaltet vom Kirchenchor/ für die Pfarrgemeinde/ Josefine und Walter Weber/ lebende und +Ang. der Familien Gebhard, Rhel und Sohn

Roßdorf: 10.30 Uhr Hl. Messe mit Fastenpredigt von Pater Lucjan mit dem Thema: „ Die Heilige Messe – Routine oder ...?“
für Reinhard Stranghöner, Eltern und Schwiegereltern/ Katharina und Anton Ried und +Ang.

Amöneburg: 18.00 Uhr Feierliche Vesper
Mardorf: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet
Stadtallendorf: 18.00 Uhr Sonntagabendmesse in Christkönig

Marburg: 18.00 Uhr Sonntagabendmesse in der Kugelkirche

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg
 Am Johannes 1, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194
 E-Mail: sankt-johannes-amoenburg@pfarrei.bistum-fulda.de
 Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,
 Dorfgraben 6, 35287 Mardorf
 Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604
 E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de
 Katholisches Pfarramt Mariä Geburt, Roßdorf,
 Konrad-Adenauer-Platz 5, 35287 Roßdorf
 Tel.: 06424/6832
 E-Mail: maria-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de
 Seelsorgeteam
 Pfarrer Marcus Vogler, Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)
 Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)
 E-Mail: pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de
 Pater Lucjan Hozer, OFM, Biegenstr. 2, 35274 Kirchhain
 Tel.: 06422/85529
 E-Mail: p.lucjan.ofm@googlemail.com
 Diakon Wilfried Jockel, Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain
 Tel.: 06422/3540
 E-Mail: wilfried-jockel@t-online.de
 Diakon Gerhard Jungmann, Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06422/6338
 E-Mail: gerhardjungmann@freenet.de
 Diakon Dr. Paul Lang, An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06429/6143
 E-Mail: lang.paul@t-online.de
 Vertretungen in seelsorglichen Notfällen:
 Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529
 Pfarrer Schött (Bauerbach) 06421/22356



Senioren

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende Tel. 06429/405
 Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender Tel. 06424/5985
 Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied Tel. 06424/2179
 Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied Tel. 06422/857485
 Brunhilde Gondrum, Beiratsmitglied Tel. 06424/2270

Einladung

zum

Seniorentreffpunkt in Rüdigheim



am Donnerstag, 22. Februar 2018

ab 15:00 Uhr im Treffpunkt Rüdigheim

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Gesellschaftsspielen, Handarbeiten, Reden und mehr zu verbringen.

Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.

Für Kaffee und Kuchen ist natürlich gesorgt.
 Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein zu den Gottesdiensten im Februar

21.02. Martin-Luther-Kirche

19.00 Uhr Passionsandacht

25. Februar - Reminiscere Amöneburg

11.00 Uhr

28.02. Martin-Luther-Kirche

19.00 Uhr Passionsandacht

07.03. Martin-Luther-Kirche

19.00 Uhr Passionsandacht



Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen mit Mardorf und Roßdorf Gottesdienst

Sonntag, 25.2. Invokavit

10.00 Uhr Gottesdienst (Präd. Eidam)

Freitag, 2.3. Weltgebetstag

19.00 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus zusammen mit der kath. Kirchengemeinde Roßdorf, anschl. Informationen über das WGT-Land Surinam sowie Kostproben der dortigen Küche

Wochenspruch

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.

Röm 5,8

Gemeindeveranstaltungen

Montag 19.00 Uhr Vorbereitung Weltgebetstag
 Dienstag 15.30 Uhr Vorkonfirmanden
 16.30 Uhr Hauptkonfirmanden
 19.15 Uhr Flöten

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg mit Nieder Klein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 25.02.

10.00 Uhr Gottesdienst in Schweinsberg
 17.30 Uhr Gottesdienst Nieder Klein

Dienstag, den 27.02.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittagstisch für die Kernstadt Amöneburg

Der Bürgerbus fährt von der Kernstadt Amöneburg jeden Dienstag zum Mittagstisch in den Treffpunkt Rüdigheim.

Bitte bis zum Montag des Vortages, 12.00 Uhr, bei Frau Petra Becker (Ortsbeirat Rüdigheim, Tel.: 06429/7515) anmelden.



Der Menüplan wird im Ohmtalboten veröffentlicht.

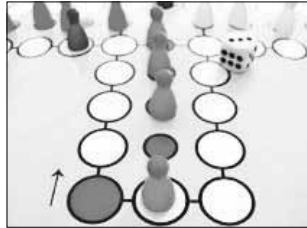
Die Fahrten im Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

Der Bus startet um 11.30 Uhr vor dem Rathaus für die Bewohner der Altstadt. Am Steinweg hält er dann anschließend dort, wo es der Mittagstischgast wünscht. Nach dem Essen bringt der Bürgerbus die Gäste selbstverständlich wieder nach Hause.

Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

lädt ein zum

Spielenachmittag Roßdorf



**am Mittwoch, 28. Februar 2018
von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr in der
Sternstube Roßdorf**

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen. Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß. Für Kaffee und Kuchen und sonstige Getränke ist natürlich gesorgt. Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Zugang ist barrierefrei!

Mittagstisch Sternstuben Roßdorf



Menüplan für Februar 2018

Mittwoch, 21.02.2018

Überbackener Nudelaufwurf mit italienischem Gemüse, dazu Hackbällchen und Tomatensauce

Mittwoch, 28.02.2018

Hähnchenschnitzel mit Tomaten-Zucchini-Gemüse und Rosmarinkartoffeln

Der Mittagstisch am Mittwoch beginnt um 11.30 Uhr.

Anmeldungen zum Mittagstisch sind montags bis 16.00 Uhr, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr desselben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

lädt ein zum

Offenen Seniorentreffpunkt in Amöneburg



am Donnerstag, 1. März 2018

um 15:00 Uhr in den Bürgerstuben Amöneburg, Karlstraße

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Handarbeiten, Gesellschaftsspielen, Reden und mehr zu verbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg, Tel.: 06422/857485

Mittagstisch im Treffpunkt Rüdigheim



Menüplan für Februar 2018

27.02.2018

Kartoffeleintopf mit Würstchen und Brot

Bei Mitnahme der Speisen stellen wir einen Behälter für 0,50 € bereit.

Der Mittagstisch beginnt **ab** 12.00 Uhr.

Mit Bitte um Anmeldung bis Montag 16.00 Uhr bei Petra Becker, 06429/7515.

Auch für die Teilnahme an der **Gymnastik 60plus** wird um Anmeldung bis Dienstag, 20.00 Uhr, gebeten, da Stühle gestellt werden und Material mitgebracht wird zum Sport.



Vereine und Verbände

Die nächste Bürgerhilfeschulung startet im April!

Die Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen mit Hilfebedarf zu unterstützen, damit wir alle so lange wie möglich zu Hause leben können.

Zu unseren Angeboten gehören neben verlässlichen Hilfen in der Häuslichkeit eine MoMent!-Gruppe und eine Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz.

Im April beginnt die mittlerweile **8. Helfer/innen/Schulung**.

Es sind 62 Unterrichtseinheiten, die innerhalb von 3 Monaten durchgeführt werden.

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für Februar 2018

Donnerstag, 22.02.:

Lasagne Bolognese mit Salat

Dienstag, 27.02.:

Kohlroulade mit Butterkartoffeln

Anmeldung unter Tel.-Nr. **0162-9198845** (dienstags und donnerstags 11.30 – 14.00 Uhr)

Die Schulung befähigt Sie dazu, als Bürgerhelfer/innen für eine Aufwandsentschädigung von 8,-€ pro Stunde in der Bürgerhilfe mitzuwirken. In Ihrem Wirken werden Sie nicht alleine gelassen.

Bitte melden Sie sich, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben oder Sie sich erst mal informieren möchten: Bürgerhilfe Stadt Amöneburg, Telefon 06429 / 82 91 541, Mail buergerhilfe-amoenburg@t-online.de. Ihre Ansprechpartnerin ist Christina Stettin. Wir freuen uns auf Sie!

Frühjahrsputz des Verschönerungsvereins Rüdigheim



Unser Dorf soll schöner werden. Dieses Motto hat sich der Verschönerungsverein Rüdigheim auf die Fahne geschrieben. Nachdem man im Herbst bereits die drei Pflanzkübel an den Ortseingängen aus Richtung Amöneburg und Schweinsberg neu bepflanzt hatte, trafen sich nun einige Vereinsmitglieder zur Baumschneideaktion. Neben zahlreichen Helfern mussten auch Steiger, LKW und Schneidewerkzeuge organisiert werden, damit es losgehen konnte. Im Rahmen der Aktion wurden alle Bäume und Sträucher im öffentlichen Bereich und auf dem Friedhof geschnitten. Da kam einiges zusammen, so dass sich die Aktion über mehrere Tage erstreckte.

Vielen Dank an die fleißigen Helfer!

Interessengemeinschaft SV Erfurtshausen Einladung zur Generalversammlung

am 24.02.2018

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 24.02.2018 um 20 Uhr im Sportheim.

Liebe Sportfreunde, hiermit lade ich Euch zur 4. Jahreshauptversammlung der IG SVE herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Verlesen des Protokoll der Generalversammlung von 2017
4. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
5. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2017/2018
6. Bericht des Kassenwartes
7. Entlastung des Gesamtvorstandes incl. Kassenwart
8. Benennung des Wahlausschusses
9. Neuwahlen: 1. und 2. Vorsitzender, sowie Eventplaner
10. Verschiedenes

Alle Erfurtshäuser die Mitglied in der IG werden möchten, sind ebenfalls herzlich willkommen.

Stefan Genth
1. Vorsitzender

Einladung zum Eltern-Kind-Treff in Rüdigheim

Jeden Montag von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr wird im „Treffpunkt“ Rüdigheim ein Eltern-Kind-Treff angeboten.

In gemüthlicher Atmosphäre können sich Eltern austauschen und Kinder miteinander spielen.

Bei Nachfragen: Petra Becker, Tel. 06429/7515.

Frauengemeinschaft Amöneburg

Frauenfasching der Frauengemeinschaft Amöneburg am 8.2.2018

Unter dem Motto „KFD - Helau“ stand der bunte Abend beim Frauenfasching in Amöneburg.

In dem vollen Pfarrheim mit mehr als 120 Frauen herrschte schon zu Beginn eine Riesenstimmung. Pünktlich um 20.11 h begrüßte Doris Schlosser, die Vorsitzende der Frauengemeinschaft, die Narrenschar. Sie erwähnte noch einmal unser gelungenes 40 jähriges Bestehen im letzten Jahr und erzählte uns dazu einen Sketch, wie ein Jubiläum auch

gründlich missglücken kann. Danach führte Gabriele Guldin die Narrenschar durch das dreistündige Programm. Gleich zu Beginn zeigten die Funkenmariechen der Kolpingfamilie Amöneburg in ihren neuen Funkenkostümen ihr ganzes Können. Die Tänze waren von Emilia De Martino, Selina Lehr und Franka Schönwandt einstudiert. In diesem Jahr kam Erika Feldpausch als Schülerin Mariechen zu uns. Sie berichtete über den Alltag als Schülerin „Wer nichts lernt kann auch nichts vergessen“. „Lieber eine sechs in Mathe als gar keine persönliche Note“, verkündete sie als Leitspruch“. Zwei echte „Bärcher Marercher“, Louisa Braun und Tamina Wachtel, überzeugten ebenfalls tänzerisch mit einem schönen Gardetanz die Narrenschar. Zu unserer Stammbesetzung gehören die „Hot Chilis aus Erfurtshausen“ mit ihrer Trainerin Nadine Fuhrmann. Nach der Devise „Zurück aus der Zukunft und ab in die Vergangenheit“ versetzten sie das Publikum in ihren sehr schönen Kostümen mit Tanz und Musik zurück in die 90er-Jahre.

Die Gruppe „Betriebsausflug“ hatte sich kurzfristig umorientiert, da zwei Gruppen dieselbe Aufführung planten. Aber ihr neuer Auftritt mit „Alexa“ war ein Knaller. Miriam Bretthauer, Antje Pöschl, Anja Schraub und Maike Wachtel präsentierten einen ganz normalen Tag in einer modernen Familie mit der neuesten Version des elektronischen Helfers. Alexa hatte, nachdem sie sich erst einmal mit allen im Hause vernetzt hatte, auf alles eine Antwort. Sie deckte viele kleine Schwächen der Hausbewohner schonungslos auf. So empfahl Alexa eine Brustvergrößerung für „Mama“, weil Papa im Internet immer Frauen mit großen Brüsten anschaue. Mit einer tollen Idee „happy feet“ kamen die Erfurtshäuser Franziska Fuhrmann, Ann-Christin Linne, Sabrina Linne und Andrea Mengel noch einmal auf die Bühne zurück. Die lustige Fuß-Hand-Kombination zu fetziger Musik bekam gleich mehrere Raketen.

Die Stammtisch-Mädels mit Sina Boucsein, Annika Greib, Daniela Ludwig, Ina Nau, Lisa Rausch und Svenja Schaub besangen das Frauenproblem „Cellulite“. „Warum ist Gott so gemein, er schuf uns mit Dellen an Po und Bein“. Sie erteten damit donnernden Applaus.

Seit 20 Jahren als feste Größen des Frauenfaschings standen Antje Cloos, Dagmar Graff, Iris Höck, Doris Schlosser, Petra Städter und Astrid Wichert erneut auf der Bühne mit „Bühnenerfahrung“. Ihren Auftritt begannen sie wie vor 20 Jahren mit der Kleidung und Musik als Comedian Harmonists, sie wechselten über Traumschiff Suprise zu klassischer Funkengardrobe mit tänzerischer Klasse und turnerischer Einlage. Den Auftritt hatte Julia Weitzel mit ihnen einstudiert.

Am Ende der Veranstaltung kamen alle Akteure zum großen Finale auf die Bühne, bevor noch lange weitergefeiert wurde.



Naturschutz-Informationszentrum Amöneburg

Naturschutz-Infozentrum Amöneburg Saison 2018



NIZA lädt ein: Sonntag, 25. Februar, 14 Uhr
Knospenf(r)ühling

Mit Natur- und Landschaftsführerin Astrid Wetzel wandern wir auf dem Mauerrundweg rund um die historische Kernstadt Amöneburg und werden schauen, schmecken und spüren! Noch sind die Knospen der Bäume warm eingepackt. Aber schon bald werden sie aus den schützenden Umhüllungen hervorbrechen, sich entfalten und unsere Landschaft in ein zartes Grün tauchen.

Wir lernen faszinierende Origami-Künstler kennen und werden uns selbst in der Kunst des Blätterfaltens versuchen. Am Ende können wir mindestens 10 Baumarten allein anhand der Knospen erkennen!

Treffpunkt:
NIZA / Marktplatz Amöneburg

Kontakt:
NIZA@amoeneburg.de
Telefon: 06422 9295-0
oder Dr. Astrid Wetzel
Mobil: 0151 64613390

Naturschutz-InfoZentrum Amöneburg
Schulgasse 2, 35287 Amöneburg

Nach der Winterpause geht es wieder los mit einer Knospenführung. Der Titel Knospenf(r)ühling ist bewusst gewählt, denn unsere Wanderung auf dem Mauerrundweg wird alle Sinne ansprechen. Bitte beachten Sie auch die Ankündigung des Obstbaum-Schnittkurses am 3. März, 10 Uhr bis 14 Uhr auf der Amöneburger Streuobstwiese „Auf der Gosse“. Alle weiteren Veranstaltungen 2018 finden Sie im NIZA-Programmheft, das im Rathaus Amöneburg und im Museum/NIZA ausliegt. Das Programm steht auch auf der Website der Stadt Amöneburg zum Download bereit. Eine eigene Website für das Museum und Naturschutz-Infozentrum Amöneburg ist im Aufbau begriffen. Schauen Sie doch mal rein: NIZ-Museum.de

Obstbaum-Schnittkurs mit Norbert Clement

das NIZA und der Arbeitskreis Streuobstwiesen (auf dem Foto Dr. Astrid Wetzel bei einer Neupflanzung) kümmert sich seit Oktober 2017 um den Streuobstbestand Amöneburgs und begrüßt den Pomologen Norbert Clement für eine Einweisung in den naturverträglichen Obstbaumschnitt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, den Ausführungen von Norbert Clement zu Sortenauswahl, fachgerechtem Schnitt in der Erziehungs- und Ertragsphase und Bekämpfung von Krankheiten und Parasiten zu folgen. Aus aktuellem Anlass wird besonders der richtige Umgang mit Misteln im Obstbaumbestand Thema sein. Alle Teilnehmer haben die Möglichkeit, das Erlernte sofort in der Praxis zu erproben. Bitte, falls vorhanden, Schnittwerkzeuge mitbringen.



3. März, 10 Uhr bis 14 Uhr

„Auf der Gosse“ oberhalb des Hofguts Radenhausen

Hier wartet eine Streuobstfläche mit über 150 verschiedenen Obstbäumen - im wesentlichen Apfel, Birne, Zwetsche, sowie Speierling - mit unterschiedlicher Altersstruktur auf Ihren Einsatz! Langfristig ist die Vergabe von Baumpatenschaften geplant, damit das Erlernte auch weiterhin am „Patienten“ geübt und damit langfristig die Fläche erhalten und gefördert wird. Das NIZA stärkt die Aktiven während der Veranstaltung mit passender Verpflegung. Weitere Informationen zum Thema Streuobstwiesen und Biodiversität erhalten Sie auch auf der website des Naturschutz-Infozentrums: Nizamuseum.de. Bitte melden sie sich an: NIZA@amoeneburg.de oder Stadt Amöneburg: 0 64 22 / 92 95-24.

Kolpingfamilie Erfurtshausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

der Kolpingfamilie Erfurtshausen

Am Samstag, 24.02.2018, findet um 19.00 Uhr in der Gaststätte Hofmann die Jahreshauptversammlung der Kolpingfamilie Erfurtshausen statt. Hierzu wird herzlich geladen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Musikverein 1987 Erfurtshausen

Jahreshauptversammlung

Aus der Jahreshauptversammlung, Konzert am 18.03.2018 in der Pfarrkirche St. Michael Erfurtshausen

Am Samstag den 17.02.2018 fand die Jahreshauptversammlung des Musikverein Erfurtshausen statt. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Werner Linne wurde zunächst ein Rückblick auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres geworfen. Danach gab die Kassiererin Gabi Linne Auskunft über die Finanzen. Anschließend standen Neuwahlen an.

Gewählt wurden:

1. Vorsitzende Werner Linne
 2. Vorsitzende Bertram Rhil
 1. Kassiererin Gabi Linne,
 2. Kassiererin Regina Opitz
 1. Schriftführerin Johanna Kappel
 2. Schriftführerin/Pressewartin Margarete Loth
- Notenwartinnen Barbara Ludwig, Antonia Köhler
Danach dankte Werner Linne dem ausscheidenden Vorstandsmitglied Heike Diehl, die seit Gründung des Vereins Schriftführerin war.



Danach ging der Blick nach vorne und die Aktivitäten für das Jahr wurden besprochen.

Im März steht für den Verein bereits eine große Aufgabe bevor. Ein Konzert ist in Vorbereitung, welches am Sonntag den 18.03.2018 um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche Sankt Michael in Erfurtshausen stattfindet. Am Samstag vorher den 17.03.2018 um 19:00 Uhr ist bereits eine Aufführung in der Pauluskirche der Hansenhausegemeinde in Marburg.

Freiwillige Feuerwehr Rüdigheim

Jahreshauptversammlung 2018

Am Samstag, den 3. März 2018 findet um 20.00 Uhr im Schützenhaus Rüdigheim die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rüdigheim statt. Zu dieser sind alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Rüdigheim recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des Wehrführers
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
5. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
6. Jahresbericht des Jugendfeuerwehrwartes
7. Jahresbericht der Bambini-Feuerwehr
8. Kassenbericht
9. Wahl eines neuen Kassenprüfers
10. Gäste haben das Wort
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

(Helmut Brand)
1. Vorsitzender

Waldinteressenten Roßdorf

Einladung zur Generalversammlung

Am Samstag, den 10. März 2018, findet um 19.30 Uhr, die Generalversammlung der Waldinteressenten Roßdorf in der Sternstube statt.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Geschäftsbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands und des Rechners
6. Neuwahl der Kassenprüfer
7. Wahl eines Wahlleiters
8. Neuwahl des Vorstandes
9. Waldlagebericht
10. Verschiedenes

Der Vorstand

Frauengemeinschaft Rüdigheim

kfd Rüdigheim

Jahreshauptversammlung

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am 21. 2. 2018 um 20 Uhr im Treffpunkt laden wir alle Mitglieder herzlich ein. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

- Anzeigen -

STADT- & ERLEBNISFÜHRUNGEN

TERMINE 2018

25.02.	Knospenführung	14:00-16:00 Uhr
29.03.	Gründonnerstagswanderung	15:30-17:00 Uhr
08.04.	Öffentliche Stadtführung	14:00-15:30 Uhr
22.04.	Eselwanderung	10:30-15:30 Uhr
29.04.	Märchenspaziergang	15:00-16:30 Uhr



06.05.	Wanderung und Lesung mit Manuel Andrack	11:00-16:30 Uhr
13.05.	Öffentliche Stadtführung	14:00-15:30 Uhr
03.06.	Öffentliche Stadtführung	14:00-15:30 Uhr
01.07.	Öffentliche Stadtführung	14:00-15:30 Uhr
05.08.	Öffentliche Stadtführung	14:00-15:30 Uhr
02.09.	Öffentliche Stadtführung	14:00-15:30 Uhr
08.09.	Bunte Welt der Pilze	14:00-16:30 Uhr



09.09.	Märchenspaziergang	15:00-16:30 Uhr
15.09.	Äppel-Trail	14:00-17:00 Uhr
16.09.	Vulkanwanderung im Geopark	10:00-15:00 Uhr
07.10.	Öffentliche Stadtführung	14:00-15:30 Uhr

Informationen und Kontakt:

Stadt Amöneburg
Am Markt 1 | 35287 Amöneburg
Tel. 06422 92950
www.amoeneburg.de



Familienanzeigen
für jeden familiären Anlass.

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Herzlichen Dank

für die vielen Glückwünsche, Geschenke und
Aufmerksamkeiten, die uns zu unserer

Goldenen Hochzeit

in so vielfältiger Weise überbracht wurden.
Unser besonderer Dank geht an die Stadt Homberg,
die ev. Kirchengemeinde, die Feuerwehr und
an die Landfrauen für die überbrachten Präsente.
Wir danken allen, die dazu beigetragen haben,
dass uns dieser Tag noch recht lange in Erinnerung
bleiben wird.

Wolfgang und Edeltraud Räther

Schadenbach, im Januar 2018



Gemeinde Gemünden (Felda)



دعوة – Einladung – دعوت



Begegnungscafé
Café Encounters
فراغتلا يوقم

Mittwoch, 21.02.18
17 – 19 Uhr
DGH Burg-Gemünden

Bei Gesprächen, Spielen, Musik,
Kaffee und Kuchen lernen sich
Flüchtlinge und Einheimische kennen!
Miteinander reden statt übereinander!

Es sind die
Begegnungen
mit
Menschen,
die das
Leben
lebenswert machen.
[Guy de Maupassant]

Flüchtlingsinitiative Gemünden/Felda

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Seniorenbeirates

Einladung

Die Mitglieder des Seniorenbeirates, der Vorsitzende der Gemeindevertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes, werden hiermit gemäß § 6 der Satzung des Seniorenbeirates zur 14. öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirates am

Montag den 05.03.2018 um 16:30 Uhr in das **Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden** eingeladen.

Tagesordnung

- | | |
|--------------|--|
| 18.14.BSE.01 | Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit |
| 18.14.BSE.02 | Seniorenflug der Gemeinde 2018
Hier: Vorschläge des Seniorenbeirates |
| 18.14.BSE.03 | Barrierefreier Zugang zum DGH Niedergemünden
Antwortschreiben des Gemeindevorstandes vom 04.08.2017
Hier: Alternativvorschlag des Seniorenbeirates |
| 18.14.BSE.04 | Neuwahlen Juni 2018
Hier: Kandidatensuche |
| 18.14.BSE.05 | Satzungsänderung
Hier: Vorschlag, Änderung der Anzahl der Mitglieder des Seniorenbeirates von 7 auf 5 |
| 18.14.BSE.06 | Flyervorstellung durch Peter Gabriel |
| 18.14.BSE.07 | Haushalt 2019 - 2020 |
| 18.14.BSE.08 | Verschiedenes |

Gez. Krug
Vorsitzender des Seniorenbeirates

Einladung zur 9. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses, der Vorsitzende der Gemeindevertretung und dessen Stellvertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

am Dienstag, den 27. Februar 2018 um 20:00 Uhr
im Rathaus Nieder-Gemünden, Sitzungszimmer

eingeladen.

Tagesordnung:

- | | |
|----------------|---|
| Drucksachennr. | TOP |
| 18.09.AHF.01. | Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit Friedhofsrecht |
| 18.09.AHF.02. | 1. Änderung der Gebührensatzung der Gebührensatzung zur Friedhofsatzung der Gemeinde Gemünden (Felda) |
| 18.09.AHF.03. | Verschiedenes |
- 35329 Gemünden (Felda), den 9. Februar 2018

gez. Jensen
Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

Öffentliche Erinnerung

Die Gemeindekasse Gemünden (Felda) erinnert an die am 15. Februar, am 15. Mai, am 15. August und am 15. November jeden Jahres fälligen Grundbesitzabgaben.

Wir bitten um rechtzeitige Überweisung. Bitte geben Sie bei Ihrer Zahlung unbedingt Ihr Kasenzetichen an.

Werden Forderungen der Gemeinde Gemünden (Felda) nicht bis zum Fälligkeitstermin entrichtet, ist die Gemeinde verpflichtet, sie im Verwaltungsverfahren kostenpflichtig beizutreiben.

Um kostenpflichtige Maßnahmen zu vermeiden, bieten wir Ihnen die Teilnahme am Einzugsverfahren an. Die Forderungen werden dann unsererseits zum Fälligkeits-termin von Ihrem Konto eingezogen.

Den Vordruck für die Erteilung des SEPA Lastschriftmandates erhalten Sie entweder auf unserer Homepage unter www.gemuenden-felda.de unter dem Punkt, 'Bürgerservice/Anträge und Formulare' oder bei der Gemeindekasse.

Die Erteilung des SEPA-Lastschriftmandates senden Sie bitte an die Gemeinde Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda)

gez.
Bott, Bürgermeister

Verpachtung gemeindlicher Grundstücke in der Gemarkung Hainbach

Die Gemeinde Gemünden (Felda) verpachtet ab sofort folgendes Grundstück:

Lfd.Nr., Gemarkung, Lage/Nutzung, Flur, Flurstück, Größe/qm
01, Hainbach, Am Hainzeck/Grünland, 07, 096-000, 4.015 qm



Interessenten werden gebeten, ihr Pachtpreisangebot bis zum 28.02.2018, 10:00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda) in einem verschlossenen und mit der Aufschrift „Pachtpreisangebot Hainbach - Am Hainzeck“ versehenen Umschlag abzugeben. Für Rückfragen wenden sie sich bitte an Frau Werneburg, Tel.: 06634-9606-20. Gemünden (Felda), den 8.2.2018

gez. Bott Bürgermeister

Niederschrift

18.12.GVE. Gemeindevertretung
11. Legislaturperiode
Datum: 25.01.2018, 19:30 - 21.00 Uhr
Ort: Dorfgemeinschaftshaus Hainbach

Tagesordnung:

Drucksachennr. TOP

Vor Beginn der Sitzung fanden Ehrungen durch Herrn Bürgermeister Bott statt.

Herr Rainer Lindner erhielt die Ehrenamts-card.

Der Landesehrenbrief als Auszeichnung des Hessischen Ministerpräsidenten zur Würdigung langjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit in der Gemeinde Gemünden (Felda) wurde überreicht an Herr Klaus Erhardt, Herr Norbert Fischer, Herr Winfried Keßler, Herr Norbert Krieger, Herr Karl Pitzer und Herr Albrecht Well.

Es folgten Danksagungen von Herrn Lindner, Herrn Pitzer und Herrn Well.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Karl Pitzer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Niederschrift über die 11. Sitzung der Gemeindevertretung vom 23. November 2017 sind innerhalb der Frist nach § 28 Abs. 4 der Geschäftsordnung keine Einwände erhoben worden.

Die Niederschrift ist somit in der vorliegenden Form gültig.

Zur Tagesordnung gibt es keine Wortmeldung und keine Einwände, somit gilt die Tagesordnung in der vorliegenden Form als angenommen.

Vorsitzender Pitzer verweist auf die bereits mit der Einladung zusätzlich zugestellten Unterlagen:

- Schreiben des Hessischen Landesamtes für Natur, Umwelt und Geologie bez. Verbesserung der Gewässerqualität
- Broschüre des Regierungspräsidiums Gießen „Teilregionalplan Energie Mittelhessen - Die Energiewende regional gestalten“

Folgende Termine werden bekannt gegeben:

- 30.01.2018 - Sitzung des Ortsbeirates Ehringhausen
- 27.02.2018 - Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
- 26.04.2018 - Sitzung der Gemeindevertretung (DGH Burg-Gemünden)

Der Gemeindevertretung liegen folgende Unterlagen vor:

- der Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes

Tagesordnung:

Drucksachennr. TOP

18.12.GVE.01. Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Bott legt den Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes vor und gibt Erläuterungen zu einzelnen Punkten.

18.12.GVE.02. Verbesserung der Beleuchtungssituation an gemeindlichen Bushaltestellen

a) der Vorsitzende des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten Bernd Harres berichtet aus der Ausschuss-Sitzung vom 16.01.2018. Eine Förderung durch Hessen Mobil wird nur gewährt, wenn eine Bagatellgrenze überschritten wird, die nicht erreicht werden kann. Ein Gespräch mit dem Energieversorger OVAG wird angestrebt, die Beleuchtung der Bushaltestellen durch vorhandene oder zusätzliche Straßenbeleuchtung zu verbessern.

b) Beratung und Beschlussfassung

Bgm. Bott erläutert, dass bereits Gespräche mit OVAG geführt wurden und ein Termin mit dem Bauhofsleiter Richber und der OVAG stattfinden wird, um die Beleuchtung der Bushaltestellen zu überprüfen.

Es findet kein Beschluss statt.

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Die Pflegeprofis:

- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245

Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: *Bernd Deichert*,
Weideweg 3, Tel. 06634 - 8464

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Arno Philippi*,
Ohmstraße 10, Tel. 06634 - 1517

Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: *Hartmuth Schäfer*,
Hohlstraße 14, Tel. 06634 - 390

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Bodo Karnasch*,
Homberger Straße 22, Tel. 0172 - 6422448

Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgerichtsvorsteher: *Michael Weicker*,
Am Zollstock 3, Tel. 06634 - 918987

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Gerhard Rühl*,
Örtenröder Straße 27, Tel. 06634 - 8144

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und Rülfenrod

Ortsgerichtsvorsteher: *Hans-Werner Heinl*,
Gartenweg 6, Tel. 06634 - 716

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Wolfgang Beutlberger*,
Birkenweg 16, Tel. 06634 - 1732

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Die Aufgaben des Schiedsamtes werden bis auf weiteres von der stellvertretenden Schiedsfrau Frau Veronika Krajewski-Goralczyk übernommen!

Schiedsman: Peter Krug
Am Oberborn 14, Tel.: 06634/91 94 67

Stellvertretende Schiedsfrau: Veronika Krajewski-Goralczyk
Ehringshäuser Straße 24, Tel.: 06634/91 87 61
[schiedsamt-gemuenden-felda\(at\)freenet.de](mailto:schiedsamt-gemuenden-felda(at)freenet.de)
Terminvereinbarungen nach 18:00 Uhr

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifftal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch
(Polizeistation Alsfeld) Tel.: 06631/974-0

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenscheine) eingesammelt.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):

Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr.

07.30 - 16.45 Uhr

Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH

Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof)

Info-Telefon: 06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg – Gießen – Alsfeld – Lauterbach – Fulda und zurück

Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-Gemünden) und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück

VB-77: Helpershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Versicherungsamt

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten sich zwecks Rentenberatung und Antragstellungen an den Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein zu wenden.

Herr Klein hält jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 13:00 bis 17:00 Uhr Sprechstunden im Familienzentrum, Frankfurter Str. 1, 35315 Homberg (Ohm) ab. Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de

Weitere Auskunfts- und Beratungsstellen:

Deutschen Rentenversicherung in Marburg,

Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne) Terminvereinbarung unter (06421) 8041000, Fax: (06421) 163109

E-Mail: kundenservice-in-marburg@drv-hessen.de

Deutsche Rentenversicherung in Gießen,

Leihgesterner Weg 35, 35292 Gießen

Terminvereinbarung unter (0641) 97789005,

Fax: (0641) 9729-190

E-Mail: kundenservice-in-giessen@drv-hessen.de

Deutsche Rentenversicherung in 36304 Alsfeld,

Färbergasse 3,

Montag und Dienstag von 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr

Terminvereinbarung unter Tel. (0661) 960 931 20, Fax: (0661) 4803979 190

E-Mail: kundenservice-in-fulda@drv-hessen.de

An alle Seniorinnen und Senioren in Gemünden (Felda)

Wer hat Interesse, im Gemündener Seniorenbeirat mitzuwirken?

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, um die Interessen der Seniorinnen und Senioren in unserer Gemeinde besser zu vertreten und das hohe Potential an Lebenserfahrung und beruflicher Kompetenz der älteren Generation nicht ungenutzt zu lassen, wurde im Jahr 2009 ein Seniorenbeirat ins Leben gerufen. Unabhängig und neutral wirkt der Seniorenbeirat in Angelegenheiten älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger beratend an der Arbeit der Gemeindeverwaltung und der gemeindlichen Gremien mit, vertritt die Belange dieser Bevölkerungsgruppe und nimmt Anregungen und Wünsche entgegen.

Der Seniorenbeirat ist ein von den Bürgerinnen und Bürger zu wählendes Gremium und besteht aus sieben Mitgliedern. Sowohl die wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger als auch die vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten müssen zum Zeitpunkt der Wahl das 60. Lebensjahr vollendet haben.

Der Seniorenbeirat soll auch zukünftig als Repräsentant und Sprachrohr der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger fungieren.

Anlässlich der bevorstehenden Seniorenbeiratswahl werden interessierte Bürgerinnen und Bürger gesucht, die bereit sind ihre Erfahrungen und ihr Wissen in die kommunalparlamentarische Arbeit einzubringen und die helfen wollen, die Lebensverhältnisse für die Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Gemünden (Felda) weiter zu verbessern.

Die Neuwahl wird notwendig, nachdem die Wahlzeit des Seniorenbeirates nach drei Jahren turnusgemäß ausläuft. Als Wahltag wurde der 8. Juni 2018 bestimmt.

Damit auch weiterhin die Funktionstüchtigkeit des Beirates gewährleistet ist, rufen sowohl Bürgermeister Lothar Bott, der Vorsitzende der Gemeindevertretung Karl Pitzer sowie der amtierende Vorsitzende des Seniorenbeirates Peter Krug, diejenigen auf, die das 60. Lebensjahr vollendet und Lust haben, aktiv die Interessen der Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Gemünden zu vertreten und sich für eine Kandidatur zur Verfügung zu stellen.

Falls Sie sich für eine Kandidatur interessieren, melden Sie sich bitte schnellstmöglich in der Gemeindeverwaltung bei Frau Maininger, die Ihnen auch gerne für etwaige Fragen zur Verfügung steht.

Lothar Bott, Bürgermeister

*Karl Pitzer, Vorsitzender der Gemeindevertretung
Peter Krug, Vorsitzender des Seniorenbeirates*

Anmeldung einer Veranstaltung für die Ferienspiele 2018 der Gemeinde Gemünden (Felda)

An die
Gemeindeverwaltung
Rathausgasse 6
35329 Gemünden (Felda)

Titel / Thema:

Kursleiter (Verein, Firma oder Privatperson):

Ansprechpartner:

.....

(Name, Anschrift, Telefon, Email und/oder Fax)

Treffpunkt:

Termin:

Beginn/Abfahrt*: Uhr; Ende/Ankunft*: Uhr

Begrenzung der Teilnehmerzahl: ja* / nein* Teilnehmer

Mindestalter der Teilnehmer: Höchstalter:

Teilnehmerbeitrag: Euro pro Person

Wird Verpflegung angeboten: ja* (welche?)
/ nein*

Kosten für die Verpflegung in den Teilnehmerbeitrag einrechnen. Veranstalter im rechtlichen Sinne ist immer die Gemeinde Gemünden (Felda).

Bei Regen fällt die Veranstaltung aus? ja* / nein*

Ist eine gesonderte Einverständniserklärung der Eltern nötig? (falls ja, bitte mit der Anmeldung abgeben) ja* / nein*

**Nichtzutreffendes bitte streichen!*

Formular bitte vollständig ausfüllen! Mit kurzer Veranstaltungsbeschreibung
spätestens bis zum **29.03.2018** abgeben.

Bitte zurück an:

Gemeinde Gemünden (Felda), z. Hd. Frau Werneburg, Rathausgasse 6, 35329
Gemünden (Felda) oder e-Mail: dunja.werneburg@gemuenden-felda.de

Bitte beschreiben Sie Ihre Veranstaltung in wenigen Sätzen (für das Programmheft):

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Gibt es besondere Dinge für die Veranstaltung zu beachten?:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Müssen die Kinder etwas mitbringen?:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

(Ort, Datum)

(Unterschrift Kursleiter / Veranstalter)



GEMÜNDENER FERIENPROGRAMM 2018

**- Aufruf zum
Mitmachen -**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Gemeinde Gemünden (Felda) beabsichtigt auch in den diesjährigen Sommerferien wieder ein attraktives und umfassendes Ferienprogramm für Kinder anzubieten. Die Gemeinde ist zum Gelingen sehr stark auf die Mithilfe von Vereinen, Initiativen, Firmen und Privatleuten angewiesen und strebt eine enge Zusammenarbeit an. Deshalb ruft die Gemeindeverwaltung alle Interessierten dazu auf, sich mit einem oder mehreren Programmpunkten am Ferienprogramm für Kinder aktiv zu beteiligen.

Die Angebote hierzu können während der gesamten Ferienzeit (25.06.2018 - 05.08.2018) stattfinden.

Anmeldeschluss ist am Freitag, den 29. März 2018.

Anmeldeformulare bekommen Sie im Bürgerbüro der Gemeinde Gemünden (Felda) oder unter www.gemuenden-felda.de.

Wir hoffen auf guten Zuspruch und bedanken uns schon im Voraus für ihr Engagement.

Bei Rückfragen oder Anregungen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung, **Frau Werneburg Tel.: 06634-960619.**

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr geöffnet.

Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkin-der betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.

Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Achtung Hausbesitzer! Haben Sie freien Wohnraum? Möchten Sie vermieten?

Gelegentlich gehen beim Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Anfragen nach freien Mietwohnungen ein.

Wir möchten anhand weniger Informationen (örtliche Lage der Wohnung, evtl. Größe, Ansprechpartner usw.), eine Bestandsaufnahme machen, wo freier Wohnraum zur Verfügung steht und wieviel Wohnungsinteressen-ten es in Gemünden (Felda) gibt.

Hausbesitzer, die eine Wohnung zu vermieten haben und Interessenten, die eine Wohnung mieten möchten bitten wir, sich beim Bürgerbüro der Gemeinde Gemünden (Felda), Telefon 06634/9606-19, Email: dunja.werneburg@gemuenden-felda.de zu melden.

Falls Sie noch Fragen oder auch Vorschläge haben, wenden Sie sich bitte an eine der oben genannten Telefonnummern.

Service der Gemeinde Gemünden (Felda)

Umzugswillige Bürgerinnen und Bürger, aber auch potenzielle Neubür-ger, können sich auf dem gemeindlichen Internetportal über Angebote rund ums **Bauen, Kaufen und Mieten** in unserer Gemeinde umfassend informieren und direkt mit dem jeweiligen Anbieter in Kontakt treten.

Unseren Bürgern wird somit ein neuer, umfassender Service per Internet angeboten und die Gemeinde betreibt gleichzeitig aktives Standortmar-keting.

Nicht nur Käufer und Mieter finden auf Gemündens Immobilienportal auf einen Blick, was sie suchen. Sowohl private Immobilien als auch Mak-lerangebote können auf dem gemeindlichen Portal angeboten werden. Der Service ist für Privatanbieter kostenfrei, für gewerbliche Anbieter ist ein Kontingent bis zu 100 Objekten ebenfalls kostenfrei.

Private Anbieter können sich entweder an die Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda), Frau Werneburg (06634) 9606-19 wenden, um ihre Immobilie oder Wohnung in das Immobilienportal einstellen zu lassen oder können selbst von zu Hause aus, wie gewerbliche Anbieter, auf der Internetseite ihr Angebot einstellen.

Durch spezifisches Bild- und Textmaterial, das in das kommunale Im-mobilienportal eingebunden wird, kann sich der Interessent mit einem einzigen Klick über die Besonderheiten in Gemünden und über infra-strukturelle Eckdaten informieren.

Die Immobilienrecherche wird durch das kommunale Immobilienportal (KIP) ermöglicht, das die Wunschgrundstück GmbH, Betreiber eines der führenden deutschen Immobilienportale, für Kommunen entwickelt hat. Das kommunale Immobilienportal Gemünden (Felda) ist unter [http://www.kip-hessen.de/Gemuenden\(Felda\)](http://www.kip-hessen.de/Gemuenden(Felda)) zu erreichen oder über die Ho-mepage der Gemeinde Gemünden (Felda) ->www.gemuenden-felda.de (unter Wirtschaft und Tourismus ->Immobilienangebote).

gez. Bott
Bürgermeister

Fundsachen

Bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) ist folgende Fundsache gemeldet worden:

2 Schlüssel

Fundort: OT Ehringshausen - Sportheim

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Ge-münden (Felda) - Frau Maininger - 06634/9606-18.



Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Johanna Kabacher, geb. 12.02.2018 in Lich, Tochter von Alicja und And-reas Kabacher, wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Elpenrod, Rupper-tenröder Straße 11.

Geburtsanzeigen online aufgeben

wittich.de/geburt



Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum 75. Geburtstag am 26.02.2018

Ingrid Seeger
Ruhweg 10
OT Nieder-Gemünden



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!



Kindergartennachrichten

Kindertagesstätte (Kita) „Siebenstein“

Neujahrsfeier

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Da eine sonst übliche Weihnachts-feier angesichts der Möbelumgestaltung in der Kindertagesstätte (Kita) „Siebenstein“ im Dezember nicht stattfinden konnte, gab es dieses Mal stattdessen kürzlich eine Neujahrsfeier für die Kinder und ihre Eltern.

„Auch, wenn das neue Jahr schon wieder etliche Wochen alt ist, haben wir es mit einer Rakete begrüßt“, erzählt Kindergartenleiterin Anita Geiß-ler. Und zwar mit einer ganz besonderen, nämlich einer Glücksregen-Rakete, die glitzernde Kleeblättchen über die Kinder regnen ließ. Und wie es sich bei einem Raketenabflug gehört, gab es natürlich auch einen spannenden Countdown (herunterzählen) vor dem Start.

Da das Thema der Feier die Jahreszeiten waren, boten die vier Kita-Gruppen in Form von Mitmachspielen jahreszeitmäßige Besonderheiten an. So wurde der Winter in Form eines Kegelspiels dargestellt, wobei die Kegel aus Plastikflaschen bestanden, die mit „Schneebällen“ (Styro-por) zu Fall gebracht werden mussten. Während die Kinder den Frühling in Form eines Käfertanzes vorstellten, konnte man den Sommer anhand eines mit verschiedenen Materialien errichteten Barfußpfades erfühlen und der Herbst wurde mit einer Klangesichte präsentiert.

Schon am Vormittag hatten die Kinder gemeinsam mit den Erzieherinnen leckere Kuchen gebacken, die dann am Nachmittag gemeinsam in der Küche an vier, wiederum den Jahreszeiten entsprechend dekorierten Kaffeetafeln, verköstigt wurden. Und zu guter Letzt wurden für alle auch noch Keks-Glückschweinchen verteilt.

Wie Kindergartenleiterin Anita Geißler weiter informiert, waren die Eltern der Kinder der Krabbelgruppe an einem Nachmittag ebenfalls zu einer gemütlichen Kaffeerunde eingeladen.



Nach dem Countdown und dem geglückten „Raketenstart“ regnete es in der Kita „Siebenstein“ glitzernde Glücks-Kleeblättchen.



Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)



Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de



Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat
jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen.

Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.



(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.

Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.
Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.

Polizeihauptkommissar Wolfgang Keller

von der Polizeidirektion Vogelsberg informierte

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). „Aus Schaden wird man klug“ oder „Ich sammle meine Erfahrungen selbst“, sind Schlagsätze mit vorbeugendem Inhalt. Aber die Polizei will dazu beitragen, dass man nicht nur aus eigener Erfahrung klug werden muss, sondern sie will helfen, schon im Voraus einen Blick zu entwickeln, wie man sich und sein Eigentum für den Fall des Falles am besten schützen kann. Die Polizei hat es sich daher unter anderem zur Aufgabe gemacht, aus den täglichen Erfahrungen im Zusammenhang mit Straftaten oder anderen schädigenden Ereignissen Vorbeugungsprogramme zu entwickeln, die helfen sollen, bei risikobehafteten Situationen hellhöriger und vorsichtiger zu sein.

Aufmerksam verfolgten daher auch die Zuhörer beim Seniorennachmittag am Mittwoch im ev. Gemeindesaal in Nieder-Gemünden die Ausführungen von Polizeihauptkommissar Wolfgang Keller vom Polizeipräsidium Osthessen, über Sicherheitstipps für Seniorinnen und Senioren. Speziell berichtete und warnte der Polizeihauptkommissar von zunehmenden facettenreichen Trickbetrügereien an der Haustür oder am Telefon, denen gerade ältere Menschen in hohem Maße ausgesetzt sind.

Wenn man aufpasse werde einem schnell klar, dass schauspielerisch begabte Diebe und Betrüger an der Haus- oder Wohnungstür im Grunde nur ganz wenige Tricks anwenden, zu denen sie sich aber immer neue Varianten einfallen lassen. Fast immer werde an die Hilfsbereitschaft der Menschen appelliert, indem um augenscheinlich kleine Gefälligkeiten gebeten werde.

Immer häufiger täuschten Täter auch vor, in amtlicher Eigenschaft oder mit behördlicher Befugnis, wie beispielsweise in den Rollen als Polizeibeamte, Mitarbeiter des Elektrizitätswerkes, der Kirche oder der Telefongesellschaft, die Wohnung aufsuchen zu müssen. Leider seien diese Tricks trotz Warnungen immer wieder erfolgreich, da gerade ältere Personen Behördenvertreter und ganz besonders Polizeibeamte, als Respektspersonen ansehen würden. Keller riet daher dringend sich ohne Ausnahme in solchen Fällen Dienstausschweife oder Dienstmarken zeigen zu lassen, wenn möglich diese sorgfältig zu prüfen und sich im Zweifelsfall bei der jeweiligen Behörde telefonisch rück zu versichern. Dabei dürfe man nicht außer Acht lassen, die Türe versperrt zu halten und die Telefonnummer der Dienststelle selbst heraus zu suchen, oder im Falle der Polizei einfach die 110 zu wählen.

Diese Liste der Betrügereien könne man noch beliebig fortsetzen oder durch das Aufzeigen von unlauteren „Gewinnmitteilungen“ oder „Haustürgeschäften“ ergänzen. Täter hätten oft eine „Antenne“ dafür, bei wem die Tricks klappen könnten. Kaum zu glauben, aber leider traurige Realität sei es, dass insbesondere der „Enkeltrick“, eine besonders hinterhältige und skrupellose Form des Betrug, immer noch und immer wieder aufs Neue funktioniere. Oftmals würden die Betroffenen, wenn sie den besonders niederträchtigen Betrug nach einiger Zeit herausfinden, aus Scham keine Anzeige erstatten, obwohl sie um ihre Ersparnisse gebracht wurden.

Keller gab den Seniorinnen und Senioren mit auf den Weg, sich vor dem Öffnen immer erst zu vergewissern wer vor der Tür stehe, sei es durch den Türspion, einem Blick aus dem Fenster oder durch das Benutzen der Sprechanlage. Niemals sollte man arglos Fremde in die Wohnung lassen oder gar unbekannt Personen Geld anvertrauen und er rät bei einer angeblichen Notlage selbst nach Hilfe zu telefonieren, sich gegen zudringliche Besucher notfalls auch energisch durch Sprechen mit lauter Stimme oder durch das Rufen um Hilfe zu wehren.

Nach diesem etwas ernsteren Thema ging es nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken, bei dem natürlich auch die obligatorischen Faschingskräppl nicht fehlten, heiter und lustig bei dem Seniorentreffen weiter.

In erster Linie waren es Renate Müller, Heidrun Schäfer und Ingrid Stein, die mit ihren verschiedenen Beiträgen für Belustigung sorgten. So wusste beispielsweise Renate Müller als stolze Gartenbesitzerin mit ihrem Vortrag „Der Lattenzaun“ über delikate Begebenheiten rund um ihren eingezäunten Schrebergarten, sowie über einen peinlichen Fahrraddiebstahl zu berichten.

Für weitere Erheiterung sorgte unter anderem auch Heidrun Schäfer, die es sich als „Lokusfrau vom Hauptbahnhof“ nicht hatte nehmen lassen, bei der Nieder-Gemündener Seniorenveranstaltung mal reinzuschauen und dabei auch so ganz nebenbei einige Details von ihrem interessanten Arbeitsalltag und ihrer Dienstordnung preiszugeben. Ihr seien die Menschen alle gleich, ob sie arm seien oder reich, solange sie sich an den Toilettenhaus-Benutzungsplan halten, dessen erster Paragraph, wie sie verriet, lautet: „Die Klofrau hat immer recht!“

Gemeinsam gesungene Lieder, bei denen auch kräftig geschunkelt wurde, rundeten das Nachmittagsprogramm ab.



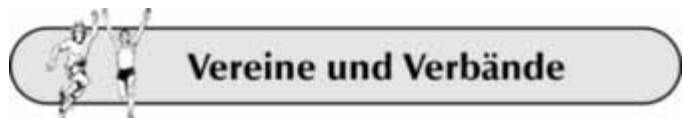
Als „Lokusfrau vom Hauptbahnhof“, hatte Heidrun Schäfer einiges zu berichten.



Polizeihauptkommissar Wolfgang Keller vom Polizeipräsidium Osthessen gab den Senioren Sicherheitstipps.



Renate Müller dankte im Rahmen der Senioren Polizeihauptkommissar Wolfgang Keller für sein Kommen und seine hilfreichen Ausführungen.



Vereine und Verbände

Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden 3. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr bietet der VdK - Kreisverband Alsfeld - durch Frau Helma Schnell- Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen. Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631 - 3556

Ortsvorsteher Andreas Buch zum 50. Geburtstag überrascht

Homberg-Bleidenrod (eva). Eine Überraschung erlebte Ortsvorsteher Andreas Buch aus Bleidenrod zu seinem 50. Geburtstag am Donnerstagmorgen. Denn Freunde hatten anlässlich des Geburtstagsjubiläums, in der Nacht heimlich den Hauseingang und den Hof in der Krötenbach in Bleidenrod mit zahlreichen Luftballons, Glückwunschbekundungen und 50er Schildern zu Ehren des Jubilars, festlich geschmückt. Andreas Buch ist, inklusive seiner Ausbildung zum Kunststoffschlosser (von 1984 bis 1987), seit insgesamt 34 Jahren bei der Firma Hürner-Funken in Atzenhain beschäftigt, er ist seit nunmehr zwei Jahren Ortsvorsteher von Hombergs Stadtteil Bleidenrod und er engagiert sich im örtlichen Vereinsleben. Zu den ersten Gratulanten zählte Hombergs Bürgermeisterin Claudia Blum, die ihm schon am Morgen telefonisch ihre Glückwünsche übermittelt habe, so das Geburtstagskind. Gebührend gefeiert wurde der „runde“ Geburtstag am Donnerstagabend im Familien und Freundeskreis im Bleidenröder Dorfgemeinschaftshaus.



Geburtstagskind Andreas Buch vor seinem Haus, das Freunde anlässlich des 50. Geburtstages festlich geschmückt hatten.

**Kinderfasching beim SVE
Programm von Kinder für Kinder ein voller Erfolg!**

Ein buntes und lebhaftes Programm konnten die Kinder am vergangenen Sonntag im Sportheim Ehringshausen erleben. Nachdem eine Woche zuvor ein karnevalistischer Nachmittag für die Senioren der Gemeinde vorbereitet wurde, wurde nun ein spaßiger Tag für die Kleinsten angeboten. Die Schlümpfe Jessica Mohr und Emily Firnys führten die kleinen und großen Zuschauer in blauem Outfit durchs Programm. Das Kinderdreigestirn mit Prinz Jakob Well, Bauer Louis Stein und Jungfrau Felicitas Harres marschierten auf die Bühne und brachten dem jungen Publikum ihre Teenie-Garde mit. Auch der Tanz der kleinsten Gardetanzgruppe begeisterte die Zuschauer. Wie alle Auftritte wirkten auch bei den darauffolgenden Sketchen die Kinder des Dorfes selbst mit. Die Teenies schlossen das Programm mit ihrer Reise in den Zirkus ab, bevor alle Kinder auf der Bühne ausgelassen tanzen und feiern konnten.



Viel zu schunkeln und zu lachen - Kappnabend beim SVE

Schon seit dem 11.11. warten alle Narren aus Ehringshausen schon sehnsüchtig auf das Highlight des Jahres. Am Wochenende war es dann wieder soweit - pünktlich um 20.11 Uhr begannen am Freitag und am Samstag die Kappnabend im Sportheim Ehringshausen. Nach Monate langem Üben und Trainieren konnten sich die Tanzgruppen und die anderen Akteure des Vereins endlich unter Beweis stellen. Die Zuschauer wurden sowohl am Freitagabend, als auch am Samstagabend von Lukas Becker durch das abwechslungsreiche Programm geführt. Neben den eigenen Gardetanzgruppen konnte sich das Publikum auch über Tanzauftritte aus Köddingen, Vockenrod, Angenrod und Ermenrod freuen. Gemeinsam mit den befreundeten Vereinen feierte die Menge schon während des Programms ausgelassen - ganz nach dem Motto „Mir sin eins“. Denn das ist das diesjährige Motto der Karnevalsabteilung des SVE. Eine Büttensprecherin im Jugendslang (Lucas Merz) und eine Silberbräutchen (Simone Harres) lockerten das Programm auf und sorgten für anregende Unterhaltung. Mit verschiedenen Showtänzen reiste der Saal dann gemeinsam ins Schlumpfenland, in den Zirkus und nach Amerika. Für die Ortsansässigen durften die Nachrichten des Dorfes natürlich nicht fehlen - Sebastian Hausmann und Manuel Beckmanns verkleidet als ihre späteren Ichs deckten so manche Neuigkeit des Dorfes auf. Und auch die Hitparade ist schon seit Jahren fester Bestandteil des Karnevalprogramms. Verena und Tabea Schott nahmen die Zuschauer mit nach Mallorca und heizten die Stimmung an wie beim echten Bierkönig. Anschließend ging das Programm in eine ausgelassene After-Show-Party über.

Gemündener Kulturwochen

Einladung an alle Gemündener Vereine

Die 4. Kulturwochen, die im Frühjahr 2019 stattfinden werden, sollten so früh wie möglich vorzubereitet werden. Hierzu findet - in Verbindung mit einer Abschlussbesprechung der 3. Kulturwochen - am **Mittwoch, den 28. Februar 2018 um 19.30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus in **Rüfenrod** ein erstes Treffen statt.

Zu dieser Zusammenkunft können neben den klassischen Vereinen auch Gruppen, Initiativen, Institutionen, Einzelpersonen usw. teilnehmen. Im Verlauf dieses Treffens werden sowohl Möglichkeiten der Beteiligung als auch denkbare Veranstaltungen erörtert. Der Kulturring Gemünder freut sich auf rege Teilnahme.

Seniorenkreis feierte Fasching

Gemünder-Burg-Gemünder (eva). Ein Nonstop-Programm mit gemeinsamem Singen und Bewegungsspielen, einer Büttensprecherin sowie Sketch- und Tanzeinlagen, bekamen die Gäste des Seniorenkreises Burg-Gemünder Bleidenrod am letzten Donnerstag beim Faschings-Seniorennachmittag geboten. Das Burg-Gemünder Dorfgemeinschaftshaus, in dem die Veranstaltung stattfand, hatte sich in eine bunte Narrhalla verwandelt, in der die Gäste, geschmückt mit bunten Hütchen, die Darbietungen mit reichlich Applaus belohnten.

„Laetare“, der Freudentag, in der nun vor der Tür stehenden Fastenzeit, erinnere an die Schlüsselworte der Predigt Jesu: „Euer Herz wird sich freuen“ (Joh. 16,22), so Pfarrerin Ursula Kadelka in ihrer Andacht zu Beginn der Veranstaltung. Als Beispiel, was man tun könne, der Glaubensfreude und dem Christsein wieder Strahlkraft zu verleihen, hatte sie eine Episode aus Mark Twains Jugendliteraturklassiker „Die Abenteuer des Tom Sawyer“ mitgebracht. Denn als der eigentlich liebenswerte Lausbub Tom als Strafarbeit einmal den Gartenzaun streichen sollte, kamen ihm viele zur Hilfe, weil er Freude an der Arbeit suggerierte. Die Lektion daraus: Hätte er mürrisch seine Strafarbeit verrichtet, oder gar um Hilfe gebettelt, hätte er anstatt Hilfe zu bekommen, nur Häme eingesteckt.

Ohne es zu wissen, hatte Tom entdeckt, dass man, wenn man eine Sache als unerreichbar darstellt, die anderen dazu bringt, sie tun zu wollen. Wäre Tom ein großer weiser Philosoph gewesen, dann hätte er jetzt verstanden, dass eine Arbeit nur lästig ist, wenn man sie tun muss. Wenn man sie jedoch freiwillig tut dann macht sie Spaß.

Genauso sei es mit der Glaubensfreude. „In dir muss brennen, was du in anderen entzünden willst“, habe es der Kirchenlehrer und Philosoph Augustinus (354-430) auf den Punkt gebracht. Denn nur Begeisterte können andere begeistern. „Und damit diese Freude einen festen Platz in unserem Glaubensleben bekommt, schlage ich vor, bei der Ernennung eines neuen Kirchenlehrers so einen piffigen Tom Sawyer in die engere Wahl zu nehmen...“, so Pfarrerin Kadelka abschließend augenzwinkernd. Nachdem dann anschließend allen Geburtstagskindern der letzten Wochen wieder ein Liedwunsch erfüllt worden war und nach dem Genuss der von Elfriede Weigl gebackenen sehr schmackhaften „Faschings-Kräppeln“, gab es viel Spaß bei dem kurz inszenierten Bewegungsspiel „Die Vereinsbusfahrt“, in dessen Rahmen allen Gästen eine Rolle zugeordnet war, die auch jeder nach kurzen Instruktionen mit Bravour verkörperte.

Wieder einmal war es danach Gertraud Justus, die in der von ihr gewohnten köstlichen Manier in einer Doppelrolle vortrug, wie eine verwitwete Bäuerin trotz respektablem Viehbestand bei einer Heiratsvermittlung nicht zu Potte kam und dann letztendlich, nach einem Disput mit der Partnervermittlerin, verkündete, dann halt unter der Gästeschar nach einem geeigneten Partner Ausschau zu halten.

In der Zwischenzeit standen die Dancing-Girls vom SV Ehringshausen schon vor der Tür, die anschließend, unter Anleitung von Yvonne Schäfer, einen quirligen Gardetanz aufs Parkett legten, der erstaunte und so gut ankam, dass die kleinen Ballerinen auf Bitten und zur Freude der Gäste, ihren Tanz gleich noch einmal wiederholten.

„Papa, wieviel ist 27 geteilt durch vier“, war die zentrale Frage, mit dem der Schüler (dargestellt von Bela Brüner) in dem Sketch „Die Rechenaufgabe“, sowohl seinen in die Zeitung vertieften Vater, als auch seine mit einer Hausarbeit beschäftigten Mutter (alias Louis Stein), vor eine zunächst schier unlösbar zu scheinende Aufgabe stellte.

Nach einer Schunkelrunde mit einem bekannten Stimmungslied, nahmen die als Schlümpfe kostümierten Tänzerinnen „No Limits“ vom SV Ehringshausen, die Gäste zum Abschluss der Veranstaltung mit ihrer Tanzdarbietung noch einmal mit auf eine Reise ins phantastische Reich der Schlümpfe.

Wie es in der Faschingszeit Brauch ist, gab es auch beim Seniorennachmittag in Burg-Gemünder Orden für die Aktiven, sowie für alle, die in vielfältiger Weise, sei es bei den Vorbereitungen, im Service oder beim Auf- und Abbau, zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen hatten, einen Faschingsorden zum Verzehr, bestehend aus einer frisch gebackenen Brezel, einem Gruß vom Seniorenkreis und einem Pack Gummibärchen.

Mit einem fröhlichen „Helau“ verabschiedete Hannelore Diegel die Gäste und lud gleichzeitig schon zum nächsten Unterhaltungs-Seniorennachmittag, am Mittwoch, 14. März, ein.



Die Dancing-Girls begeisterten beim Seniorennachmittag mit ihrem quirligen Gardetanz.



Von links: Louis Stein (als Mutter), Jakob Well (als Vater) und Bela Brüner (als Sohn) in dem Sketch „Die Rechenaufgabe“.



Schunkelrunde



Als heiratswillige Witwe ging Gertraud Justus auf Männersuche.



Die „No Limits“ aus Ehringshausen.

Förderverein Gemünden/Felda der Diakoniestation Ohm/Felda

Vortrag Dr. med. Arno Kneip „Vor- und Nachteile des künstlichen Gelenkersatzes“

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Vor der Jahreshauptversammlung des Gemündener Diakonie-Fördervereins hatte dieser, in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat der Gemeinde Gemünden, zu dem Fachvortrag: „Vor- und Nachteile des künstlichen Gelenkersatzes“ mit Dr. med. Arno Kneip, Chefarzt der Unfallchirurgie und Orthopädie am Kreis Krankenhaus Alsfeld, in den ev. Gemeindesaal in Nieder-Gemünden eingeladen.

Die große Besucherzahl, die Seniorenbeiratsvorsitzender Peter Krug zu dem Vortrag begrüßen konnte, belegt den beträchtlichen Informationsbedarf zu dem Thema „Künstlicher Gelenkersatz“.

„Ich freue mich immer, wenn ich heute schon einiges zur Aufklärung beitragen kann“, denn im Krankenhaus sei für ein langes Patientengespräch kaum Zeit, begann Dr. Kneip seinen Vortrag, in dem er zunächst auf seinen beruflichen Werdegang einging.

Er erzählte, dass er schon als Jugendlicher durch entsprechende Veröffentlichungen über Endoprothesen auf das Thema aufmerksam geworden sei. Dr. Mittelmeier hatte mit seiner Beschreibung über eine zementfreie Prothesen-Verankerung Kneips Interesse geweckt und später habe er sogar Vorlesungen bei Prof. Mittelmeier besucht „und ich durfte bei einem ehemaligen Oberarzt von ihm bei entsprechenden Operationen Haken halten“, erinnert sich Dr. Kneip. Einen ersten familiären Kontakt mit Hüftprothesen, habe er bei der entsprechenden OP seiner Großmutter gehabt, bei der er als Student assistierte.

Neben einem kurzen Rückblick auf seine 1982 beginnende OP- Assistenzzeit, zunächst bei zementierten und ab 1990 auch modernen zementfreien Hüftsystemen, auf seine ebenfalls 1990 erstmals selbstständig durchgeführte Hüftgelenkersatz-OP und der im Laufe der Jahre dazugekommenen Schulter- und Knieprothesen-Implantationen, ging Dr. Kneip zunächst auf die Entwicklungsphasen der Endoprothetik ein. Er blickte dabei auch zurück auf chirurgische Eingriffe in der Mitte des 19. Jahrhunderts, die oftmals tödlich endeten, wie er sagt. Nicht zuletzt auch deshalb, weil man sich der Infektionsgefahren noch nicht bewusst gewesen sei. Erst nach dem der Arzt Semmelweis vor rund 170 Jahren herausgefunden habe, dass Bakterien Krankheiten verursachen und der Mediziner Lister, der als „Vater der antiseptischen Chirurgie“ gilt, rund 20 Jahre später die erste antiseptische Methode entwickelt hatte, habe man sich langsam wieder in Hospitäler wagen können, ohne sein Leben zu verlieren.

Dr. Kneip berichtete von den allerersten Versuchen mit Kniegelenkersatz schon im 19. Jahrhundert, einer ersten Hüftklappe, die 1946 in Frankreich eingesetzt wurde, der ersten zementfreien Hüft-Totalendoprothese im Jahre 1951, als auch von den stetigen Weiterentwicklungen, Materialveränderungen und den jeweiligen damit verbundenen Vor- und Rückschritten. So unter anderem auch, dass 1970 „dunkle Wolken“ über der Hüft-Prothetik aufgezogen seien, als aus einer 1968 erstellten Studie hervorging, dass bei rund 27 Prozent der implantierten Hüften, durch Zement-Zerrüttung und Lockerungen große Defekte entstanden. Dies führte aber auch schließlich zu zwei neuen Wegen, nämlich zur Verbesserung der Zementtechnik und zu den ersten zementfreien Implantaten. Dr. Kneip veranschaulichte im Rahmen einer Power-Point-Präsentation, mit welchen Herausforderungen sowohl Chirurgen, als auch Patienten zu kämpfen hatten. Dabei gehörten Lockerungen der Prothesen, Abnutzung der verschiedenen Materialien, oder Brüche von eingesetzten Keramikteilen, ebenso zu nachträglichen Komplikationen, wie Bewegungseinschränkungen, Entzündungen oder gar Allergien.

Der erfahrene Chirurg erklärte den rund 50 sehr interessierten Besuchern, wie er im Alsfelder Krankenhaus operiert und welche Prothesen er aus welchen Materialien benutzt. Er bevorzuge Prothesen die sich hinsichtlich der Stabilität, der Verträglichkeit und beim Einwachsen in den Knochen bestens bewährt hätten, wobei er aber selbstverständlich nicht außer Acht lasse, was individuell zu dem Patienten am besten passt. „Am meisten benutze ich bei Hüftoperationen eine Pfanne aus Titan, einen Kunststoff- oder Keramik-Inlay und einen Keramik-Kopf“ so Arno Kneip, der insgesamt zur zementfreien Verankerung der Gelenkprothese rät. Alles in allem seien heutzutage viele Probleme überwunden, aber das Infektionsrisiko mit Keimen (MRSA und MRGN) bestehe und steige. „Das ist die größte Gefahr bei solchen Operationen und das wird in Zukunft vermutlich noch schlimmer“, gab der Chirurg zu bedenken. Dabei gehe es nicht einmal um Keime, die bei einer Operation möglicherweise in die Wunde kommen könnten, was ziemlich unwahrscheinlich sei. „Wir operieren in einem Reinraum-OP, haben moderne Sterilisationsverfahren und eine hohe Qualitätssicherung und geben vorsichtshalber ein Antibiotikum.“ Das Problem dabei sei, dass die Keime inzwischen eine Antibiotika-Resistenz entwickelt haben. „Keime, diese bösen Viecher“, sagt er. Früher habe man gedacht, „das wird besser“, aber inzwischen sei die Gefahr gestiegen.

Im Alsfelder Krankenhaus sei das Risiko gering. „Wir haben eine gute Hygiene, haben extra Hygieneärzte und Hygienefachkräfte. Wir testen jeden stationär aufgenommenen Patienten auf MRSA“, betont Dr. Kneip. Rund jeder Fünfte trage den MRSA-Keim in sich, das sei normalerweise gefahrlos, werde aber bei einer Operation gefährlich. Dr. Kneip rät, sich eine Woche vor einer OP auf die Keime testen zu lassen, damit noch genügend Zeit ist dagegen vorzugehen.

Wenn alles gut gehe, gebe es keine Nachteile beim Einsetzen von Gelenkprothesen und auch das Alter spiele dabei keine Rolle, habe er doch kürzlich erst einer 100-jährigen Frau eine neue Hüfte eingesetzt.

„Bleiben Sie in Bewegung“, riet Dr. Kneip nach einer Fragerunde zum Abschluss den Besuchern. Gerade für ältere Menschen sei eine Kräftigung der Oberschenkelmuskulatur gegen die Gefahr eines Oberschenkelhalsbruchs sehr wichtig.



Chefarzt Dr. Kneip informierte in Nieder-Gemünden über künstlichen Gelenkersatz und stand den teils schon operierten, teils vor einer entsprechenden Operation stehenden Besuchern, für Fragen zur Verfügung.



Karin Deichert, Vorsitzende des Diakonie-Fördervereins Gemünden und Seniorenbeiratsvorsitzender Peter Krug, dankten mit der Überreichung von Präsenten Dr. Arno Kneip für seine Informationen zum Thema künstlicher Gelenkersatz.

JHV Förderverein Gemünden/Felda e.V. der Diakoniestation Ohm/Felda

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Kürzlich fand im ev. Gemeindesaal in Nieder-Gemünden die Jahreshauptversammlung des Fördervereins Gemünden/Felda e.V., der Diakoniestation Ohm-Felda statt, zu der Vorsitzende Karin Deichert neben den Mitgliedern, im Besonderen von der Diakoniestation Ohm-Felda die Vorsitzende des Verbandsvorstandes, Pfarrerin Ursula Kadelka sowie Vertreter des Seniorenbeirates Gemünden

den und den Referenten des Abends Dr. Arno Kneip, zu dem Vortrag: „Vor- und Nachteile des künstlichen Gelenkersatzes“ (s. separater Bericht) begrüßen konnte.

Karin Deichert unterstrich die Bedeutung des Fördervereins zur Unterstützung der Diakoniestation Ohm/Felda. Im letzten Jahr habe man die diakonische Arbeit finanziell für zusätzliche Dienste, die nicht refinanziert werden, aber für eine intensive und umfangreiche Betreuung der Pflegebedürftigen dringend notwendig seien, unterstützt. Karin Deichert sprach in diesem Zusammenhang von „geschenkter Zeit“ für die Mitarbeiter der Diakoniestation, die man damit bezuschusst habe.

Zu bedauern, so die Vorsitzende, sei eine Stagnation oder gar ein Rückgang der Anzahl der Fördervereinsmitglieder. Die meisten Mitglieder seien damals bei Gründung des Vereins Anfang der 90er Jahre eingetreten und weitere Neuzugänge im Laufe der Jahre nur spärlich zu verzeichnen gewesen. Demzufolge spiele die Alterstruktur bei der stetig sinkenden Mitgliederzahl eine nicht unwesentliche Rolle und sie bat darum, neue Mitglieder für den Förderverein zu werben. Im Hinblick auf die immer weiter steigende Anzahl pflegebedürftiger Menschen, könne man gerade in den kleinen Dörfern rundum, gemeinschaftlich mit den Fördervereinen einiges bewirken und somit die Diakoniestationen finanziell bei ihren wichtigen Funktionen unterstützen.

Dass dies beim Gemündener Förderverein der Fall ist und dass durch die Zuwendungen vom Förderverein von der Diakoniestation viel mehr geleistet werden kann, als das, was von den Krankenkassen bezahlt wird, bestätigte Rechner Karl Pitzer in seinem Kassenbericht.

Es sei eine Balance zu halten, zwischen der Zeit, dem Aufwand sowie an Material und der bezahlten Leistung, da in dieser Hinsicht die Regelungen mit den Krankenkassen eben sehr eng seien, bestätigte auch Pfarrerin Kadelka. Daher sei man dem Förderverein, der mit seinem Zuschuss einen Beitrag dazu leiste, um mehr Zeit schenken zu können, sehr dankbar. Denn Zeit sei ein hohes Gut und der Beitrag des Fördervereins sei für nicht refinanzierbare Zeit genutzt worden.

Derzeit werden von den insgesamt 80 Mitarbeitenden in der Pflege, Betreuung und Verwaltung der Diakoniestation Ohm-Felda, insgesamt 660 Menschen, davon 360 Pflegebedürftige und weitere 300 Personen in der Beratung je nach Pflegegrad versorgt. Besonders boome derzeit die tägliche hauswirtschaftliche Versorgung, was praktisch fast immer der Einstieg in eine weitere Pflege sei.

In den letzten zwei Jahren habe sich einiges sehr verändert, bzw. es falle auf, dass die Zusammenarbeit mit den Sozialpsychiatrischen Beratungsdiensten schon sehr zugenommen habe, da viele Menschen ganz alleine sind, die Angehörigen weit entfernt leben, oder es gar keine Angehörigen gebe. Kadelka: „Es entwickelt sich eine immer größer werdende Vereinsamung“.

Wie Kadelka weiter informierte, verfügt die Diakoniestation derzeit über einen Fuhrpark von 30 Kraftfahrzeugen und flächendeckend nehmen immer alle Bediensteten an entsprechenden Fortbildungen teil.

„Wir leisten uns in diesem Jahr ein besonderes Schmankerl“, freut sich Pfarrerin Kadelka im Bezug darauf, dass heuer mit allen Pflegekräften ein Besuch der Verpflegungsmesse vorgesehen ist.

Flüchtlingsinitiative Gemünden



Sharqstan

Sa., 10.03.18 - 20 Uhr

**Evangelische Kirche,
Hohlstraße 7, 35329 Nieder-Gemünden**

**Mustafa Kakour (Syrien) an der Oud,
Arman Kamangar (Iran), Perkussion und
Markus Wach (Deutschland) am Bass**

haben sich über die gemeinsame Liebe zur Musik des Nahen Ostens zusammen gefunden. Auf traditionellen Instrumenten

spielen sie afghanische, persische, kurdische, türkische und arabische Stücke in kammermusikalischer Trio-Besetzung. Die Gruppe entstand im Rahmen der Frankfurter Initiative "Bridges - Musik verbindet" und ist durch ihre internationale Besetzung nicht nur musikalische Integration, sondern auch fruchtbarer Boden für einen kreativen Austausch Jahrhunderte alter Musikkulturen.

Flüchtlingsinitiative Gemünden/Felda, Kontakt: Rainer-Lindner@t-online.de

Gerne tragen wir Sie in unseren Info-Verteiler ein.

Gemündener Begegnungscafé

Es ist wieder so weit:
Das nunmehr bereits 24.

Gemündener Begegnungscafé
findet statt
am Mittwoch, den 21.02.18,
von 17 - 19 Uhr,
im DGH Burg-Gemünden.

Hier treffen sich Flüchtlinge, Einheimische, Zugezogene, Junge und Alte, Eltern und Kinder bei Kaffee und Kuchen, Spielen und Gesprächen, um sich besser kennen zu lernen. Miteinander reden statt übereinander! Wir freuen uns über mitgebrachte Snacks, Obst, Kuchen, etc. Das Begegnungscafé findet an jedem dritten Mittwoch eines Monats statt.

*Es freut sich auf Euren/Ihren Besuch
die Flüchtlingsinitiative Gemünden*

دعوة – Einladung – دعوت

Bei Gesprächen, Spielen, Musik,
Kaffee und Kuchen lernen sich
Flüchtlinge und Einheimische kennen!
Miteinander reden statt übereinander!

Es sind die
Begegnungen
mit
Menschen
die das
Leben
lebenswert machen.
(Roy de Meussant)

Freiwillige Feuerwehr Gemünden

Brennender Kamin in Nieder-Gemünden

Der Kamin eines Wohnhauses geriet am Freitagnachmittag in Nieder-Gemünden in Brand, verletzt wurde niemand. Die alarmierten Feuerwehren der Gemeinde Gemünden (Felda) sowie der Stadt Homberg (Ohm) hatten das Feuer schnell unter Kontrolle.

Wie Gemündens Gemeindebrandinspektor Tobias Tomaschewski schilderte, griffen die Flammen glücklicherweise nicht auf den Dachstuhl des Hauses in der Alsfelder Straße über. Die Feuerwehrleute bekämpften die brennenden Rußablagerungen in dem Kamin mit einem Kugelschlagapparat, zudem kam ein Schornsteinfeger zur Brandstelle. Im Einsatz waren rund vierzig Feuerwehrleute aus Burg-Gemünden, Ehringshausen, Homberg (Ohm) sowie Nieder-Gemünden, eine Streife der Polizeistation Alsfeld und ein Rettungsteam. Die Alsfelder Straße war während des Feuerwehreinsatzes rund eine Stunde gesperrt. Die Ursache für den Kaminbrand ist noch unbekannt.

Info zu Kaminbränden

Bei sogenannten Kamin- oder Schornsteinbränden geraten darin befindliche Rußablagerungen in Brand. Diese Ablagerungen können durch unterschiedliche Ursachen entstehen, beispielsweise durch defekte Heizanlagen oder wenn mit nassem Holz geheizt wird. Grundlegend ursächlich ist eine unvollständige Verbrennung.

Sammelt sich genug Ruß an den Wänden eines Schornsteins an, genügt ein Zündfunke zur Brandentstehung. Die Folge ist eine starke Rauchentwicklung mit der Freisetzung von giftigen Gasen wie Kohlenmonoxid und hohe Brandtemperaturen mit starker Wärmestrahlung. Manche Rußarten quellen zudem bei der Verbrennung auf und können den Schornstein verstopfen oder gar auseinander drücken.

Im Falle eines Kaminbrandes sollte man sich daher unverzüglich aus dem Gebäude begeben, dabei andere Bewohner warnen und sofort die Feuerwehr zur Hilfe rufen. Feuerwehrleute können den Brand mit Atemschutzgeräten sicher bekämpfen, meist drosseln sie die Sauerstoffzufuhr ab oder setzen Schornsteinwerkzeuge ein. Eine direkte Brandbekämpfung mit Wasser ist laut Feuerwehrgaben fatal, so verdampft ein Liter Löschwasser schlagartig zu etwa 1.700 Litern Wasserdampf und führt im Schornstein förmlich zu einer Explosion.



Förderkreis des TSV 1919/20 Burg/Nieder-Gemünden

Einladung

Am Freitag, den 02. März 2018 findet um 19.30 Uhr die diesjährige Mitgliederversammlung des Förderkreises des TSV 1919/20 Burg/Nieder-Gemünden im Karl Gonter Sportheim statt. Zu dieser Versammlung laden wir alle Mitglieder und Gönner herzlich ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Rechners
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Wahl eines Kassenprüfers
8. Anfragen und Mitteilungen

Landfrauenverein Burg-Gemünden

Termine Landfrauen

Jahreshauptversammlung Landfrauen Burg-Gemünden
am 14.03.2018 um 19:00 in der Wanngasse 9

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Jahresrechnung 2017
- a) Kassenbericht
- b) Bericht der Kassenprüferinnen
- c) Entlastung des Vorstandes
- d) Benennung einer neuen Kassenprüferin
4. Verschiedenes

Osterkrone wickeln am 21.03.2018 um 15:00 bei Fam. Stöhr im Hof
Wir freuen uns wieder über fleißige Helfer. Um Anmeldung wird gebeten.
Wer hat im Garten frisches Grünzeug um unsere Krone schön zu gestalten?
Bitte melden bei Manuela Ruhl: 015202152248

Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden

Einladung

gem. §7 Abs. 1 der Satzung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden, am 10. März, in das DGH Burg-Gemünden, Am Schafgarten 6, Beginn um 19 Uhr.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit.
2. Totenehrung
3. Beschluss der Kostenübernahme für die Durchführung der JHV
4. Bericht der Vorsitzenden
5. Bericht des Kassenführers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Wahl eines neuen Kassenprüfers
8. Ehrungen
9. Termine 2018
10. Verschiedenes

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder und deren Angehörige herzlich eingeladen. Gem. §7 Abs.4 der Satzung können Anträge zur Tagesordnung schriftlich und unter Beachtung der Eingabefrist von 7 Tagen vor Beginn der Versammlung an die Vorsitzende gerichtet werden.

- » Bildung 
- » Beruf 
- » Erfolg 
- » Zukunft 

Stellenmarkt

aktuell


» Stellen Anzeigenannahme **06643-9627-0**
anzeigen@wittich-herbstein.de



für die Verteilung vom "Ohmtal-Bote" in einem Teilgebiet in Ober-Ofleiden ab 1.4.2018. Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme - gerne auch per Email.

Name: _____
 Straße/Nr.: _____
 PLZ/Ort/Ortsteil: _____
 Telefon: _____
 Geb.-Dat.: _____ Beruf: _____

Rufen Sie uns einfach an (Tel. 0 66 43 / 96 27 - 17) oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:
LINUS WITTICH Medien KG
 Stichwort »Zusteller«
 Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein
 E-Mail: L.Wolf@wittich-herbstein.de



www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de



für das Mitteilungsblatt "Ohmtalbote" für Burg-Gemünden ab 1. März 2018. Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Name: _____
 Straße/Nr.: _____
 PLZ/Ort/Ortsteil: _____
 Telefon: _____
 Geb.-Dat.: _____ Beruf: _____

Rufen Sie uns einfach an (Tel. 0 66 43 / 96 27 - 17) oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:
LINUS WITTICH Medien KG
 Stichwort »Zusteller«
 Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein
 E-Mail: L.Wolf@wittich-herbstein.de




www.KragImmobilien.de

Immobilienverkauf 2018!




Verschenken Sie kein Geld und verkaufen lieber mit dem Profi
 Wir bringen Ihnen den besten Käufer! Rufen Sie am besten gleich an!
 Ihr lokaler Experte in Immobiliensachen: Jürgen Krag



06462-9148-0



World Vision
 Zukunft für Kinder!

DAS SCHÖNSTE GESCHENK FÜR KINDER: EINE ZUKUNFT.

Das ist die **KRAFT** der Patenschaft.

Jetzt Parte werden: worldvision.de

wiora

Ihr Ansprechpartner:
Berthold Wiora

Bewertungsgutschein!
 Immobilienverkauf geplant? Nutzen Sie unsere **diskrete** und **vertrauliche** Werteeinschätzung!

SOLID LINE

Jetzt anrufen und Termin vereinbaren!
06421 1667116
wiora.de



Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!

Bezüglich der Essensplanung, bittet der Vorstand um Anmeldungen, die bis 2. März 2018 bei Luise Müller telefonisch 06634 - 918957 oder direkt im Getränkela den entgegengenommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

TSV Burg/Nieder-Gemünden

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 24. Februar 2018 findet die Jahreshauptversammlung des TSV 1919/20 Burg/Nieder-Gemünden e.V. im Karl-Gonter-Sporttheim statt.

Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Beginn der Veranstaltung ist um 19:00 Uhr.

Anträge bzw. Änderungen zur Tagesordnung sind beim 1. Vorsitzenden bis spätestens 21. Februar 2018 einzureichen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsberichte
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Abteilung Fußball und Jugendfußball
 - c) Abteilung Gymnastik
 - d) Fastnachtsbrauchtum
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Ehrungen
7. Vereinskandidaten
8. Neuwahlen
 - a) 2. Vorsitzende(r)
 - b) Rechner(in)
 - c) Beisitzer(in) geschäftsführender Vorstand
 - d) Beisitzer(in) erweiterter Vorstand
 - e) Jugendleiter(in)
 - f) Kassenprüfer(in)
9. Anträge
10. Anfragen und Mitteilungen
- a) Jubiläum 2019/2020

Der Vorstand des TSV Burg-Nieder-Gemünden

Freiwillige Feuerwehr Ehringshausen

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Ehringshausen lädt hiermit alle aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Ehrenmitglieder des Vereins zur ordentlichen Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2017 am **Samstag, den 10. März 2018 um 20.00 Uhr** in das Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen recht herzlich ein.

Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Feststellung der Beschlussfähigkeit
03. Totenehrung
04. Jahresbericht des Vorsitzenden
05. Jahresbericht des Wehrführers
06. Bericht des Rechners
07. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes sowie Neuwahl eines Kassenprüfers
08. Bericht des Jugendwartes
09. Bericht der Alters- und Ehrenabteilung
10. Ehrungen und Beförderungen
11. Neuwahl des gesamten Vorstandes
12. Umbau Gerätehaus
13. Feuerwehrfest 2018
14. Gäste haben das Wort
15. Verschiedenes

Anträge auf Ergänzung zur Tagesordnung müssen bis zum 3. März 2018 beim Vorsitzenden Ingo Schmid schriftlich eingereicht werden. Die Mitglieder der Einsatzabteilung werden gebeten, in Uniform zu erscheinen.

Die Jahreshauptversammlung der **Jugendfeuerwehr** findet am gleichen Tag und Ort um **18.00 Uhr** statt.

Gesangverein „Eintracht“ Ehringshausen

Einladung

Am **Mittwoch, den 7. März 2018** findet im **Dorfzentrum** die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Eintracht Ehringshausen statt, zu der alle Mitglieder recht herzlich eingeladen werden.

Beginn: **19.30 Uhr**.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Berichte:
 - a) der Vorsitzenden
 - b) des Chorleiters
 - c) des Rechners
4. Aussprache zu den abgegebenen Berichten

5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Rechners und des Vorstandes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Wahl der Jahresdelegierten
9. Termine, Veranstaltungen in 2018
10. Ehrungen
11. Satzungsänderung
12. Wahl einer Wahlleiterin oder eines Wahlleiters
13. Vorstandswahlen
14. Verschiedenes
15. Schlusswort

KSG Elpenrod/Hainbach

Schützenabteilung

Nach dem Verlust des zweiten Tabellenplatzes am 8. Wettkampftag gegen den direkten Konkurrenten Lingelbach, konnte man am vorletzten 9. Wettkampftag noch einmal punkten. Am Ende waren es fast 100 Ringe Differenz beim Tabellenletzten Heidelberg, die die Punktebilanz kurz vor Rundenende noch einmal aufbesserten. Allerdings ist der damit verbundene 3. Tabellenplatz ebenfalls in Gefahr, weil man am letzten Wettkampftag gegen den Tabellenführer Erbenhausen antreten muß, während der bisherige Tabellenvierte dann beim Schlusslicht Heidelberg zu Gast ist.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Grundliga A3 – Luftgewehr

Heidelberg II - Hainbach I	1294:1381 Ringe
Dieter Braun	354 Ringe
Corina Lutz	353 Ringe
Stefan Hanitsch	338 Ringe
Kai Müller	336 Ringe

Obst- und Gartenbauverein Hainbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder, sowie deren Partner und Freunde des Vereins zur Jahreshauptversammlung am **Samstag, den 03. März 2018 um 19.30 Uhr** in das PGH Hainbach recht herzlich ein.

Die Jahreshauptversammlung beginnt mit einem gemeinsamen Essen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Kassenbericht und Entlastung des Vorstandes
4. Wahl der Kassenprüfer
5. Jahresbericht und Mitteilungen
6. Ehrungen und Verschiedenes
7. Vortrag von Herrn Rauschel mit dem Thema „unterwegs in Ostafrika“

Im Anschluss haben wir wieder eine Blumenverlosung.

Der Kassenbericht kann bei Günther Nahrgang in der Zeit vom 26.02. bis 02.03.2018 eingesehen werden.

Auch in diesem Jahr ist eine Sammelbestellung von Blumenerde und Dünger etc. geplant.

Interessenten melden sich bitte bei Anke Möser oder Renate Grimm.

Freiwillige Feuerwehr Otterbach

Jahreshauptversammlung

Am **Samstag, den 24.02.2018** findet um **19:30 Uhr** die diesjährige **Jahreshauptversammlung** der Freiwilligen Feuerwehr Otterbach im DGH Otterbach statt.

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Ehrenmitglieder eingeladen.

Die Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung werden gebeten in Dienstkleidung zu erscheinen!

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht des Wehrführers
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Rechners
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Neuwahl eines Kassenprüfers
8. Gäste haben das Wort
9. Verschiedenes

Sollte die Versammlung nicht beschlussfähig sein, so wird für den gleichen Tag um 19:45 Uhr eine neue Versammlung einberufen, die dann auf jeden Fall beschlussfähig ist.

Aktuell | Erfolgreich | Informativ

Ihr Mitteilungsblatt

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert



- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU* und Abgasuntersuchung
* im Namen und Rechnung der GTÜ, KÜS und TÜV Hessen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer

Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

... nur 3 Tage!
50 %
auf Winterschuhe!

SCHUHHAUS SEIDERT
... denn ohne Schuhe geht es nicht!

Do. 22.02. 09:00 Uhr bis Sa. 24.02. 13:00 Uhr

Fußpflege
Frankfurter Straße 81 · 35315 Homberg/Ohm | Telefon: (0 66 33) 4 12
Fax: (0 66 33) 63 90 | www.schuhhaus-seibert.de

Vogel

Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Scholl & Hoffrichter
Getränkeshop · Helga Schmid Hauptstr. 52 35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter Licher Weg 2 35315 Gontershausen Tel. 0 66 33 / 4 52

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Angebote gültig vom 21.02. bis 06.03.2018

<p>Jever Pils </p> <p>20 x 0,5 l 24 x 0,33 l (1 l = 1,30 €/1,64 €) zzgl. 3,10 €/3,42 € Pf.</p> <p style="font-size: 2em; color: red; text-align: center;">12⁹⁹</p>	<p>Erdinger Weizen </p> <p>20 x 0,5 l (1 l = 1,50 €) zzgl. 3,10 € Pfand</p> <p style="font-size: 2em; color: red; text-align: center;">14⁹⁹</p>
<p>Elisabethen sanft </p> <p>12 x 0,7 l (1 l = 0,48 €) zzgl. 3,30 € Pfand</p> <p style="font-size: 2em; color: red; text-align: center;">3⁹⁹</p>	<p>Müller Apfelwein o. Apfelsaft </p> <p>6 x 1 l (1 l = 1,33 €) zzgl. 2,40 € Pfand</p> <p style="font-size: 2em; color: red; text-align: center;">7⁹⁹</p>
<p>Hassia medium o. spritzig </p> <p>12 x 1 l (1 l = 0,50 €) zzgl. 3,30 € Pfand</p> <p style="font-size: 2em; color: red; text-align: center;">5⁹⁹</p>	

Unsere Service-Angebote!       

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Thomas R. Pabst
Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht



Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Die Haftung des Mieters beim Feuerwehreinsatz

Das Landgericht Frankfurt am Main hatte sich mit Urteil vom 08.09.2015 damit zu beschäftigen, dass ein Mieter beim Kochen einen Rauchwarnmelder auslöste und hierdurch die Feuerwehr zum Einsatz kam. Das Landgericht Frankfurt am Main ist der Auffassung, dass durch das Auslösen des Rauchwarnmelders durch den Mieter dieser seine Obhutspflicht verletzt. Wenn ein Mieter diesen durch sein Verhalten beim Kochen durch größeren Rauchdunst und größere Hitzeentwicklung auslöst und somit ein Feuerwehreinsatz erfolgt, hat der Mieter bei einer fehlenden Dunstabzugshaube durch Öffnen des Fensters oder Schließen der Küchentür dafür Sorge zu tragen, dass entsprechende Rauchmelder nicht ausgelöst werden.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt